

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 2

Bauhauptgewerbe

1959



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 2

Bauhauptgewerbe

1959



Jahrgang 1959

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

(58.707)
60.2076 C

Inhalt

	Seite
Einführung in die Bauberichterstattung	3
Das Bauhauptgewerbe im Jahre 1959	4
Tabellen	
I. Jahresübersichten auf Grund der monatlichen Bauberichterstattung (durchlaufende Reihen)	
1. Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) sowie Bundesgebiet ohne Berlin	
a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter	9
b) Umsatz nach der Art der Bauten	10
c) Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
2. Länder	
a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter	12
b) Umsatz nach der Art der Bauten	14
c) Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	16
II. Ergebnisse der Totalerhebung	
A.- BBundesgebiet	
1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959	18
2. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe und deren Beschäftigte Ende Juli 1959	18
3. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb	18
4. Löhne und Gehälter im Juli 1959	18
5. Ausstehende Forderungen Ende Dezember 1958 (alle Forderungen) und Ende Juli 1959 (aus der Zeit vor dem 31. Mai 1959)	18
6. Umsatz	
a) nach Zweigen Kalenderjahr 1958, 1. Halbjahr 1959; Juli 1959	19
b) nach der Art der Bauten 1. Halbjahr 1959, Juli 1959	19
7. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959	
a) nach Zweigen	19
b) nach der Art der Bauten	19
8. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1959	
a) Bestand und Einsatz	20
b) Bestand in Tief- und Ingenieurbau-, sowie in Straßenbaubetrieben	21
9. Handwerkliche und industrielle Betriebe und die für sie erhobenen Merkmale	22
C. Länder	
1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959	28
2. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb	
a) nach Zweigen	32
b) nach Betriebsgrößenklassen	34
3. Löhne und Gehälter im Juli 1959	35
4. Ausstehende Forderungen Ende Dezember 1958 (alle Forderungen) und Ende Juli 1959 (aus der Zeit vor dem 31. Mai 1959)	35
5. Umsatz	
a) nach Zweigen	36
b) nach der Art der Bauten	37
6. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959	
a) nach Zweigen	38
b) nach der Art der Bauten	39
7. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1959, Bestand und Einsatz	40
8. Handwerkliche und industrielle Betriebe und die für sie erhobenen Merkmale	44
III. Ergebnisse der Totalerhebung im Monat Juli der Jahre 1950, 1955—1959	50

Weitere Ergebnisse, z. T. in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F 1

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im Mai 1960

Einführung in die Bauberichterstattung

Die Bauberichterstattung, mit deren Hilfe die Struktur und die Entwicklung des Bauhauptgewerbes statistisch erfaßt werden, besteht aus zwei Teilen:

- a) aus der einmal im Jahr — jeweils mit Stichtag Ende Juli — bei allen Betrieben des Bauhauptgewerbes (ohne Rücksicht auf die Betriebsgröße) durchgeführten Totalerhebung,
- b) aus dem Monatsbericht, der nur bei den Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten erhoben, aber für alle Betriebe hochgerechnet wird.

Die jährliche Totalerhebung soll vor allem ein Strukturbild des Bauhauptgewerbes vermitteln. Ihre wichtigsten Ergebnisse werden mit Hilfe des Monatsberichts bis zur jeweils nächsten Totalerhebung fortgeschrieben.

Erhebungseinheit der Bauberichterstattung ist der Baubetrieb, also nicht die Baustelle und auch nicht das Bauunternehmen. Filialbetriebe eines Bauunternehmens werden wie selbständige Betriebe behandelt. Sie melden also gesondert. Jeder Betrieb des Bauhauptgewerbes, ob Haupt- oder Filialbetrieb, gibt ohne Rücksicht auf die Zahl der Baustellen nur eine Meldung ab. Eine Sonderregelung gilt, wenn Baustellen mit eigenen Baubüros in einem anderen Bundeslande liegen wie der Baubetrieb, zu dem sie gehören. Diese Baustellen werden wie selbständige Betriebe behandelt und haben einen besonderen Fragebogen auszufüllen. Diese Regelung hat den Zweck, die regionale Verteilung der Bautätigkeit besser erkennen zu können. Arbeitsgemeinschaften („Arge“) füllen einen eigenen Fragebogen aus, wenn es sich um sogenannte „echte“ Arbeitsgemeinschaften handelt, da in diesen Fällen die Arbeitsgemeinschaft selbst in der Lage ist, Angaben über Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden usw. zu machen.

Bei „unechten“ Arbeitsgemeinschaften, die eine wesentlich losere Form des Zusammenschlusses zur Ausführung bestimmter Bauvorhaben darstellen, sind dagegen die Angaben für die Arbeitsgemeinschaft in den Meldungen der beteiligten Betriebe mit enthalten, so daß sich eine gesonderte Erfassung erübrigt.

Die Bauberichterstattung erfaßt die in der nebenstehenden Tabelle aufgeführten Erhebungsmerkmale.

Ausführliche Erläuterungen geben den Betrieben Hinweise über den begrifflichen Inhalt der einzelnen Merkmale¹⁾. So gelten als Beschäftigte auch Urlauber, Kranke oder Fehlende; Halbtagsbeschäftigte zählen wie Vollbeschäftigte. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere und Meister ein, aber nicht Lohnnebenkosten. Die Gehälter enthalten nicht die etwa verbuchten Unternehmerlöhne. An Arbeitsstunden sind alle vom Bauarbeiter, Inhaber oder Angestellten auf den Baustellen geleisteten Stunden zu melden. Bei der Zuordnung zu der jeweiligen Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages maßgebend. Der Umsatz erstreckt sich nur auf Bauleistungen (also nicht auf etwaige Umsätze aus einer neben dem Baugewerbe betriebenen anderen gewerblichen Tätigkeit) und entspricht überwiegend dem Geldeingang, da im Baugewerbe die Geldeingänge und nicht die Fakturenwerte die Grundlage für die Umsatzsteuererklärung bilden.

¹⁾ S. Sonderheft 2, S. 9 und 10.

1. Erhebungsmerkmale der Bauberichterstattung

Totalerhebung	Monatsbericht
1. Beschäftigte am 31. Juli	1. Beschäftigte am Ende des Berichtsmonats
davon: a) Inhaber b) kaufm. Angestellte und Lehrlinge c) techn. Angestellte und Lehrlinge d) Poliere, Schachtmeister, Meister e) Hilfspolier, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter f) Maurer g) Zimmerer h) übrige Facharbeiter i) Helfer j) Hilfsarbeiter k) gewerbl. Lehrlinge	davon: a) Inhaber b) kaufm. und techn. Angestellte und Lehrlinge c) Facharbeiter einschl. Poliere d) Helfer und Hilfsarbeiter e) gewerbl. Lehrlinge
2. Löhne im Juli	2. Löhne im Berichtsmonat
3. Gehälter im Juli	3. Gehälter im Berichtsmonat
4. Umsatz im Vorjahr, im 1. Halbjahr und im Juli für	4. Umsatz im Berichtsmonat für
a) Wohnungsbau b) landw. Bau c) gewerbl. und industr. Bau d) öffentl. u. Verkehrsbau, und zwar Hochbau Tiefbau e) Bauten für im Bundesgebiet stationierte Streitkräfte	a) Wohnungsbau b) landw. Bau c) gewerbl. u. industr. Bau d) öffentl. u. Verkehrsbau, und zwar Hochbau Tiefbau e) Bau für im Bundesgebiet stationierte Streitkräfte
5. Geleistete Arbeitsstunden im Juli für	5. Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat für
a) Wohnungsbau b) landwirtschaftl. Bau c) gewerbl. u. industr. Bau d) öffentl. u. Verkehrsbau, und zwar Hochbau Tiefbau e) Bau für im Bundesgebiet stationierte Streitkräfte	a) Wohnungsbau b) landwirtschaftl. Bau c) gewerbl. u. industr. Bau d) öffentl. u. Verkehrsbau, und zwar Hochbau Tiefbau e) Bau für im Bundesgebiet stationierte Streitkräfte
6. Beteiligung an Arbeitsgemeinschaften	—
7. Ausstehende Forderungen	—
a) Am 31. Juli acht Wochen und länger ausstehende Forderungen	—
b) Alle Forderungen am 31. Dezember v. J.	—
8. 23 wichtige Gerätearten nach Bestand (Eigentum) u. Einsatz (einschl. gemietet)	—
9. Eintragung in die Handwerksrolle, Zugehörigkeit zu Berufsgewerkschaften	—
10. Zweig	—
a) Hoch- und Ingenieurbau b) Tief- und Ingenieurbau c) Straßenbau d) Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau e) Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau f) Isolierbau g) Abbruch h) Zimmerei i) Dachdeckerei j) Stukkateur-, Gips- und Verputzgewerbe	—
11. Vertriebenen- oder Zugewanderteneigenschaft des Betriebes	—

Das Bauhauptgewerbe im Jahre 1959

Jahresergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung und Ergebnisse der Totalerhebung

Überblick über das Jahr 1959

Das Baujahr 1959 übertraf in seinen Ergebnissen das Vorjahr beträchtlich. Die winterliche Unterbrechung der Bauarbeiten fand infolge milder Witterung schon Anfang März ihr Ende — ähnlich wie im Jahre 1957, während im Jahre 1958 erst in der zweiten Aprilhälfte die Arbeit wieder allgemein aufgenommen worden ist. Dadurch ergab sich in den ersten beiden Quartalen des Berichtsjahres eine entsprechend höhere Arbeitsleistung als im ersten Halbjahr 1958. Dagegen fiel im vierten Vierteljahr 1959 im Vergleich zur entsprechenden Vorjahreszeit die Arbeitsstundenzahl etwas zurück. Dies ist zum Teil auf den am 1. Oktober 1959 erfolgten Übergang von der 45- zur 44-Stunden-Woche zurückzuführen.

Die Bauarbeiten wurden im Berichtsjahr mit wenigen Ausnahmen bis Jahresende fortgeführt. Die in früheren Jahren übliche Entlassungswelle im Dezember war schwächer, da umfangreiche gesetzliche und tarifvertragliche Maßnahmen die Überbrückung von Frosttagen erleichtert haben.

Beschäftigte

Die Zahl der Beschäftigten belief sich im Jahresdurchschnitt 1959 im Bundesgebiet ohne Berlin auf 1,3 Mill. und lag damit höher als in den vorangegangenen Jahren. Gegenüber 1958 ergibt sich eine Zunahme um 6,5 vH. Diese beruht zum Teil auf dem Wesen der Durchschnittsberechnung; denn der Jahresdurchschnitt hängt von der Länge des Einsatzes der Beschäftigten, d. h. hier von der Dauer der Bausaison ab. Zum Teil ist sie aber die Folge einer echten Beschäftigtenzunahme gegenüber 1958, die sich daraus ergibt, daß die Beschäftigtenzahl in den Sommermonaten über den entsprechenden Monatszahlen des Vorjahres lag.

Beschäftigte des Bauhauptgewerbes
Bundesgebiet ohne Berlin

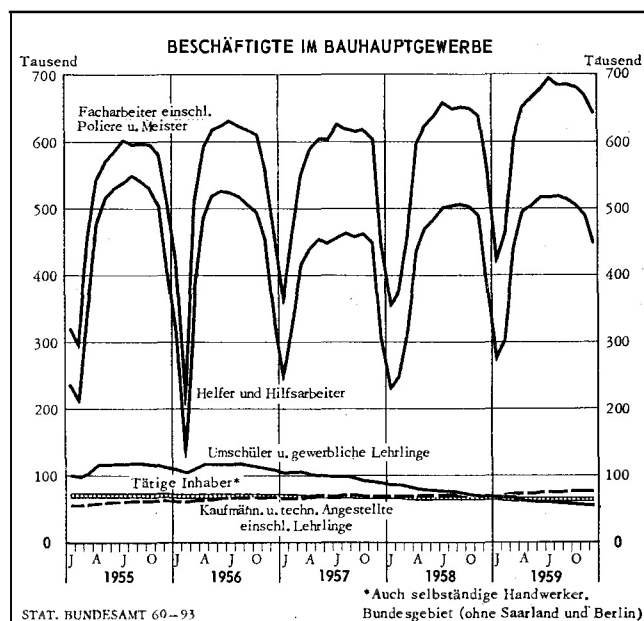
Beschäftigtengruppe	Jahresdurchschnitt		Zu- (+) bzw. Abnahme (—)		Anteile der Beschäftigtengruppe	
	1958	1959	1958 gegen 1957	1959 gegen 1958	1958	1959
	1 000		vH ¹⁾			
Beschäftigte insgesamt	1 241	1 322	+ 0,7	+ 6,5	100	100
Inhaber	67	67	— 1,7	— 1,3	5,4	5,0
Kaufmännische Angestellte und Lehrlinge	72	75	+ 2,5	+ 5,0	5,8	5,7
Technische Angestellte u. Lehrlinge						
Facharbeiter einschl. Poliere	586	644	+ 2,5	+ 9,9	47,2	48,7
Helfer und Hilfsarbeiter	438	475	+ 3,4	+ 8,5	35,3	36,0
Gewerbliche Lehrlinge	78	61	— 21,3	— 22,1	6,3	4,6

¹⁾ vH-Sätze hier und in den folgenden Tabellen von vollen Zahlen berechnet.

Die Zahl der Inhaber hat sich wieder verringert (— 1,3 vH), während die Zahl der kaufmännischen und technischen Angestellten erneut gestiegen ist (+ 3600 oder + 5,0 vH). Die Zahl

der Facharbeiter (einschl. Poliere) hat sich durch das Freiwerden von Lehrlingen aus den Jahren mit starkem Zustrom zum Bauhauptgewerbe erneut, und zwar in stärkerem Maße als in den vorangegangenen Jahren erhöht, nämlich um 58000 (+ 9,9 vH). Dies führte — bei einem geringen Neuzugang an Lehrlingen — zu einem Rückgang der Lehrlingszahlen. Im Jahresdurchschnitt 1959 waren 17300 Lehrlinge weniger (— 22,1 vH) als im Jahresdurchschnitt 1958 tätig. Die Zahl der Helfer und Hilfsarbeiter ist gegenüber dem Vorjahr um 37400 (+ 8,5 vH) gestiegen; nach den Berichten der Arbeitsverwaltung waren etwa 40000 Ausländer im Bauhauptgewerbe tätig.

Die Entwicklung in den einzelnen Gruppen führte zu Veränderungen in deren Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten, die sich in der gleichen Richtung wie im Jahre 1958 bewegen. Die Anteile der Angestellten, der Facharbeiter und der Helfer und Hilfsarbeiter haben sich auf Kosten des Anteils der gewerblichen Lehrlinge erhöht.



Geleistete Arbeitsstunden

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im Jahre 1959 im Bundesgebiet ohne Berlin auf 2,56 Mrd. Sie hat sich damit um 6,4 vH erhöht, aber noch nicht das Ergebnis des Jahres 1956 erreicht, in dem im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) bereits 2,55 Mrd. Arbeitsstunden geleistet worden sind. Obwohl die Bautätigkeit bis auf Januar und Februar lebhaft war, fehlte es für eine weitere Vermehrung der Arbeitsstunden an Arbeitskräften. Durch den verstärkten Maschinen- und Geräteeinsatz (s. Abschnitt Geräte) wurde aber das Volumen der Bauproduktion im Jahre stärker erhöht, als es durch eine höhere Zahl von Hand-Arbeitsstunden möglich gewesen wäre. Durch die zunehmende Mechanisierung verlieren die geleisteten Arbeitsstunden an Aussagekraft für die Beurteilung des Umfanges der Bauproduktion.

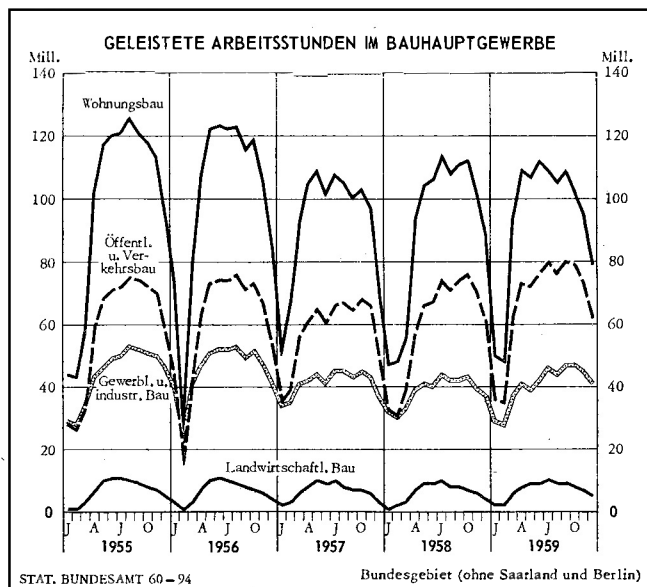
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

Bundesgebiet ohne Berlin

Art der Bauten	1958 ¹⁾	1959 ²⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anteile der Arten der Bauten	
			1958 gegen 1957	1959 gegen 1958	1958	1959
	Mill. Std.		vH			
Wohnungsbau	1 109,6	1 139,5	- 2,0	+ 2,7	46,2	44,6
Landwirtschaftlicher Bau	73,3	83,8	- 7,2	+ 14,3	3,0	3,3
Gewerblicher und industrieller Bau	477,0	500,6	- 6,4	+ 5,0	19,8	19,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	743,6	832,2	+ 3,6	+ 11,9	30,9	32,5
davon: Hochbau	193,2	220,6	- 0,1	+ 14,2	8,0	8,6
Tiefbau	550,5	611,6	+ 5,0	+ 11,1	22,9	23,9
Insgesamt	2 403,4	2 556,1	- 1,4	+ 6,4	100	100

¹⁾ 301,2 Arbeitstage. — ²⁾ 301,9 Arbeitstage.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist bei allen Arten von Bauten gestiegen, jedoch in unterschiedlichem Umfang: im Wohnungsbau um 30,0 Mill. (+ 2,7 vH), im landwirtschaftlichen Bau um 10,5 Mill. (+ 14,3 vH) und im gewerblichen und industriellen Bau um 23,7 Mill. (+ 5,0 vH). Auf den öffentlichen und Verkehrsbau entfielen 58,0 vH der im Jahre 1959 gegenüber dem Vorjahr zusätzlich geleisteten Arbeitsstunden, wodurch sich auch sein Anteil an der Gesamtzahl der Arbeitsstunden erhöhte. Im öffentlichen Hochbau wurden 27,5 Mill. Arbeitsstunden (+ 14,2 vH), im öffentlichen Tiefbau 61,1 Mill. Arbeitsstunden (+ 11,1 vH) mehr als vor Jahresfrist geleistet.



Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz

Die Zunahme der Lohnsumme (+ 14,6 vH) ist auf die Erhöhung der Tariflöhne (ab 1. Mai + 10 Pf, ab 1. Oktober nochmals + 12 Pf einschl. Lohnausgleich für Kürzung der Arbeitszeit und Rückstellung für Feiertagsbezahlung in der letzten Woche des Jahres) und auf die im Verlaufe des Jahres geleistete höhere Zahl an Arbeitsstunden zurückzuführen. Die Gehaltssumme (+ 12,5 vH) hat sich ebenfalls erhöht.

Der Umsatz des Bauhauptgewerbes ist im Jahre 1959 im Bundesgebiet ohne Saarland, dessen Ergebnisse, wie auch schon bei den Löhnen und Gehältern wegen der Währungsumstellung im Juli nicht in die Jahressumme einbezogen wurden, und ohne Berlin um 3,9 Mrd. DM (+ 22,6 vH) auf 21,1 Mrd. gestiegen.

¹⁾ So lag der neuerechnete Preisindex für Wohngebäude für 1959 um 5,2 vH höher als im Jahre 1958.

Lohn- und Gehaltssumme im Bauhauptgewerbe

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Lohn- und Gehaltssumme	Maßeinheit	1958	1959	Zunahme	
				1958 gegen 1957	1959 gegen 1958
				vH	
Lohn- und Gehaltssumme ..	Mill. DM	6 200	7 093	7,8	14,4
davon: Lohnsumme	Mill. DM	5 692	6 522	7,6	14,6
Gehaltssumme	Mill. DM	508	571	10,0	12,5
Lohnsumme je Arbeitsstunde	DM	2,43	2,62	9,5	7,8
Gehaltssumme je Angestellten im Monat	DM	607	651	6,9	7,2

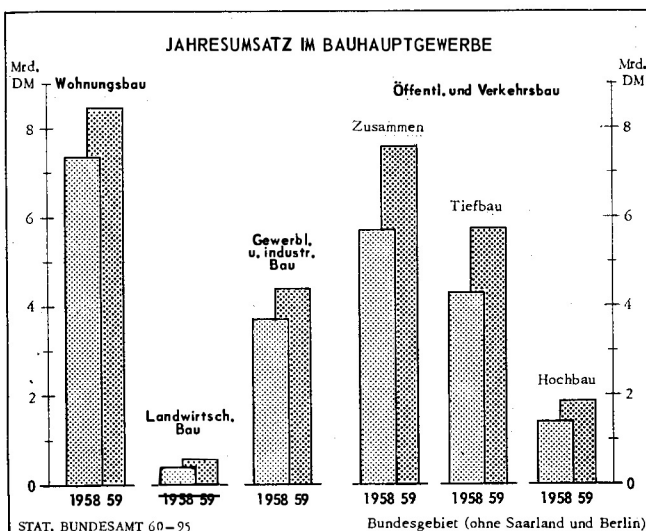
Daß der Umsatz sich weit günstiger als die Zahl der Arbeitsstunden entwickelt hat, dürfte teils durch die höheren Baupreise¹⁾, teils durch die Mechanisierung und die gegenüber den vorangegangenen Jahren bessere Ausnutzung der Geräte zu erklären sein.

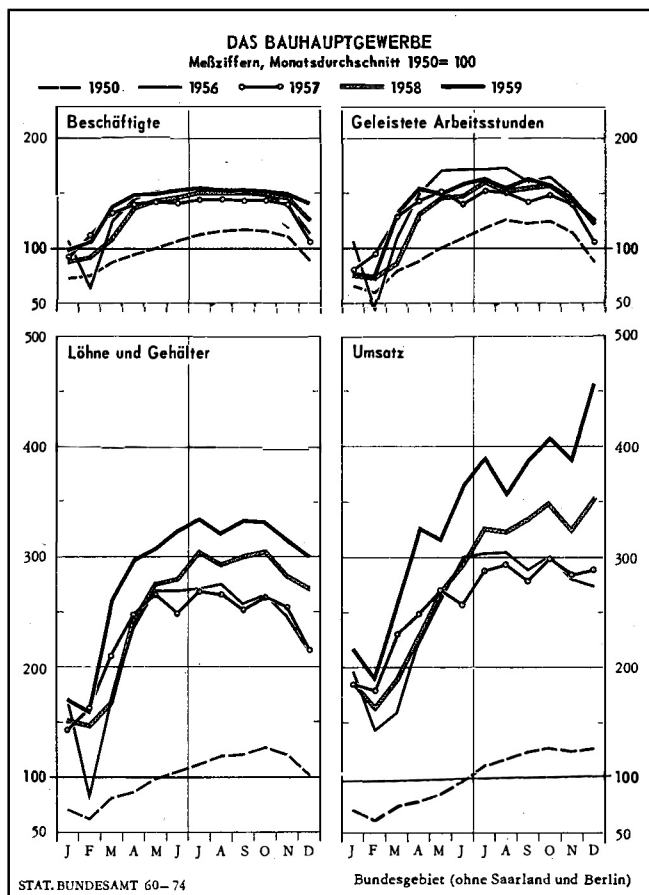
Umsatz im Bauhauptgewerbe

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Art der Bauten	1958	1959	Zunahme		Anteile der Arten der Bauten	
			1958 gegen 1957	1959 gegen 1958	1958	1959
	Mill. DM		vH			
Wohnungsbau	7 366	8 479	8,2	15,1	42,9	40,3
Landwirtschaftlicher Bau	393	570	4,8	45,2	2,3	2,7
Gewerblicher und industrieller Bau	3 709	4 399	0,1	18,6	21,6	20,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	5 705	7 609	12,1	33,4	33,2	36,1
davon: Hochbau	1 397	1 866	4,2	33,5	8,1	8,9
Tiefbau	4 308	5 744	14,9	33,3	25,1	27,2
Insgesamt	17 172	21 057	7,5	22,6	100	100

Wie auf Grund der monatlichen Entwicklung erwartet worden war, ist der Umsatz im öffentlichen und Verkehrsbau besonders kräftig gestiegen, nämlich um 1,9 Mrd. DM (+ 33 vH) auf 7,6 Mrd. DM. Dabei haben der öffentliche Hochbau (1,9 Mrd. DM) und der öffentliche Tiefbau (5,7 Mrd. DM) etwa im gleichen Verhältnis zugenommen. Der Wohnungsbau bleibt mit 8,5 Mrd. DM die Bauart mit dem höchsten Umsatz (+ 1,1 Mrd. DM oder + 15 vH). Im gewerblichen und industriellen Bau stieg der Umsatz um 19 vH und im landwirtschaftlichen Bau sogar um 45 vH.





Anzahl und Größe der Betriebe²⁾

Die günstige Entwicklung des Jahres 1959 spiegelt sich auch in den Ergebnissen der Totalerhebung im Bundesgebiet ohne Berlin vom 31. Juli 1959 wider. Durch sie wurden 59 700 Betriebe mit 1 444 000 Beschäftigten gezählt. Die Beschäftigtenzahl war um 40 000 (+ 2,8 vH) höher als Ende Juli 1958. Die Zahl der Betriebe hat sich zwar nochmals um etwa 600 (— 1,0 vH) vermindert, aber gegenüber den vorangegangenen Jahren, in denen ein Rückgang der Betriebszahlen um jährlich etwa 1 200 festgestellt wurde, ist ein langsames Tempo in der rückläufigen Entwicklung festzustellen.

Wie in den vorangegangenen Jahren verteilen sich die Abgänge auf alle Betriebsgrößenklassen. Daß trotzdem nur in den Größenklassen der Betriebe mit bis zu 9 Beschäftigten die Zahl der Betriebe zurückgegangen ist, erklärt sich daraus, daß sich wiederum zahlreiche Betriebe vergrößert haben und dadurch

²⁾ Die in den nachstehenden Abschnitten gebrachten Zahlen werten die Ergebnisse der Totalerhebung vom 31. Juli 1959 aus.

Betriebe und Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen

Bundesgebiet ohne Berlin

Betriebsgrößenklasse nach der Zahl der Beschäftigten	Betriebe				Beschäftigte			
	Juli 1958		Juli 1959		Juli 1958		Juli 1959	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	1000	vH	1000	vH
1	6 373	10,6	5 987	10,0	6,4	0,5	6,0	0,4
2—4	13 890	23,0	13 411	22,5	41,2	2,9	39,9	2,8
5—9	13 789	22,9	13 571	22,7	92,6	6,6	91,0	6,3
10—19	10 870	18,0	10 993	18,4	148,0	10,5	149,8	10,4
20—49	8 897	14,8	9 001	15,1	270,7	19,3	276,1	19,1
50—99	3 729	6,2	3 932	6,6	258,5	18,4	273,6	19,0
100—199	1 839	3,0	1 885	3,2	250,4	17,8	253,6	17,9
200—499	771	1,3	771	1,3	225,7	16,1	223,0	15,4
500 und mehr	128	0,2	149	0,2	110,4	7,9	126,1	8,7
Insgesamt ...	60 286	100	59 700	100	1 403,9	100	1 444,1	100

eine Gewichtsverlagerung von den unteren zu den mittleren und oberen Betriebsgrößenklassen eingetreten ist. Die Zahl der Betriebe mit 1—9 Beschäftigten verminderte sich um 2 100 auf 33 000, ihr Anteil an der Gesamtzahl der Betriebe von 56,5 vH auf 55,2 vH. Die Beschäftigtenzahl dieser Betriebe ist um 3 300 auf 136 900 zurückgegangen, ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigtenzahl von 10,0 auf 9,5 vH. Dagegen haben sich in fast allen anderen Größenklassen die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen erhöht, erstmalig auch wieder in der Größenklasse „10—19 Beschäftigte“, wo sich in den vorangegangenen Jahren ebenso eine rückläufige Entwicklung wie bei den Betrieben mit 1—9 Beschäftigten gezeigt hatte.

Gliederung nach Gewerbebezügen

Die Zusammensetzung des Bauhauptgewerbes nach einzelnen Gewerbebezügen ist im wesentlichen unverändert geblieben. Die stärkste Gruppe — der Hoch-, Tief- und Ingenieurbau — jede Sparte für sich oder kombiniert betrieben — stellte mit 34 100 Betrieben und 1 242 000 Beschäftigten wiederum 57 vH

Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Zweigen

Bundesgebiet ohne Berlin

Gewerbebezweig	Betriebe		Beschäftigte		
	Anzahl	vH	Insgesamt	je Betrieb	Anzahl
Stand Ende Juli 1959					
Hoch- und Ingenieurbau ...	22 414	37,5	478 944	33,2	21,4
Tief- und Ingenieurbau ...	2 223	3,7	95 040	6,6	42,8
Straßenbau ...	2 663	4,5	143 857	10,0	54,0
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ¹⁾ ...	6 777	11,4	524 473	36,3	77,4
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau zusammen ...	34 077	57,1	1 242 314	86,1	36,5
Zimmerer- u. Ingenieurholzbau ...	12 496	20,9	68 874	4,8	5,5
Dachdeckerel ...	6 739	11,3	38 367	2,6	5,7
Stukkatur-, Gips- u. Verputzergewerbe ...	5 198	8,7	62 081	4,3	11,9
Zimmerer-, Dachdecker- u. Verputzerbetriebe zusammen ...	24 433	40,9	169 322	11,7	6,9
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau ...	279	0,5	12 224	0,8	43,8
Isolierbau ...	643	1,1	17 289	1,2	26,9
Abbruchgewerbe ...	268	0,4	2 921	0,2	10,9
Spezialbau zusammen ...	1 190	2,0	32 434	2,2	27,3
Bauhauptgewerbe insgesamt ...	59 700	100	1 444 070	100	24,2
Zu (+) bzw. Abnahme (—) gegen Ende Juli 1958					
Hoch- und Ingenieurbau ...	+ 211	+ 1,0	+ 18 700	+ 4,1	+ 3,3
Tief- und Ingenieurbau ...	+ 113	+ 5,4	— 781	— 0,8	— 5,7
Straßenbau ...	+ 15	+ 0,6	+ 8 506	+ 6,3	+ 5,7
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ¹⁾ ...	— 509	— 7,0	+ 13 326	+ 2,6	+ 10,3
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau zusammen ...	— 170	— 0,5	+ 39 751	+ 3,3	+ 4,0
Zimmerer- u. Ingenieurholzbau ...	— 338	— 2,6	— 1 409	— 2,0	—
Dachdeckerel ...	— 95	— 1,4	+ 128	+ 0,3	+ 1,8
Stukkatur-, Gips- u. Verputzergewerbe ...	+ 35	+ 0,7	+ 808	— 1,3	—
Zimmerer-, Dachdecker- u. Verputzerbetriebe zusammen ...	— 398	— 1,6	— 473	— 0,3	+ 1,5
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau ...	— 16	— 5,4	— 389	— 3,1	+ 2,3
Isolierbau ...	+ 4	+ 0,6	+ 1 318	+ 8,3	+ 7,6
Abbruchgewerbe ...	— 6	— 2,2	— 61	— 2,0	—
Spezialbau zusammen ...	— 18	— 1,5	+ 868	+ 2,7	+ 4,6
Bauhauptgewerbe insgesamt ...	— 586	— 1,0	+ 40 146	+ 2,9	+ 3,9

¹⁾ Betriebe, die Hoch-, Tief- und Ingenieurbau miteinander betreiben.

aller Betriebe und 86 vH aller Beschäftigten des Bauhauptgewerbes. Die Zahl der Betriebe ist hier im ganzen um 170 (— 0,5 vH) zurückgegangen, die der Beschäftigten um 39 800 (+ 3,3 vH) gestiegen. Den relativ stärksten Aufschwung im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau zeigt das Straßenbaugewerbe, bei dem 8 500 Beschäftigte (+ 6,3 vH) mehr als vor Jahresfrist tätig waren. Die reinen Hochbaubetriebe beschäftigten 18 700 Arbeitskräfte mehr (+ 4,1 vH), die kombinierten Betriebe 13 300 (+ 2,6 vH) mehr als im Juli 1958. Dagegen wurde im Tiefbau die durch die Totalerhebung 1958 festgestellte Beschäftigtenzahl nicht ganz erreicht (— 800 oder 0,8 vH). Entsprechend der unterschiedlichen Entwicklung der Betriebs- und Beschäftigtenzahlen ist auch die durchschnittliche Betriebsgröße gefallen oder gestiegen. So hat sich die durchschnittliche Beschäftigtenzahl bei den kombinierten Betrieben des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus von 70 auf 77 und bei den Straßenbaubetrieben von 51 auf 54 erhöht, während sie sich bei den Tief- und Ingenieurbaubetrieben von 45 auf 43 verringert hat.

Die übrigen Zweige des Bauhauptgewerbes umfassen mit 25 600 Betrieben zwar 43 vH aller Betriebe, aber nur 14 vH der Beschäftigten. Von diesen Zweigen haben wiederum eine Einbuße erlitten das Zimmereigewerbe (Betriebe — 2,6 vH, Beschäftigte — 2,0 vH), der Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau (— 5,4 bzw. — 3,1 vH), und das Abbruchgewerbe (— 2,2 bzw. — 2,0 vH). Dagegen haben die Dachdeckerei (— 1,4 bzw. + 0,3 vH), die Stukkateur-, Gips- und Verputzerbetriebe (+ 0,7 bzw. + 1,3 vH) und besonders der Isolierbau (+ 0,6 bzw. + 8,3 vH) zum mindesten ihren Beschäftigtenstand verbessern können.

Geräte

Ein wesentlicher Bestandteil der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe ist die Befragung nach dem Bestand und dem Einsatz einiger wichtiger und charakteristischer Geräte, die in den Betrieben des Bauhauptgewerbes Verwendung finden. Hierbei wurden im Juli 1959 die gleichen Geräte wie im Vorjahre ermittelt, nachdem im Juli 1958 die wichtigsten Straßenbaumaschinen in die Erhebung einbezogen worden sind. Gerade im Straßen- und Tiefbaugewerbe wird die Leistungsfähigkeit der Betriebe weitgehend durch das Vorhandensein von Maschinen bestimmt. Überlegungen, ob die Ausrüstung mit Maschinen und Geräten wegen ihrer wachsenden Bedeutung genauer erfaßt werden kann, haben ergeben, daß dies nur durch Differenzierung bei wenigen Geräten möglich ist, und zwar in ähnlicher Weise, wie es bei den Turmdrehkränen durch die Einteilung in Krane bis 16 m/t und über 16 m/t bereits seit 1954 geschieht. Eine analoge Unterteilung soll daher von 1960 an auch bei einigen anderen Maschinen und Geräten vorgenommen werden. Aber auch aus den bisher vorliegenden Zahlen läßt sich bereits ohne weiteres feststellen, daß die Kapazität des Bauhauptgewerbes durch die Beschaffung zusätzlicher Maschinen und Geräte beträchtlicher erweitert worden ist (und zwar auf diesem Wege wahrscheinlich stärker als durch die Erhöhung der Beschäftigtenzahl). Das mit der Vermehrung des Gerätebestandes verbundene Anwachsen der fixen Kosten war 1959 leichter in Kauf zu nehmen als in der Vergangenheit, weil sich schon frühzeitig die Beseitigung der bisherigen Schwierigkeiten für eine stärkere Ausnutzung der Wintermonate abzeichnete.

Die Zuwachsraten bei den Geräten war fast durchweg höher als vor Jahresfrist. Bei den Transportmitteln stieg die Zahl der Lastwagen um 13 vH (1957/58 + 8 vH), die der Zugmaschinen und Traktoren um 5,2 vH (+ 4,7 vH). Von den im Hochbau verwendeten Geräten hat sich der Bestand an Stahlrohrgerüsten um 36 vH (+ 23 vH) erhöht. Da im vorigen Jahre Zweifel geäußert wurden, ob die ermittelten, wesentlich niedriger als in anderen Ländern der Montanunion liegenden Bestandszahlen zutreffen, wurde eine sorgfältige Nachprüfung durchgeführt, die die Richtigkeit der Zahlen bestätigt hat. Trotz ihrer Vorzüge stehen die Stahlrohrgerüste den Holzgerüsten im Gebrauch noch erheblich nach. Die Zahl der Turmdrehkrane ist doppelt so stark (+ 24 vH) als vor Jahresfrist (+ 12 vH) gestiegen. Sie hat sich wesentlich stärker erhöht als die Zahl der

Gerätebestand und -einsatz im Bauhauptgewerbe

bei ausgewählten Gerätearten

Bundesgebiet ohne Berlin

Geräteart	Bestand (ohne angemietete Geräte) in 1000 St. bzw. 1000 t		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (—) Juli 1959 gegen Juli 1958 in vH	Geräteinsatz (betriebseigene und gemietete)		
	Juli 1958	Juli 1959		je 100 St. bzw. t des Be- stan- des Juli 1959	je 10000 Arbeiter	
					Juli 1955 ¹⁾	Juli 1959
Betonmischer	106,2	115,1	+ 8,4	91	581	806
Turmdrehkrane bis 16 m, in t	4,4	5,4	+ 22,2	101	22	42
Turmdrehkrane über 16m, in t	2,9	3,6	+ 26,1	103	13	29
Bauaufzüge	46,7	49,1	+ 5,2	86	250	324
Förderbänder	17,6	18,2	+ 3,7	86	94	121
Stahlrohrgerüste in t	12,0	16,3	+ 35,9	109	38	137
Kompressoren	15,2	16,9	+ 10,7	91	72	118
Bagger	10,1	12,0	+ 19,3	100	44	92
Last-(Nutz-)kraftwagen	35,0	39,6	+ 12,9	102	192	309
Zugmaschinen, Traktoren	3,0	3,1	+ 5,2	94	19	23
Planiermaschinen	6,5	7,9	+ 22,2	101	24	61
Schürfwagen	0,3	0,4	+ 31,6	89	2	3
Straßenwalzen	7,7	8,5	+ 10,1	94	41	61
Rammen (ohne Handrammen)	7,3	7,7	+ 5,5	80	42	48
Lader und Schütter	2,1	3,1	+ 45,0	98	Jul 1958 16	24
Straßenbaumaschinen für:						
Betonstraßen						
Fertiger und Verteiler	1,0	1,1	+ 12,4	76	5	6
Brückenmischer	0,1	0,1	— 2,0	86	1	1
Schwarzdecken						
Fertiger	1,4	1,7	+ 16,9	95	11	12
Mischanlagen	0,8	0,9	+ 11,0	93	6	6
Bitumen-, Teer-, Guß- asphaltkocher	4,4	4,5	+ 3,4	88	30	31
Motorspritzmaschinen	2,4	2,8	+ 17,4	89	17	19
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	7,6	9,7	+ 27,6	91	52	68
Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-)maschinen		0,3		79		2

¹⁾ Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

Bauaufzüge (+ 5,2 vH). Turmdrehkrane werden vermutlich auch als Ersatz für Förderbänder benutzt, deren Zahl sich nur um 3,7 vH vergrößerte. Auch bei den im Tiefbau und wechselnd einsatzfähigen Geräten übersteigen die Zuwachsraten im allgemeinen die Steigerungssätze des Vorjahres, so bei den Baggern (1958/59: + 19 vH, 1957/58: + 13 vH) und Kompressoren (+ 11 vH gegenüber + 7,4 vH). Bei den Planiermaschinen (+ 22 vH) blieb sie unverändert hoch. Das gleiche gilt für die Lader und Schütter (+ 45 vH), deren Bestand sich von 1400 im Juli 1957 und 2100 im Juli 1958 auf 3100 im Juli 1959 erhöht hat. Bei fast allen Straßenbaumaschinen sind hohe Zuwachsraten zu verzeichnen, besonders bei denen für Schwarzdecken; aber auch für Betonstraßen wurden neue Maschinen beschafft. Die stärksten Zugänge ergaben sich in dieser Gruppe bei den Verdichtungsmaschinen (+ 28 vH).

Der Geräteeinsatz ist durchweg wesentlich intensiver als vor Jahresfrist geworden. Stärker als bisher wurden Leihgeräte eingesetzt, wie sich daraus ergibt, daß bei den Turmdrehkränen, den Planiermaschinen, den Baggern, den Lastwagen und den Stahlrohrgerüsten die Einsatzzahlen die Bestandszahlen übersteigen. Bei 14 weiteren Gerätearten beträgt der Einsatz zwischen 86 bis 98 vH des Bestandes. Wie stark die Mechanisierung in den letzten Jahren im Bauhauptgewerbe zugenommen hat, ergibt sich, wenn man die Zahl der Geräte auf die Zahl der Beschäftigten bezieht und das Ergebnis mit früheren Jahren vergleicht. Je 10000 Arbeiter ist z. B. seit Juli 1955 die Zahl der Betonmischer von 581 auf 806 gestiegen, die der Turmdrehkrane bis 16 m/t von 22 auf 42 und die der Turmdrehkrane über 16 m/t von 13 auf 29; die Zahl der Bagger je 10000 Arbeiter hat von 44 auf 92 und die der Planiermaschinen von 24 auf 61 zugenommen. Der Einsatz bei denselben Juli 1955 erfaßten Geräten insgesamt hat sich je 10000 Arbeiter von 1396 im Juli 1955 auf 2037 im Juli 1959 erhöht.

Bauindustrie und Bauhandwerk

Von den im Juli 1959 im Bauhauptgewerbe gezählten 59700 Betrieben entfallen 55550 Betriebe (93,0 vH) mit 961407 Beschäftigten (66,6 vH aller Beschäftigten des Bauhauptgewerbes) auf das Bauhandwerk und 4150 Betriebe (7,0 vH) mit 482663 Beschäftigten (33,4 vH) auf die Bauindustrie.

Wiederum sind fast bei allen Merkmalen die Verschiebungen zwischen Bauindustrie und Bauhandwerk gering und machen mitunter nur Bruchteile von Prozenten aus. Die Veränderungen beruhen zum Teil auf Zufälligkeiten. Von der Gesamtzahl der Beschäftigten entfallen unverändert zwei Drittel auf das Bauhandwerk und ein Drittel auf die Bauindustrie. Bei den einzelnen Beschäftigtengruppen weichen die Anteile jedoch z. T. erheblich von diesem Durchschnitt ab. Der Anteil des Handwerks liegt bei den tätigen Inhabern, den gewerblichen Lehrlingen und den Facharbeitern höher als zwei Drittel, bei den Helfern, den Hilfsarbeitern und den kaufmännischen und technischen Angestellten liegt er darunter. Bei der erstmals durchgeführten Trennung der kaufmännischen und technischen Angestellten hat sich ergeben, daß der Anteil des Handwerks bei den technischen Angestellten besonders niedrig ist (34 vH), da im Handwerk die gehobenen technischen Funktionen meist vom Inhaber wahrgenommen werden.

Bei den Arbeitsstunden haben die Handwerksbetriebe ihren Anteil im Wohnungsbau, im landwirtschaftlichen Bau sowie besonders im gewerblichen und industriellen Bau erhöht. Auch im öffentlichen Hochbau war das Bauhandwerk im Juli 1959 anteilig etwas stärker als vor Jahresfrist vertreten. Bei den Tiefbau-Arbeitsstunden ist dagegen der Anteil der Bauindustrie etwas gestiegen. Bei den Geräten hat sich die Entwicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt. Das Bauhandwerk hat seine Anteile fast durchweg weiter erhöht. Die zunehmende Mechanisierung wirkt sich stückzahlmäßig beim Bauhandwerk stärker aus als in der Bauindustrie. Der Übergang von Geräten mit kleinerer zu Geräten mit größerer Kapazität, der besonders in der Bauindustrie vor sich gehen soll, findet in den Stückzahlen keinen Niederschlag.

Bei einem Vergleich des Verhältnisses von Bauhandwerk und Bauindustrie über 10 Jahre hinweg ergibt sich eine beachtenswerte Beständigkeit bei den Merkmalen Beschäftigte, Arbeitsstunden und Umsatz. Eine Ausnahme liegt nur bei den Geräten vor, weil hier im Bauhandwerk ein größerer Nachholbedarf zu verzeichnen war.

Anteile von handwerklichen und industriellen Betrieben bei wichtigen Erhebungsmerkmalen

Bundesgebiet ohne Berlin
vH

Merkmal	Juli 1950 ¹⁾		Juli 1958		Juli 1959	
	Handwerk	Industrie	Handwerk	Industrie	Handwerk	Industrie
Beschäftigte insgesamt	66,0	34,0	66,5	33,5	66,6	33,4
davon:						
Inhaber	93,9	6,1	94,5	5,5	94,4	5,6
Kaufmännische und technische Angestellte	46,4	53,6	45,4	54,6	45,8	54,2
Kaufmännische Angestellte					52,7	47,3
Technische Angestellte					34,2	65,8
Facharbeiter (einschließlich Poliere)	68,9	31,1	70,4	29,6	70,2	29,8
Helfer	59,6	40,4	61,5	38,5	62,8	37,2
Hilfsarbeiter	52,4	47,6	55,9	44,1	57,1	42,9
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Praktikanten	82,5	17,5	84,7	15,3	84,2	15,8
Arbeitsstunden insgesamt	64,8	35,2	65,8	34,2	65,9	34,1
davon:						
Wohnungsbau	79,4	20,6	87,7	12,3	88,0	12,0
Landwirtschaftlicher Bau... ..	89,6	10,4	93,4	6,6	95,4	4,6
Gewerblicher und industrieller Bau	48,7	51,3	40,1	59,9	45,0	55,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	45,2	54,8	44,1	55,9	44,4	55,6
Hochbau			58,7	41,3	60,7	39,3
Tiefbau			39,4	60,6	38,7	61,3
Umsatz insgesamt ¹⁾	61,8	38,2	60,9	39,1	60,4	39,5
Gerätebestand						
Betonmischer	70,4	29,6	81,3	18,7	82,0	18,0
Turmdrehkrane	31,8	68,2	55,4	44,6	58,6	41,4
Baufzüge	70,0	30,0	81,9	18,1	82,9	17,1
Förderbänder	44,9	55,1	66,5	33,5	67,3	32,7
Stahlrohrgerüste	7,1	92,9	25,2	74,8	26,4	73,6
Bagger	16,7	83,3	44,0	56,0	46,6	53,4
Planiermaschinen			44,3	55,7	45,6	54,4
Schürfwagen			41,6	58,4	28,1	71,9
Rammen	51,0	49,0	51,5	48,5	51,5	48,5
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen						
Fertiger und Verteiler ..			15,7	84,3	20,4	79,6
Brückenmischer			25,5	74,5	17,3	82,7
Straßenbaumaschinen für Schwarzecken						
Fertiger			34,8	65,2	35,9	64,1
Mischanlagen			29,7	70,3	30,1	69,9
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher			39,3	60,7	39,0	61,0
Motorspritzmaschinen ..			42,8	57,2	43,6	56,4

¹⁾ Ohne Saarland

Hinweis zum Tabellenteil

In den Tabellen II 1, Seite 18 und 24, C 1, 28—31 sind einzelne Betriebsgrößenklassen nochmals unterteilt, und zwar die

Betriebe mit ... Beschäftigten		Betriebe mit ... Beschäftigten
1—9	in	1, 2—4, 5—9
100—499	in	100—199, 200—499
500 und mehr	in	500—999, 1000 und mehr

In verschiedenen Tabellen sind Ergebnisse einzelner Größenklassen durch Klammern zusammengezogen, um die Geheimhaltung zu sichern.

Es wird gebeten bei der Benutzung der Tabellen darauf zu achten, ob sich die Angaben auf das Bundesgebiet mit oder ohne Saarland beziehen. Die Ergebnisse für Berlin (West) sind in keinem Falle in den Bundeszahlen enthalten.

I. Jahresübersichten auf Grund der monatlichen Berichterstattung [durchlaufende Reihen¹⁾]

I. Bundesergebnisse

a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte								Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätigeInhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufm. und techn. Angest. einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharb. einschl. Poliere u. Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl									1000 DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)										
Grundzahlen										
1957 ²⁾	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	5 291 746	461 476	
1958 ²⁾	1 206 090	66 251	69 674	1 070 165	570 150	422 663	77 352	5 691 847	507 699	
1959 ²⁾	1 287 365	65 406	73 114	1 148 845	628 115	460 444	60 286	6 521 786	571 036	
1959 Januar	893 588	65 701	69 831	758 056	418 976	272 318	66 762	306 329	43 083	
Februar	966 701	65 489	69 878	831 334	461 804	302 985	66 545	283 144	42 939	
März	1 250 411	65 312	70 782	1 114 317	606 348	441 196	66 773	492 629	43 758	
April	1 350 151	65 461	72 624	1 212 066	653 427	497 062	61 577	568 739	44 678	
Mai	1 368 576	65 415	72 917	1 230 244	664 282	505 134	59 828	585 112	46 425	
Juni	1 392 093	65 362	73 566	1 253 165	676 800	516 459	59 906	617 014	48 160	
Juli	1 409 125	65 741	74 030	1 269 354	694 078	515 773	59 503	636 781	48 002	
August	1 401 015	65 389	74 389	1 261 237	683 956	517 940	59 341	610 507	48 165	
September	1 396 758	65 298	74 719	1 256 741	684 841	514 046	57 854	634 612	48 527	
Oktober	1 383 090	65 289	74 851	1 242 950	681 111	505 946	55 893	632 977	48 702	
November	1 353 474	65 260	74 950	1 213 264	668 930	489 473	54 861	594 992	50 520	
Dezember	1 283 394	65 145	74 832	1 143 417	641 826	447 001	54 590	558 950	58 077	
Veränderung gegenüber dem jeweiligenVorjahr bzw. Vormonat in vH										
1957	— 1,3	— 2,1	+ 4,0	— 1,6	+ 3,3	— 4,9	— 12,6	+ 2,2	+ 10,4	
1958	+ 0,4	— 1,7	+ 3,0	+ 0,4	+ 2,2	+ 3,1	— 21,2	+ 7,6	+ 10,0	
1959	+ 6,7	— 1,3	+ 4,9	+ 7,4	+ 10,2	+ 8,9	— 22,1	+ 14,6	+ 12,5	
1959 Januar	— 22,1	— 0,2	— 1,2	— 25,0	— 24,4	— 29,8	— 2,5	— 39,4	— 17,1	
Februar	+ 8,2	— 0,3	+ 0,1	+ 9,7	+ 10,2	+ 11,3	— 0,3	— 7,6	— 0,3	
März	+ 29,3	— 0,3	+ 1,3	+ 34,0	+ 31,3	+ 45,6	+ 0,3	+ 74,0	+ 1,9	
April	+ 8,0	+ 0,2	+ 2,6	+ 8,8	+ 7,8	+ 12,7	— 7,8	+ 15,4	+ 2,1	
Mai	+ 1,4	— 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,6	— 2,8	+ 2,9	+ 3,9	
Juni	+ 1,7	— 0,1	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,7	+ 2,2	+ 0,1	+ 5,5	+ 3,7	
Juli	+ 1,2	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,3	+ 2,6	— 0,1	+ 0,7	+ 3,2	— 0,3	
August	— 0,6	— 0,5	+ 0,5	— 0,6	— 1,5	+ 0,4	— 0,3	— 4,1	+ 0,3	
September	— 0,3	— 0,1	+ 0,4	— 0,4	+ 0,1	— 0,8	— 2,5	+ 3,9	+ 0,8	
Oktober	— 1,0	— 0,0	+ 0,2	— 1,1	— 0,5	— 1,6	— 3,4	— 0,3	+ 0,4	
November	— 2,1	— 0,0	+ 0,1	— 2,4	— 1,8	— 3,3	— 1,8	— 6,0	+ 3,7	
Dezember	— 5,2	— 0,2	— 0,2	— 5,8	— 4,1	— 8,7	— 0,5	— 6,1	+ 15,0	
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in vH										
1959 Januar	+ 11,4	— 1,3	+ 3,1	+ 13,5	+ 18,7	+ 18,8	— 22,1	+ 12,7	+ 11,9	
Februar	+ 14,7	— 1,7	+ 3,3	+ 17,3	+ 22,7	+ 22,9	— 24,4	+ 8,2	+ 11,6	
März	+ 25,2	— 1,7	+ 4,1	+ 29,0	+ 31,3	+ 39,1	— 21,4	+ 62,2	+ 12,0	
April	+ 8,4	— 1,3	+ 5,0	+ 9,1	+ 9,7	+ 14,3	— 23,3	+ 25,0	+ 14,1	
Mai	+ 4,7	— 1,5	+ 4,6	+ 5,1	+ 6,9	+ 7,5	— 23,1	+ 11,3	+ 13,3	
Juni	+ 4,5	— 1,3	+ 5,0	+ 4,7	+ 6,6	+ 6,5	— 21,8	+ 15,8	+ 12,4	
Juli	+ 3,1	— 0,7	+ 6,3	+ 3,1	+ 5,9	+ 3,2	— 21,6	+ 9,2	+ 12,7	
August	+ 2,6	— 1,2	+ 4,9	+ 2,6	+ 5,6	+ 2,6	— 22,1	+ 8,9	+ 11,5	
September	+ 2,1	— 1,0	+ 5,2	+ 2,1	+ 5,3	+ 1,6	— 22,1	+ 10,6	+ 11,5	
Oktober	+ 1,7	— 1,4	+ 5,7	+ 1,6	+ 4,8	+ 0,8	— 22,2	+ 8,6	+ 12,5	
November	+ 1,4	— 1,2	+ 5,9	+ 1,3	+ 4,7	+ 0,1	— 22,2	+ 11,1	+ 14,5	
Dezember	+ 11,9	— 1,1	+ 5,9	+ 13,1	+ 15,8	+ 15,2	— 20,3	+ 10,6	+ 11,8	
Bundesgebiet ohne Berlin										
Grundzahlen										
1957 ²⁾	1 232 556	68 558	69 871	1 094 127	571 599	423 214	99 314	³⁾	³⁾	
1958 ²⁾	1 240 687	67 394	71 631	1 101 662	585 897	437 626	78 139	.	.	
1959 ²⁾	1 321 572	66 537	75 232	1 179 803	643 951	474 978	60 874	.	.	
1959 Januar	925 443	66 824	71 796	786 823	434 024	285 442	67 357	.	.	
Februar	999 524	66 617	71 854	861 053	477 098	316 767	67 188	.	.	
März	1 286 682	66 439	72 801	1 147 442	622 710	457 364	67 368	.	.	
April	1 386 862	66 584	74 715	1 245 563	669 752	513 606	62 205	.	.	
Mai	1 404 588	66 550	75 089	1 262 949	681 362	521 116	60 471	.	.	
Juni	1 427 813	66 494	75 750	1 285 569	692 811	532 200	60 558	.	.	
Juli	1 444 070	66 876	76 208	1 300 986	710 428	530 388	60 170	653 366	49 698	
August	1 435 436	66 534	76 573	1 292 329	700 035	532 375	59 919	626 410	49 842	
September	1 430 653	66 440	76 899	1 287 314	700 743	528 154	58 417	651 002	50 202	
Oktober	1 416 895	66 417	77 016	1 273 462	696 965	520 088	56 409	649 404	50 393	
November	1 386 462	66 383	77 121	1 242 958	684 448	503 155	55 355	609 416	52 271	
Dezember	1 314 434	66 270	76 966	1 171 198	657 041	459 090	55 067	573 603	60 107	
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH										
1957	+ 0,7	— 1,7	+ 2,5	+ 0,7	+ 2,5	+ 3,4	— 21,3	.	.	
1958	+ 6,5	— 1,3	+ 5,0	+ 7,1	+ 9,9	+ 8,5	— 22,1	.	.	
1959 Januar	— 21,6	— 0,2	— 1,2	— 24,4	— 23,9	— 28,9	— 2,6	.	.	
Februar	+ 8,0	— 0,3	+ 0,1	+ 9,4	+ 9,9	+ 11,0	— 0,3	.	.	
März	+ 28,7	— 0,3	+ 1,3	+ 33,3	+ 30,5	+ 44,4	+ 0,3	.	.	
April	+ 7,8	+ 0,2	+ 2,6	+ 8,6	+ 7,6	+ 12,3	— 7,7	.	.	
Mai	+ 1,3	— 0,1	+ 0,5	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,5	— 2,8	.	.	
Juni	+ 1,7	— 0,1	+ 0,9	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,1	+ 0,1	.	.	
Juli	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,2	+ 2,5	— 0,3	— 0,6	.	.	
August	— 0,6	— 0,5	+ 0,5	— 0,7	— 1,5	+ 0,4	— 0,4	— 4,1	+ 0,3	
September	— 0,3	— 0,1	+ 0,4	— 0,4	+ 0,1	— 0,8	— 2,5	+ 3,9	+ 0,7	
Oktober	— 1,0	— 0,0	+ 0,2	— 1,1	— 0,5	— 1,5	— 3,4	— 0,2	+ 0,4	
November	— 2,1	— 0,1	+ 0,1	— 2,4	— 1,8	— 3,3	— 1,9	— 6,2	+ 3,7	
Dezember	— 5,2	— 0,2	— 0,2	— 5,8	— 4,0	— 8,8	— 0,5	— 5,9	+ 15,0	

¹⁾ Wegen des Berechnungsverfahrens vgl. Sonderheft 1 der Reihe „Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland“. Die Ergebnisse (Monats- und Jahreszahlen für Bund und Länder) für 1949 bis 1955 sind in Sonderheft 4 dieser Reihe erschienen. — ²⁾ Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Jahressummen. — ³⁾ Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden.

b) Umsatz¹⁾ nach der Art der Bauten

1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte ²⁾	
		insgesamt	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und indu- strieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin										
Grundzahlen										
1957 JS .....	.	15 978 229	6 810 554	374 785	3 703 591	5 089 299	1 341 525	3 747 774	271 362	
1958 JS .....	.	17 172 465	7 365 897	392 668	3 708 595	5 705 305	1 397 327	4 307 978	285 696	
1959 JS .....	.	21 057 234	8 478 962	570 235	4 398 574	7 609 463	1 865 952	5 743 511	389 474	
1959 Januar	25,7	1 119 559	454 829	16 516	253 686	394 528	99 325	295 203	17 712	
Februar	24	968 818	391 577	13 480	229 896	333 865	87 478	246 387	16 931	
März	24	1 330 449	530 533	34 044	296 721	469 151	124 335	344 816	18 945	
April	26	1 689 799	721 898	55 583	324 991	587 327	141 951	445 376	26 286	
Mai	22,2	1 620 162	701 022	56 383	311 332	551 425	128 653	422 772	33 664	
Juni	25	1 877 383	784 611	66 826	382 872	643 074	146 036	497 038	31 299	
Juli	27	2 016 002	816 166	60 623	413 580	725 633	171 889	553 744	36 878	
August	25,8	1 930 835	779 868	55 588	377 127	718 252	168 815	549 437	38 744	
September	26	1 997 320	798 441	51 474	413 179	734 226	174 305	559 921	41 911	
Oktober	27	2 165 781	840 031	56 601	444 764	824 385	201 817	622 568	41 545	
November	24,2	1 988 789	773 214	48 450	413 317	753 808	189 149	564 659	39 058	
Dezember	25	2 352 337	886 772	54 667	537 109	873 789	232 199	641 590	46 501	
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH										
1957 .....	.	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	— 52,1	
1958 .....	.	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,8	+ 0,1	+ 12,1	+ 4,2	+ 14,9	+ 5,3	
1959 .....	.	+ 22,6	+ 15,1	+ 45,2	+ 18,6	+ 33,4	+ 33,5	+ 33,3	+ 36,3	
1959 Januar	+ 2,8	— 38,4	— 40,6	— 48,0	— 32,3	— 38,8	— 39,9	— 38,5	— 47,5	
Februar	— 6,6	— 13,5	— 13,9	— 18,4	— 9,4	— 15,4	— 11,9	— 16,5	— 4,4	
März	—	+ 37,3	+ 35,5	+ 152,6	+ 29,1	+ 40,5	+ 42,1	+ 39,9	+ 11,9	
April	+ 8,3	+ 27,0	+ 36,1	+ 63,3	+ 9,5	+ 25,2	+ 14,2	+ 29,2	+ 38,7	
Mai	— 14,6	— 4,1	— 2,9	+ 1,4	— 4,2	— 6,1	— 9,4	— 5,1	+ 28,1	
Juni	+ 12,6	+ 15,9	+ 11,9	+ 18,5	+ 23,0	+ 16,6	+ 13,5	+ 17,6	— 7,0	
Juli	+ 8,0	+ 7,4	+ 4,0	— 9,3	+ 8,0	+ 12,8	+ 17,7	+ 11,4	+ 17,8	
August	— 4,4	— 4,2	— 4,4	— 8,3	— 8,8	— 1,0	— 1,8	— 0,8	+ 5,1	
September	+ 0,8	+ 3,4	+ 2,4	— 7,4	+ 9,6	+ 2,2	+ 3,3	+ 1,9	+ 8,2	
Oktober	+ 3,8	+ 8,4	+ 5,2	+ 10,0	+ 7,6	+ 12,3	+ 15,7	+ 11,2	— 0,9	
November	— 10,4	— 8,2	— 8,0	— 14,4	— 7,1	— 8,6	— 6,3	— 9,3	— 6,0	
Dezember	+ 3,3	+ 18,3	+ 14,7	+ 12,8	+ 30,0	+ 15,9	+ 22,8	+ 13,6	+ 19,1	
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in vH										
1959 Januar	—	+ 17,5	+ 23,6	+ 22,8	— 5,0	+ 29,7	+ 25,0	+ 31,4	+ 26,1	
Februar	—	+ 17,0	+ 15,6	— 0,4	+ 1,4	+ 34,2	+ 28,8	+ 36,3	+ 31,2	
März	— 7,7	+ 36,5	+ 36,8	+ 92,7	+ 13,4	+ 52,7	+ 50,9	+ 53,4	+ 33,2	
April	+ 8,3	+ 43,4	+ 40,3	+ 88,5	+ 15,8	+ 66,2	+ 50,6	+ 71,8	+ 89,3	
Mai	— 7,5	+ 16,9	+ 10,2	+ 33,0	+ 10,2	+ 29,6	+ 18,7	+ 33,4	+ 68,7	
Juni	+ 7,8	+ 24,2	+ 14,8	+ 33,9	+ 30,3	+ 32,6	+ 27,7	+ 34,1	+ 12,8	
Juli	—	+ 20,1	+ 10,5	+ 33,7	+ 19,1	+ 32,4	+ 33,9	+ 31,9	+ 32,0	
August	—	+ 16,1	+ 7,9	+ 42,2	+ 13,1	+ 26,5	+ 30,0	+ 25,5	+ 39,8	
September	—	+ 16,0	+ 8,3	+ 25,0	+ 16,4	+ 24,9	+ 30,3	+ 23,3	+ 36,9	
Oktober	—	+ 20,3	+ 9,4	+ 52,9	+ 23,3	+ 29,7	+ 34,4	+ 28,3	+ 24,5	
November	+ 3,0	+ 19,8	+ 9,4	+ 52,0	+ 27,1	+ 26,3	+ 32,1	+ 24,5	+ 32,0	
Dezember	—	+ 29,5	+ 15,9	+ 72,3	+ 43,4	+ 35,4	+ 40,6	+ 33,7	+ 37,9	
Bundesgebiet ohne Berlin										
Grundzahlen ³⁾										
1959 Juli	27	2 068 065	831 712	60 685	426 307	749 361	179 064	570 297	36 878	
August	25,8	1 973 738	791 757	55 621	387 474	738 886	175 344	563 542	38 744	
September	26	2 042 135	811 283	51 659	422 472	756 721	180 190	576 531	51 911	
Oktober	27	2 214 514	855 290	56 732	456 703	845 789	208 060	637 729	41 545	
November	24,2	2 033 086	787 242	48 552	424 239	773 053	195 618	577 435	39 058	
Dezember	25	2 409 502	903 245	54 882	552 262	899 113	240 302	658 811	46 561	
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH										
1959 Juli	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
August	— 4,4	— 4,6	— 4,8	— 8,3	— 9,1	— 1,4	— 2,1	— 1,2	+ 5,1	
September	+ 0,8	+ 3,5	+ 2,5	— 7,1	+ 9,0	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,3	+ 8,2	
Oktober	+ 3,8	+ 8,4	+ 5,4	+ 9,8	+ 8,1	+ 11,8	+ 15,5	+ 10,6	— 0,9	
November	— 10,4	— 8,2	— 8,0	— 14,4	— 7,1	— 8,6	— 6,0	— 9,5	— 6,0	
Dezember	+ 3,3	+ 18,5	+ 14,7	+ 13,0	+ 30,2	+ 16,3	+ 22,8	+ 14,1	+ 19,2	

¹⁾ Vgl. Fußnote 1) bei Tabelle II 6, S. 19 und 36. — ²⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ³⁾ Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden.

c) Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte ¹⁾
	insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)								
Grundzahlen								
1957 JS	2 379 136	1 109 595	78 734	494 930	695 877	188 322	507 555	25 779
1958 JS	2 339 586	1 086 767	73 139	461 601	718 079	185 476	532 603	27 822
1959 JS	2 493 061	1 118 519	83 637	485 716	805 189	212 252	592 937	34 555
1959 Januar	116 927	50 351	1 511	29 154	35 911	10 235	25 676	1 478
Februar	112 162	47 674	1 587	27 841	35 060	10 239	24 821	1 535
März	197 786	92 690	5 539	37 174	62 383	16 866	45 517	2 579
April	231 872	109 241	8 411	40 776	73 444	18 533	54 911	3 018
Mai	226 980	106 841	8 846	39 246	72 047	17 386	54 661	3 119
Juni	240 029	112 447	9 239	42 148	76 195	18 759	57 436	3 255
Juli	245 923	109 175	10 490	46 313	79 945	20 418	59 527	3 531
August	233 998	104 648	8 545	44 372	76 433	20 006	56 427	3 327
September	243 805	108 831	8 569	46 549	79 856	21 001	58 855	3 597
Oktober	236 329	102 271	8 396	46 851	78 811	21 206	57 605	3 452
November	219 924	95 086	7 254	44 501	73 083	20 158	52 925	3 070
Dezember	187 326	79 264	5 250	40 791	62 021	17 445	44 576	2 594
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH								
1957	— 6,7	— 7,6	— 0,2	— 9,5	— 4,0	— 7,5	— 2,6	— 43,7
1958	— 1,7	— 2,1	— 7,1	— 6,7	+ 3,2	— 1,5	+ 4,9	+ 7,9
1959	+ 6,6	+ 2,9	+ 14,4	+ 5,2	+ 12,1	+ 14,4	+ 11,3	+ 24,2
1959 Januar	— 38,6	— 42,8	— 64,0	— 21,4	— 41,3	— 36,7	— 42,9	— 42,9
Februar	— 4,1	— 5,3	+ 5,0	— 4,5	— 2,4	+ 0,0	— 3,3	+ 3,9
März	+ 76,3	+ 94,4	+ 249,0	+ 33,5	+ 77,9	+ 64,7	+ 83,4	+ 68,0
April	+ 17,2	+ 17,9	+ 51,9	+ 9,7	+ 17,7	+ 9,9	+ 20,6	+ 17,0
Mai	— 2,1	— 2,2	+ 5,2	— 3,8	— 1,9	— 6,2	— 0,5	+ 3,3
Juni	+ 5,7	+ 5,2	+ 4,4	+ 7,4	+ 5,8	+ 7,9	+ 5,1	+ 4,4
Juli	+ 2,5	— 2,9	+ 13,5	+ 9,9	+ 4,9	+ 8,8	+ 3,6	+ 8,5
August	— 4,8	— 4,1	— 18,5	— 4,2	— 4,4	— 2,0	— 5,2	— 5,8
September	+ 4,2	+ 4,0	+ 0,3	+ 4,9	+ 4,5	+ 5,0	+ 4,3	+ 8,1
Oktober	— 3,1	— 6,0	— 2,0	+ 0,6	— 1,3	+ 1,0	— 2,1	— 4,0
November	— 6,9	— 7,0	— 13,6	— 5,0	— 7,3	— 4,9	— 8,1	— 11,1
Dezember	— 14,8	— 16,6	— 27,6	— 8,3	— 15,1	— 13,5	— 15,8	— 15,5
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in vH								
1959 Januar	+ 3,4	+ 7,4	+ 3,6	— 8,0	+ 8,6	+ 4,4	+ 10,4	+ 21,0
Februar	+ 1,8	+ 0,4	+ 3,3	— 6,0	+ 12,7	+ 9,9	+ 13,9	+ 22,5
März	+ 51,9	+ 67,0	+ 106,4	+ 13,2	+ 59,2	+ 54,2	+ 61,1	+ 87,6
April	+ 18,4	+ 17,3	+ 29,4	+ 4,2	+ 28,6	+ 24,2	+ 30,2	+ 61,2
Mai	+ 3,5	+ 3,0	— 0,2	— 4,3	+ 9,7	+ 6,9	+ 10,6	+ 44,2
Juni	+ 8,3	+ 6,3	—	+ 5,6	+ 14,1	+ 12,6	+ 14,6	+ 29,8
Juli	+ 1,6	— 4,6	+ 8,3	+ 4,2	+ 8,6	+ 13,6	+ 7,0	+ 20,3
August	+ 2,2	— 2,7	+ 6,0	+ 5,8	+ 7,1	+ 14,1	+ 4,8	+ 17,9
September	+ 4,0	— 1,7	+ 10,7	+ 10,2	+ 8,4	+ 13,1	+ 6,9	+ 20,5
Oktober	— 0,5	— 8,5	+ 18,1	+ 9,1	+ 4,2	+ 9,3	+ 2,5	+ 7,3
November	+ 1,9	— 6,1	+ 19,9	+ 14,9	+ 4,7	+ 12,4	+ 2,0	+ 6,5
Dezember	— 1,7	— 10,0	+ 25,0	+ 9,9	+ 1,4	+ 7,9	— 0,9	+ 0,2
Bundesgebiet ohne Berlin								
Grundzahlen								
1957 JS	2 438 678	1 132 461	78 935	509 427	717 855	193 390	524 465	25 779
1958 JS	2 403 436	1 109 581	73 269	476 969	743 617	193 150	550 467	27 823
1959 JS	2 556 145	1 139 535	83 778	500 622	832 210	220 633	611 577	34 561
1959 Januar	119 578	51 186	1 511	29 973	36 908	10 487	26 421	1 478
Februar	114 946	48 529	1 592	28 689	36 136	10 497	25 639	1 535
März	203 417	94 651	5 553	38 416	64 797	17 555	47 242	2 579
April	238 574	111 526	8 421	42 210	76 417	19 422	56 995	3 018
Mai	232 659	108 808	8 855	40 512	74 484	18 138	56 346	3 119
Juni	246 412	114 665	9 246	43 531	78 970	19 631	59 339	3 255
Juli	252 386	111 309	10 503	47 790	82 784	21 372	61 412	3 531
August	239 854	106 525	8 555	45 708	79 066	20 894	58 172	3 327
September	249 726	110 785	8 577	47 985	82 379	21 776	60 603	3 597
Oktober	242 173	104 197	8 420	48 294	81 262	21 973	59 289	3 452
November	224 899	96 756	7 271	45 682	75 190	20 848	54 342	3 070
Dezember	191 521	80 598	5 274	41 832	63 817	18 040	45 777	2 600
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH								
1957	— 1,4	— 2,0	— 7,2	— 6,4	+ 3,6	— 0,1	+ 5,0	+ 7,9
1958	+ 6,4	+ 2,7	+ 14,3	+ 5,0	+ 11,9	+ 14,2	+ 11,1	+ 24,2
1959 Januar	— 38,6	— 42,9	— 64,0	— 21,5	— 41,3	— 37,0	— 42,8	— 42,9
Februar	— 3,9	— 5,2	+ 5,4	— 4,3	— 2,1	+ 0,1	— 3,0	+ 3,9
März	+ 77,0	+ 95,0	+ 248,8	+ 33,9	+ 79,3	+ 67,2	+ 84,3	+ 68,0
April	+ 17,3	+ 17,8	+ 51,6	+ 9,9	+ 17,9	+ 10,6	+ 20,6	+ 17,0
Mai	— 2,5	— 2,4	+ 5,2	— 4,0	— 2,5	— 6,6	— 1,1	+ 3,3
Juni	+ 5,9	+ 5,4	+ 4,4	+ 7,5	+ 6,0	+ 8,2	+ 5,3	+ 4,5
Juli	+ 2,4	— 2,9	+ 13,6	+ 9,8	+ 4,8	+ 8,9	+ 3,5	+ 8,5
August	— 5,0	— 4,3	— 18,5	— 4,4	— 4,5	— 2,2	— 5,3	— 5,8
September	+ 4,1	+ 4,0	+ 0,3	+ 5,0	+ 4,2	+ 4,2	+ 4,2	+ 8,1
Oktober	— 3,0	— 5,9	— 1,8	+ 0,6	— 1,4	+ 0,9	— 2,2	— 4,0
November	— 7,1	— 7,1	— 13,6	— 5,4	— 7,5	— 5,1	— 8,3	— 11,1
Dezember	— 14,8	— 16,7	— 27,5	— 8,4	— 15,1	— 13,5	— 15,8	— 15,3

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

2. Länderergebnisse

a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufm. und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl							1000 DM		
Schleswig-Holstein									
1958 ¹⁾	55 228	2 881	2 531	49 816	24 339	19 673	5 804	268 908	17 530
1959 ¹⁾	58 210	2 786	2 627	52 797	26 601	20 817	5 379	298 756	19 204
1959 Januar	36 878	2 843	2 490	31 545	16 430	9 617	5 498	12 422	1 460
Februar	41 613	2 834	2 477	36 302	19 355	11 455	5 492	11 328	1 442
März	56 624	2 811	2 532	51 281	26 136	19 732	5 413	22 363	1 480
April	62 873	2 799	2 651	57 423	28 637	23 357	5 429	26 519	1 518
Mai	63 289	2 789	2 657	57 843	28 817	23 581	5 445	27 533	1 553
Juni	63 645	2 790	2 667	58 188	28 694	24 035	5 459	28 997	1 676
Juli	63 369	2 762	2 646	57 961	29 014	23 539	5 408	29 500	1 576
August	63 219	2 765	2 670	57 784	28 830	23 533	5 421	28 332	1 585
September	63 376	2 765	2 671	57 940	28 825	23 740	5 375	29 857	1 598
Oktober	63 139	2 768	2 679	57 692	28 696	23 739	5 257	29 745	1 610
November	62 040	2 750	2 691	56 599	28 332	23 074	5 193	27 835	1 712
Dezember	58 442	2 753	2 687	53 002	27 444	20 398	5 160	24 325	1 994
Hamburg									
1958 ¹⁾	41 705	1 364	3 174	37 167	21 532	13 058	2 577	250 810	26 869
1959 ¹⁾	45 768	1 346	3 444	40 978	24 286	14 396	2 296	301 315	30 718
1959 Januar	34 798	1 349	3 331	30 118	17 070	10 620	2 428	15 512	2 303
Februar	37 813	1 349	3 395	33 069	19 337	11 306	2 426	14 292	2 347
März	45 428	1 349	3 429	40 650	23 708	14 568	2 374	24 013	2 375
April	47 356	1 348	3 482	42 526	24 892	15 310	2 324	26 129	2 396
Mai	47 811	1 348	3 477	42 986	25 103	15 606	2 277	26 671	2 439
Juni	48 617	1 348	3 476	43 793	25 675	15 839	2 279	27 747	2 514
Juli	49 212	1 346	3 492	44 374	26 514	15 558	2 302	28 555	2 573
August	48 865	1 346	3 455	44 064	26 286	15 482	2 296	28 077	2 557
September	48 908	1 343	3 450	44 115	26 292	15 566	2 257	29 287	2 551
Oktober	48 407	1 343	3 443	43 621	26 312	15 109	2 200	29 509	2 539
November	46 725	1 340	3 447	41 938	25 693	14 055	2 190	26 866	2 625
Dezember	45 278	1 346	3 446	40 486	24 548	13 736	2 202	24 657	3 499
Niedersachsen									
1958 ¹⁾	158 059	8 713	7 458	141 888	72 740	50 952	18 196	702 118	50 265
1959 ¹⁾	170 950	8 472	7 880	154 598	83 118	57 251	14 229	832 669	57 527
1959 Januar	104 010	8 797	7 405	87 808	45 057	26 385	16 366	31 759	4 177
Februar	119 702	8 669	7 374	103 659	54 224	33 139	16 296	28 881	4 244
März	171 101	8 535	7 587	154 979	81 121	57 539	16 319	64 426	4 252
April	184 189	8 506	7 850	167 833	89 551	64 134	14 148	74 904	4 435
Mai	186 051	8 457	7 921	169 673	91 060	64 880	13 733	76 238	4 754
Juni	187 613	8 408	7 988	171 217	92 168	64 855	14 194	81 422	4 910
Juli	189 882	8 392	8 153	173 337	95 303	64 510	13 524	83 211	4 762
August	188 566	8 396	8 026	172 144	92 441	65 895	13 808	80 292	4 832
September	187 216	8 377	8 079	170 760	91 839	65 386	13 535	83 173	4 911
Oktober	184 193	8 392	8 045	167 756	90 926	63 713	13 117	81 529	5 109
November	179 763	8 378	8 107	163 278	88 995	61 406	12 877	75 827	5 173
Dezember	169 115	8 355	8 027	152 733	84 736	55 165	12 832	71 007	5 968
Bremen									
1958 ¹⁾	19 709	677	1 198	17 834	9 887	6 655	1 292	104 331	9 326
1959 ¹⁾	20 421	652	1 223	18 546	10 750	6 861	935	115 529	10 453
1959 Januar	15 134	670	1 202	13 262	7 734	4 364	1 164	6 017	786
Februar	16 367	676	1 186	14 505	8 537	4 808	1 160	5 227	755
März	20 699	670	1 195	18 834	10 560	7 164	1 110	9 178	780
April	21 410	666	1 209	19 535	11 322	7 303	910	10 095	808
Mai	21 549	648	1 221	19 680	11 306	7 480	894	10 403	844
Juni	21 881	648	1 227	20 006	11 411	7 715	880	10 818	857
Juli	21 875	648	1 246	19 981	11 713	7 387	881	11 181	847
August	21 764	636	1 237	19 891	11 521	7 503	867	10 744	864
September	21 684	639	1 260	19 785	11 456	7 475	854	10 983	915
Oktober	21 331	639	1 232	19 460	11 410	7 204	846	11 017	901
November	21 084	639	1 239	19 206	11 202	7 178	826	10 176	991
Dezember	20 270	639	1 226	18 405	10 832	6 745	828	9 690	1 105
Nordrhein-Westfalen									
1958 ¹⁾	399 826	16 409	26 778	356 639	195 752	142 431	18 456	2 026 611	205 929
1959 ¹⁾	401 920	16 524	27 113	358 283	201 916	142 557	13 810	2 165 085	223 306
1959 Januar	331 860	16 296	26 524	289 040	163 107	110 153	15 780	119 282	17 350
Februar	347 611	16 222	26 439	304 950	171 833	117 375	15 742	109 997	17 219
März	401 552	16 229	26 628	358 695	200 255	142 980	15 460	178 447	17 472
April	415 809	16 366	27 130	372 313	207 445	151 223	13 645	190 532	17 660
Mai	415 837	16 475	27 040	372 322	208 362	150 387	13 573	189 358	18 125
Juni	422 629	16 513	27 360	378 756	211 286	153 860	13 610	200 099	19 021
Juli	426 668	16 861	27 239	382 568	216 965	152 009	13 594	205 577	18 456
August	422 162	16 701	27 381	378 080	211 603	152 951	13 526	193 792	18 578
September	420 675	16 707	27 378	376 590	212 173	151 199	13 218	202 676	18 560
Oktober	416 118	16 682	27 451	371 985	210 729	148 525	12 731	204 477	18 644
November	406 513	16 616	27 384	362 513	206 361	143 758	12 394	190 017	19 605
Dezember	395 622	16 625	27 407	351 590	202 876	136 268	12 446	180 831	22 616

¹⁾ Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Jahressummen.

noch: a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufm. und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 DM	
Hessen									
1958 ¹⁾	99 557	6 356	5 947	87 254	47 543	32 918	6 793	438 478	42 540
1959 ¹⁾	108 334	6 186	6 460	95 688	54 077	36 555	5 056	518 541	49 042
1959 Januar	77 767	6 270	5 987	65 510	37 205	22 355	5 950	26 488	3 679
Februar	79 616	6 262	6 007	67 347	38 169	23 253	5 925	23 606	3 629
März	101 170	6 218	6 121	88 831	49 244	33 845	5 742	36 648	3 764
April	111 590	6 223	6 393	98 974	54 856	38 833	5 285	43 849	3 827
Mai	114 108	6 227	6 476	101 405	56 675	39 723	5 007	45 578	4 000
Juni	115 457	6 200	6 510	102 747	57 564	40 291	4 892	47 832	4 154
Juli	118 334	6 219	6 596	105 519	59 411	41 213	4 895	50 283	4 281
August	118 675	6 154	6 668	105 853	59 939	41 080	4 828	49 173	4 292
September	118 399	6 120	6 655	105 624	59 918	40 947	4 759	50 399	4 290
Oktober	117 467	6 120	6 688	104 659	59 556	40 548	4 555	50 262	4 316
November	115 538	6 108	6 720	102 710	59 006	39 271	4 433	48 096	4 344
Dezember	111 882	6 105	6 700	99 077	57 376	37 301	4 400	46 327	4 466
Rheinland-Pfalz									
1958 ¹⁾	66 250	4 737	3 590	57 923	29 856	23 887	4 180	288 246	23 799
1959 ¹⁾	74 944	4 738	3 746	66 460	34 721	28 478	3 261	354 203	26 320
1959 Januar	45 575	4 780	3 541	37 254	19 684	14 266	3 304	14 187	1 992
Februar	53 120	4 785	3 563	44 772	23 841	17 595	3 336	13 766	1 988
März	71 865	4 788	3 567	63 510	33 334	26 831	3 345	26 120	2 045
April	79 653	4 793	3 721	71 139	36 213	31 314	3 612	31 250	2 103
Mai	80 551	4 733	3 763	72 055	37 080	31 393	3 582	32 364	2 164
Juni	82 243	4 726	3 785	73 732	37 979	32 235	3 518	34 052	2 222
Juli	82 890	4 733	3 847	74 310	38 661	32 141	3 508	35 527	2 228
August	82 696	4 710	3 846	74 140	38 334	32 473	3 333	33 464	2 229
September	82 171	4 706	3 840	73 625	38 419	32 129	3 077	35 114	2 240
Oktober	82 095	4 714	3 840	73 541	38 604	32 028	2 909	35 415	2 250
November	80 805	4 730	3 821	72 254	38 302	31 122	2 830	33 589	2 276
Dezember	75 670	4 663	3 821	67 186	36 195	28 215	2 776	29 355	2 583
Baden-Württemberg									
1958 ¹⁾	175 434	13 802	8 615	153 017	80 525	65 408	7 084	787 726	62 146
1959 ¹⁾	190 092	13 569	9 309	167 214	89 131	72 859	5 224	914 154	71 904
1959 Januar	137 629	13 590	8 799	115 240	65 274	43 985	5 981	43 974	5 357
Februar	155 751	13 616	8 793	133 342	74 123	53 255	5 964	45 454	5 303
März	189 269	13 598	8 945	166 726	87 720	72 984	6 022	70 774	5 454
April	198 848	13 606	9 194	176 048	91 279	79 201	5 568	79 838	5 565
Mai	201 342	13 579	9 258	178 505	93 081	80 272	5 152	82 636	5 803
Juni	203 722	13 570	9 328	180 924	94 360	81 415	5 049	85 876	5 968
Juli	206 209	13 588	9 374	183 247	95 644	82 464	5 139	89 921	6 251
August	204 191	13 533	9 490	181 188	95 012	81 080	5 076	84 807	6 162
September	201 926	13 523	9 600	178 803	95 020	78 899	4 884	87 684	6 233
Oktober	199 087	13 513	9 624	175 950	94 463	76 757	4 730	86 183	6 142
November	194 889	13 567	9 648	171 674	92 965	74 115	4 594	81 350	6 462
Dezember	188 238	13 537	9 657	165 044	90 635	69 885	4 524	75 657	7 204
Bayern									
1958 ¹⁾	190 322	11 312	10 383	168 627	87 976	67 681	12 970	824 619	69 295
1959 ¹⁾	216 726	11 133	11 312	194 281	103 515	80 670	10 096	1 021 534	82 562
1959 Januar	109 937	11 106	10 552	88 279	47 415	30 573	10 291	36 688	5 979
Februar	115 108	11 076	10 644	93 388	52 385	30 799	10 204	30 593	6 012
März	192 703	11 114	10 778	170 811	94 270	65 553	10 988	60 660	6 136
April	223 423	11 154	10 994	206 275	109 232	86 387	10 656	85 623	6 366
Mai	238 038	11 159	11 104	215 775	113 798	91 812	10 165	94 331	6 743
Juni	246 286	11 159	11 225	223 902	117 663	96 214	10 025	100 171	6 838
Juli	250 686	11 192	11 437	228 057	120 853	96 952	10 252	103 026	7 028
August	250 877	11 148	11 616	228 113	119 990	97 937	10 186	101 826	7 066
September	252 403	11 118	11 786	229 499	120 899	98 705	9 895	105 439	7 229
Oktober	251 253	11 118	11 849	228 286	120 415	98 323	9 548	104 840	7 191
November	246 117	11 132	11 893	223 092	118 074	95 494	9 524	101 236	7 332
Dezember	218 877	11 122	11 861	195 894	107 184	79 288	9 422	97 101	8 642
Saarland									
1958 ¹⁾	34 598	1 143	1 957	31 498	15 748	14 963	787	17 163 ²⁾	1 844 ²⁾
1959 ¹⁾	34 207	1 131	2 118	30 958	15 836	14 534	588	16 341 ²⁾	1 814 ²⁾
1959 Januar	31 855	1 123	1 965	28 767	15 048	13 124	595	816 ⁴⁾	162 ⁴⁾
Februar	32 823	1 128	1 976	29 719	15 294	13 782	643	815	164
März	36 271	1 127	2 019	33 125	16 362	16 168	595	1 699	180
April	36 711	1 123	2 091	33 497	16 325	16 544	628	1 935	182
Mai	36 012	1 135	2 172	32 705	16 080	15 982	643	1 827	185
Juni	35 720	1 132	2 184	32 404	16 011	15 741	652	1 912	185
Juli	34 945	1 135	2 178	31 632	16 350	14 615	667	16 585	1 696
August	34 421	1 145	2 184	31 092	16 079	14 435	578	15 903	1 677
September	33 895	1 142	2 180	30 573	15 902	14 108	563	16 390	1 675
Oktober	33 805	1 128	2 165	30 512	15 854	14 142	516	16 427	1 691
November	32 988	1 123	2 171	29 694	15 518	13 682	494	14 424	1 751
Dezember	31 040	1 125	2 134	27 781	15 215	12 089	477	14 653	2 030
Berlin (West)									
1958 ¹⁾	46 575	1 453	3 732	41 390	22 496	16 182	2 712	233 841	26 865
1959 ¹⁾	44 638	1 334	3 627	39 677	22 526	14 758	2 393	235 171	27 811
1959 Januar	36 429	1 389	3 640	31 400	17 688	11 244	2 468	15 806	2 308
Februar	36 701	1 389	3 596	31 716	18 044	11 160	2 512	13 158	2 261
März	42 806	1 393	3 610	37 803	21 379	13 968	2 456	17 950	2 229
April	45 768	1 396	3 703	40 669	23 217	14 894	2 558	20 514	2 300
Mai	46 529	1 389	3 703	41 437	23 454	15 406	2 577	20 399	2 269
Juni	46 588	1 344	3 635	41 609	23 847	15 311	2 451	21 226	2 241
Juli	47 821	1 272	3 624	42 925	24 224	16 231	2 470	22 704	2 300
August	48 919	1 276	3 626	44 017	24 697	16 847	2 473	22 925	2 261
September	49 432	1 285	3 623	44 524	24 956	17 189	2 379	23 920	2 334
Oktober	48 860	1 292	3 599	43 969	25 148	16 654	2 167	24 281	2 304
November	47 688	1 293	3 588	42 807	24 510	16 194	2 103	23 138	2 566
Dezember	38 108	1 291	3 574	33 243	19 146	11 996	2 101	19 150	2 638

¹⁾ Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Jahressummen. — ²⁾ in Mill. frs. — ³⁾ Wegen der unterschiedlichen Währung können Jahressummen 1959 für das Saarland nicht gebildet werden. — ⁴⁾ Bis Juni 1959 in Mill. frs., ab Juli in 1000 DM.

b) Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte ¹⁾
		insgesamt	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Schleswig-Holstein									
1958 JS .....	.	843 199	343 182	47 566	96 519	355 932	55 659	300 273	36 444
1959 JS .....	.	953 832	419 884	55 334	99 295	379 319	62 679	316 640	19 121
1959 Januar	26	52 406	23 773	2 411	5 882	20 340	3 405	16 935	933
Februar	24	43 130	20 526	2 056	5 289	15 259	2 595	12 664	1 585
März	24	54 115	24 453	3 398	5 730	20 534	4 681	15 853	1 847
April	26	74 134	33 552	4 554	7 400	28 628	4 840	23 788	1 473
Mai	23	76 047	35 501	3 969	6 532	30 045	5 413	24 632	1 893
Juni	25	85 118	36 776	5 585	8 434	34 323	5 325	28 998	1 300
Juli	27	95 787	41 388	6 066	10 147	38 186	5 919	32 267	1 756
August	26	90 551	38 220	5 189	8 316	38 826	5 731	33 095	1 654
September	26	92 610	40 906	5 790	9 797	36 117	5 393	30 724	2 149
Oktober	27	100 802	43 047	5 968	11 591	40 196	6 024	34 172	1 505
November	24	88 901	38 710	5 033	8 862	36 296	5 896	30 400	1 363
Dezember	25	100 231	43 032	5 315	11 315	40 569	7 457	33 112	1 663
Hamburg									
1958 JS .....	.	727 367	268 010	—	214 489	244 868	58 652	186 216	2 969
1959 JS .....	.	888 423	327 197	—	193 143	368 083	87 191	280 892	9 558
1959 Januar	26	51 226	17 922	—	12 817	20 487	4 145	16 342	31
Februar	24	43 478	12 463	—	10 141	20 874	4 918	15 956	8
März	24	59 806	20 497	—	14 855	24 454	6 556	17 898	30
April	26	80 585	29 386	—	17 038	34 161	9 679	24 482	175
Mai	23	70 924	29 374	—	14 966	26 584	5 094	21 490	357
Juni	25	76 911	30 065	—	16 029	30 817	6 693	24 124	896
Juli	27	90 310	33 839	—	17 369	39 102	9 742	29 360	806
August	26	76 722	29 327	—	15 870	31 525	6 987	24 538	591
September	26	81 534	30 484	—	16 387	34 663	8 393	26 270	1 905
Oktober	27	87 958	34 182	—	18 646	35 130	8 062	27 068	2 254
November	24	77 057	28 583	—	17 466	31 008	6 079	24 929	1 272
Dezember	25	91 912	31 075	—	21 559	39 278	10 843	28 435	1 213
Niedersachsen									
1958 JS .....	.	2 073 208	934 540	100 965	334 868	702 835	161 692	541 143	40 634
1959 JS .....	.	2 551 438	1 075 033	137 608	448 573	890 224	204 201	686 023	65 080
1959 Januar	26	135 957	61 537	4 373	21 319	48 728	11 391	37 337	2 383
Februar	24	106 416	45 894	3 115	19 331	38 076	9 578	28 498	2 525
März	24	153 096	64 136	6 685	29 333	52 942	13 463	39 479	3 248
April	26	207 982	91 396	11 360	32 964	72 262	16 747	55 515	7 412
Mai	23	207 013	88 461	12 823	35 894	69 835	14 591	55 244	7 522
Juni	25	237 407	99 705	15 883	39 788	82 031	16 446	65 585	9 493
Juli	27	253 628	103 227	14 604	45 030	90 767	19 354	71 413	6 446
August	26	235 983	101 271	15 146	36 421	83 145	17 851	65 294	5 609
September	26	247 599	101 465	12 507	45 856	87 771	20 072	67 699	6 023
Oktober	27	262 087	106 353	15 822	46 470	93 442	21 854	71 588	5 067
November	24	228 640	96 476	12 611	39 786	79 767	20 103	59 664	3 909
Dezember	25	275 630	115 112	12 679	56 381	91 458	22 751	68 707	5 443
Bremen									
1958 JS .....	.	300 326	141 008	1 910	70 362	87 046	24 383	62 663	6 393
1959 JS .....	.	338 626	147 043	2 270	88 492	100 821	28 519	72 302	3 336
1959 Januar	24	20 481	7 585	201	5 239	7 456	1 615	5 841	193
Februar	24	17 365	6 915	726	4 273	5 451	1 392	4 059	178
März	24	21 038	10 321	24	5 224	5 469	1 847	3 622	235
April	26	30 144	13 391	48	7 753	8 952	2 402	6 550	225
Mai	23	26 066	13 297	40	6 611	6 118	1 622	4 496	120
Juni	25	31 425	15 508	79	7 918	7 920	2 172	5 748	168
Juli	27	32 268	15 097	207	8 247	8 717	2 201	6 516	185
August	26	31 208	13 390	387	7 945	9 486	2 911	6 575	961
September	26	32 042	13 755	150	8 252	9 885	2 593	7 292	183
Oktober	27	32 816	13 340	115	9 023	10 338	3 098	7 240	372
November	25	30 040	11 548	168	8 086	10 238	3 298	6 940	196
Dezember	25	33 733	12 896	125	9 921	10 791	3 368	7 423	320
Nordrhein-Westfalen									
1958 JS .....	.	6 061 457	2 642 059	53 686	1 642 089	1 723 623	423 477	1 300 146	35 959
1959 JS .....	.	6 717 649	2 767 727	80 112	1 752 452	2 117 358	517 721	1 599 637	39 643
1959 Januar	26	412 307	168 546	2 450	113 903	127 408	31 895	95 513	2 615
Februar	24	371 319	149 908	2 504	107 925	110 982	27 591	83 391	2 084
März	24	477 553	187 806	4 325	132 277	153 145	39 351	113 794	2 772
April	26	556 233	245 703	7 208	128 176	175 146	39 268	135 878	3 068
Mai	22	494 822	223 148	6 980	114 632	150 062	35 828	114 234	3 389
Juni	25	598 237	258 687	9 630	155 386	174 534	40 566	133 968	3 282
Juli	27	627 873	263 828	8 150	158 968	196 927	45 861	151 066	3 721
August	26	587 932	243 050	9 584	145 138	190 160	46 620	143 540	3 879
September	26	618 549	251 881	7 677	163 826	195 165	47 024	148 141	3 530
Oktober	27	646 760	262 070	8 694	164 186	211 810	53 036	158 774	3 820
November	24	586 137	235 682	5 901	150 939	193 615	49 380	144 235	4 036
Dezember	25	739 927	277 418	7 009	217 096	238 404	61 301	177 103	3 447

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

noch: b) Umsatz nach der Art der Bauten
1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte ¹⁾
		insgesamt	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Hessen									
1958 JS		1 422 317	526 803	45 281	299 639	550 594	150 047	400 547	30 970
1959 JS		1 786 835	644 863	50 634	384 151	707 187	202 133	505 054	45 037
1959 Januar	26	115 633	42 390	2 288	21 929	49 026	15 467	33 559	3 238
Februar	24	91 195	36 033	1 808	18 257	35 097	12 286	22 811	1 754
März	24	100 069	36 960	3 230	20 495	39 384	12 087	27 297	2 342
April	26	121 601	47 938	4 028	24 283	45 352	11 905	33 357	3 047
Mai	22	123 465	47 579	3 978	26 291	45 617	13 165	32 452	2 000
Juni	25	144 419	52 702	5 407	35 789	50 521	13 916	36 605	3 285
Juli	27	174 523	60 697	5 468	41 176	67 182	19 497	47 685	3 542
August	26	175 268	61 357	5 273	35 900	72 738	21 606	51 132	4 931
September	26	179 922	64 071	5 264	36 410	74 177	19 734	54 443	5 547
Oktober	27	180 831	63 633	4 760	40 020	72 418	18 793	53 625	4 993
November	24	178 960	62 578	4 489	39 316	72 577	19 195	53 382	4 666
Dezember	25	200 949	68 925	4 641	44 285	83 098	24 392	58 706	5 692
Rheinland-Pfalz									
1958 JS		909 131	357 848	17 072	154 203	380 008	85 381	294 627	38 645
1959 JS		1 142 063	415 585	30 224	203 979	493 275	98 212	395 063	58 104
1959 Januar	26	62 525	23 253	781	14 450	24 041	5 984	18 057	2 240
Februar	24	52 594	18 973	518	11 250	21 853	5 568	16 285	3 575
März	24	66 704	23 808	1 711	12 638	28 547	6 094	22 453	2 685
April	26	87 302	33 437	2 276	14 047	37 542	8 360	29 182	2 436
Mai	22	88 823	34 038	2 625	15 002	37 158	6 599	30 559	2 528
Juni	25	102 353	37 835	3 337	17 185	43 996	7 960	36 036	2 888
Juli	27	110 777	41 144	3 201	19 126	47 306	9 226	38 080	5 592
August	26	110 405	40 155	3 249	18 182	48 819	7 985	40 834	6 650
September	26	108 521	39 909	2 966	17 259	48 387	8 895	39 492	7 845
Oktober	27	117 514	41 358	3 290	19 889	52 977	9 788	43 189	6 883
November	24	110 212	38 104	2 990	21 444	47 674	9 199	38 475	5 554
Dezember	25	124 333	42 571	3 280	23 507	54 975	12 554	42 421	9 228
Baden-Württemberg									
1958 JS		2 540 137	1 146 220	46 742	467 589	879 586	226 698	652 888	33 331
1959 JS		3 208 320	1 284 521	84 767	625 041	1 213 991	306 313	907 678	44 001
1959 Januar	25	180 199	76 394	3 090	33 871	66 844	16 566	50 278	2 032
Februar	24	161 522	71 236	2 050	29 587	58 649	15 564	43 085	2 421
März	24	204 134	79 658	5 238	39 864	79 374	20 469	58 905	2 196
April	26	249 305	107 206	8 696	47 873	85 530	23 169	62 361	2 838
Mai	22	240 757	105 413	8 074	46 140	81 130	21 183	59 947	2 065
Juni	25	288 853	119 642	9 938	53 316	105 957	24 299	81 658	2 926
Juli	27	305 413	124 569	8 490	59 201	113 153	28 483	84 670	3 651
August	26	302 956	117 540	7 330	56 682	121 404	28 151	93 253	4 309
September	26	305 552	116 476	7 798	60 941	120 337	29 701	90 636	4 897
Oktober	27	323 010	121 438	7 060	63 938	130 574	32 598	97 976	5 425
November	24	293 928	111 929	7 115	59 896	114 988	29 021	85 967	4 944
Dezember	25	352 691	133 020	9 888	73 732	136 051	37 109	98 942	6 297
Bayern									
1958 JS		2 295 323	1 006 227	79 446	428 837	780 813	211 338	569 475	60 351
1959 JS		3 470 048	1 398 109	129 286	603 448	1 339 205	358 983	980 222	105 594
1959 Januar	25	88 825	33 429	922	24 276	30 198	8 857	21 341	4 047
Februar	24	81 799	29 629	703	23 843	27 624	7 986	19 638	2 781
März	24	193 934	82 894	9 433	36 305	65 302	19 787	45 515	3 590
April	26	282 513	119 889	17 413	45 457	99 754	25 491	74 263	5 612
Mai	22	292 245	124 211	17 894	45 264	104 876	25 158	79 718	13 790
Juni	25	312 660	133 691	16 967	49 027	112 975	28 659	84 316	7 061
Juli	27	325 423	132 377	14 437	54 316	124 293	31 606	92 687	11 179
August	25	319 810	135 558	9 430	52 673	122 149	30 973	91 176	10 160
September	26	330 991	139 494	9 322	54 451	127 724	32 500	95 224	9 832
Oktober	27	414 003	154 610	10 892	71 001	177 500	48 564	128 936	11 226
November	25	394 914	149 604	10 143	67 522	167 645	46 978	120 667	13 118
Dezember	25	432 931	162 723	11 730	79 313	179 165	52 424	126 741	13 198
Saarland ²⁾									
1958 JS		59 200	19 221	115	15 467	24 397	6 826	17 571	1
1959 JS									
1959 Januar	26	4 427	1 208	1	1 366	1 852	383	1 469	—
Februar	24	3 256	1 045	3	1 001	1 207	301	906	—
März	24	4 502	1 164	20	1 335	1 983	528	1 455	—
April	26	5 484	1 398	11	1 523	2 552	734	1 818	—
Mai	22	5 691	1 473	17	1 525	2 676	710	1 966	—
Juni	25	7 203	1 798	9	1 814	3 582	1 034	2 548	—
Juli	27	52 063	15 546	62	12 727	23 728	7 175	16 553	—
August	25	42 903	11 889	33	10 347	20 634	6 529	14 105	—
September	26	44 815	12 842	185	9 293	22 495	5 885	16 610	—
Oktober	27	48 733	15 259	131	11 939	21 404	6 243	15 161	—
November	24	44 297	14 028	102	10 922	19 245	6 469	12 776	—
Dezember	25	57 165	16 473	215	15 153	25 324	8 103	17 221	60
Berlin (West) ³⁾									
1958 JS		658 582	298 377	—	123 868	203 447	72 794	130 653	15 970
1959 JS		726 188	332 649	—	130 041	236 028	90 742	145 286	15 003
1959 Januar	26	49 671	20 809	—	9 324	17 315	5 548	11 767	864
Februar	24	43 081	17 189	—	8 089	15 709	5 610	10 099	1 513
März	24	49 744	20 576	—	8 024	18 046	8 007	10 039	842
April	26	55 624	24 538	—	8 752	19 641	7 389	12 252	1 064
Mai	23	57 998	28 831	—	9 043	17 982	6 951	11 031	1 196
Juni	25	59 342	27 177	—	10 071	19 763	7 282	12 481	980
Juli	27	64 379	29 669	—	11 789	20 334	8 323	12 011	959
August	26	66 723	30 643	—	12 778	21 109	8 848	12 261	1 435
September	26	68 633	31 311	—	12 528	22 651	8 454	14 197	1 357
Oktober	27	72 665	36 415	—	13 002	21 042	7 928	13 114	827
November	24	69 182	33 344	—	12 892	21 133	8 158	12 975	1 280
Dezember	25	69 146	32 147	—	13 749	21 303	8 244	13 059	2 686

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ²⁾ Bis Juni 1959 in Mill. flrs., ab Juli 1959 in 1000 DM. — ³⁾ In den Angaben für das Bundesgebiet nicht enthalten.

c) Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
1000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte ¹⁾
	insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Schleswig-Holstein								
1958 JS	111 437	49 888	6 905	11 304	43 340	7 874	35 466	3 848
1959 JS	113 987	54 444	6 812	10 803	41 928	7 259	34 669	2 206
1959 Januar	4 998	2 476	163	632	1 727	397	1 330	136
Februar	4 849	2 457	175	562	1 655	399	1 256	172
März	9 170	4 596	464	809	3 301	665	2 636	254
April	10 810	5 363	630	898	3 919	640	3 279	216
Mai	10 640	5 169	699	893	3 879	591	3 288	209
Juni	11 250	5 453	716	948	4 133	640	3 493	171
Juli	11 241	5 180	831	1 009	4 221	668	3 553	178
August	10 805	5 192	687	953	3 973	677	3 296	187
September	11 224	5 244	727	1 045	4 208	712	3 496	199
Oktober	10 937	5 034	744	1 092	4 067	647	3 420	183
November	10 203	4 712	584	1 053	3 854	655	3 199	166
Dezember	7 860	3 568	392	909	2 991	568	2 423	135
Hamburg								
1958 JS	83 490	33 654	—	20 838	28 998	6 192	22 806	395
1959 JS	89 182	34 926	—	18 706	35 550	8 204	27 346	571
1959 Januar	5 187	1 786	—	1 318	2 083	404	1 679	5
Februar	4 876	1 603	—	1 252	2 021	479	1 542	4
März	7 562	3 068	—	1 581	2 913	710	2 203	13
April	8 092	3 354	—	1 705	3 033	674	2 359	31
Mai	7 952	3 260	—	1 561	3 131	630	2 501	44
Juni	8 232	3 452	—	1 588	3 192	723	2 469	43
Juli	8 314	3 309	—	1 590	3 415	810	2 605	41
August	8 041	3 219	—	1 518	3 304	741	2 563	58
September	8 472	3 364	—	1 737	3 371	838	2 533	91
Oktober	8 452	3 217	—	1 743	3 492	828	2 664	117
November	7 703	3 006	—	1 685	3 012	712	2 300	78
Dezember	6 299	2 288	—	1 428	2 583	655	1 928	46
Niedersachsen								
1958 JS	311 555	149 750	16 728	45 723	99 354	22 126	77 228	5 045
1959 JS	334 107	154 206	20 215	49 845	109 841	25 652	84 189	6 204
1959 Januar	13 145	6 217	341	2 379	4 208	1 214	2 994	287
Februar	12 602	5 739	337	2 431	4 095	1 185	2 910	289
März	27 591	13 768	1 184	3 865	8 774	2 242	6 532	603
April	32 206	15 998	1 641	4 116	10 451	2 377	8 074	679
Mai	31 300	15 272	1 877	4 037	10 114	2 164	7 950	666
Juni	33 304	16 021	2 119	4 455	10 709	2 235	8 474	712
Juli	33 657	14 687	2 511	5 100	11 359	2 540	8 819	690
August	32 488	14 482	2 347	4 777	10 882	2 465	8 417	530
September	33 323	14 872	2 309	5 015	11 127	2 516	8 611	544
Oktober	32 015	14 081	2 303	4 967	10 664	2 501	8 163	455
November	29 302	13 131	1 914	4 623	9 634	2 283	7 351	404
Dezember	23 174	9 938	1 332	4 080	7 824	1 930	5 894	345
Bremen								
1958 JS	39 993	18 883	222	8 477	12 411	3 616	8 795	599
1959 JS	40 236	17 665	272	9 044	13 255	3 585	9 670	280
1959 Januar	2 261	946	12	561	742	247	495	24
Februar	2 051	872	26	524	629	225	404	18
März	3 402	1 547	13	714	1 128	355	773	26
April	3 658	1 680	16	774	1 188	305	883	28
Mai	3 528	1 647	15	728	1 138	262	876	30
Juni	3 767	1 781	22	773	1 191	275	916	32
Juli	3 814	1 676	21	876	1 241	300	941	22
August	3 710	1 673	37	836	1 164	265	899	33
September	3 875	1 685	46	881	1 263	329	934	21
Oktober	3 738	1 574	32	851	1 281	343	938	20
November	3 413	1 408	27	778	1 200	358	842	14
Dezember	3 019	1 176	5	748	1 090	321	769	12
Nordrhein-Westfalen								
1958 JS	775 362	355 712	8 228	200 044	211 378	54 299	157 079	3 567
1959 JS	774 207	346 619	9 980	190 498	227 110	59 307	167 803	4 477
1959 Januar	43 786	18 072	195	13 336	12 183	3 250	8 933	199
Februar	41 394	16 605	225	12 658	11 906	3 211	8 695	249
März	67 185	31 312	711	15 566	19 596	5 124	14 472	386
April	72 023	33 825	954	16 303	20 941	5 302	15 639	475
Mai	68 009	32 076	958	15 431	19 544	4 745	14 799	364
Juni	72 014	33 635	1 140	16 562	20 677	5 066	15 611	352
Juli	73 532	33 216	1 262	17 419	21 635	5 518	16 117	434
August	68 675	30 634	1 040	16 601	20 400	5 526	14 874	414
September	72 723	32 779	1 073	17 494	21 377	5 643	15 734	445
Oktober	71 047	30 876	1 026	17 631	21 514	5 663	15 851	481
November	65 109	28 486	748	16 106	19 769	5 448	14 321	387
Dezember	58 710	25 103	648	15 391	17 568	4 811	12 757	291

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

noch: c) Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
1000 Stunden

Zeit		Geleistete Arbeitsstunden						Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte¹)	
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau		Tiefbau
Hessen									
1958 JS	187 052	82 327	6 714	34 663	63 348	18 350	44 998	2 889	
1959 JS	205 056	86 706	6 807	41 754	69 789	21 228	48 561	3 919	
1959 Januar	10 259	4 299	195	2 366	3 399	1 189	2 210	279	
Februar	9 701	4 155	173	2 277	3 096	1 103	1 993	220	
März	14 980	6 354	395	3 062	5 169	1 486	3 683	307	
April	18 241	7 956	568	3 421	6 296	1 767	4 529	368	
Mai	18 352	8 026	635	3 373	6 318	1 769	4 549	380	
Juni	19 145	8 512	693	3 493	6 447	1 874	4 573	357	
Juli	20 180	8 335	912	3 997	6 936	2 073	4 863	403	
August	19 516	8 058	820	4 111	6 527	2 002	4 525	351	
September	20 106	8 409	744	4 088	6 865	2 075	4 790	397	
Oktober	19 483	8 199	623	4 024	6 637	2 060	4 577	324	
November	18 410	7 624	571	3 875	6 340	2 029	4 311	267	
Dezember	16 683	6 779	478	3 667	5 759	1 801	3 958	266	
Rheinland-Pfalz									
1958 JS	124 892	57 925	3 228	21 590	42 149	11 078	31 071	3 180	
1959 JS	144 551	64 349	4 520	24 820	50 862	12 767	38 095	4 012	
1959 Januar	5 520	2 160	68	1 519	1 773	517	1 256	139	
Februar	5 508	2 061	85	1 382	1 980	591	1 389	143	
März	11 047	4 974	277	1 884	3 912	1 039	2 873	236	
April	13 623	6 451	445	2 135	4 592	1 112	3 480	272	
Mai	13 319	6 308	506	1 944	4 561	1 050	3 511	293	
Juni	14 145	6 574	506	2 170	4 895	1 140	3 755	355	
Juli	14 755	6 796	545	2 313	5 101	1 211	3 890	393	
August	13 928	6 294	519	2 253	4 862	1 160	3 702	404	
September	14 344	6 424	491	2 318	5 111	1 237	3 874	470	
Oktober	14 098	6 105	446	2 376	5 171	1 319	3 852	508	
November	13 279	5 625	369	2 385	4 900	1 279	3 621	436	
Dezember	10 985	4 577	263	2 141	4 004	1 112	2 892	363	
Baden-Württemberg									
1958 JS	337 331	164 103	9 689	59 073	104 466	29 387	75 079	3 256	
1959 JS	369 859	168 536	12 900	67 127	121 296	34 010	87 286	3 457	
1959 Januar	17 494	8 289	250	3 608	5 347	1 633	3 714	141	
Februar	18 721	8 847	332	3 659	5 883	1 754	4 129	170	
März	30 337	14 413	1 021	5 110	9 793	2 701	7 092	242	
April	34 590	16 403	1 427	5 609	11 151	3 061	8 090	263	
Mai	33 999	16 261	1 355	5 485	10 898	2 921	7 977	342	
Juni	35 534	16 798	1 383	5 860	11 493	3 091	8 402	323	
Juli	36 701	16 507	1 452	6 768	11 974	3 199	8 775	270	
August	34 126	15 159	1 163	6 301	11 503	3 153	8 350	284	
September	35 602	15 538	1 270	6 712	12 082	3 435	8 647	372	
Oktober	33 989	14 801	1 163	6 491	11 534	3 300	8 234	373	
November	31 778	13 877	1 175	6 175	10 551	3 113	7 438	363	
Dezember	26 988	11 643	909	5 349	9 087	2 649	6 438	314	
Bayern									
1958 JS	368 474	174 525	21 425	59 889	112 635	32 554	80 081	5 043	
1959 JS	421 876	191 068	22 131	73 119	135 558	40 240	95 318	9 429	
1959 Januar	14 277	6 106	287	3 435	4 449	1 384	3 065	268	
Februar	12 460	5 335	234	3 096	3 795	1 292	2 503	270	
März	26 512	12 658	1 474	4 583	7 797	2 544	5 253	512	
April	38 629	18 211	2 730	5 815	11 873	3 295	8 578	686	
Mai	39 881	18 822	2 801	5 794	12 464	3 254	9 210	791	
Juni	42 638	20 221	2 660	6 299	13 458	3 715	9 743	910	
Juli	43 729	19 469	2 956	7 241	14 063	4 099	9 964	1 100	
August	42 709	19 937	1 932	7 022	13 818	4 017	9 801	1 066	
September	44 136	20 516	1 909	7 259	14 452	4 216	10 236	1 058	
Oktober	42 570	18 384	2 059	7 676	14 451	4 545	9 906	991	
November	40 727	17 217	1 866	7 821	13 823	4 231	9 542	955	
Dezember	33 608	14 192	1 223	7 078	11 115	3 598	7 517	822	
Saarland									
1958 JS	63 850	22 814	130	15 368	25 538	7 674	17 864	1	
1959 JS	63 084	21 016	141	14 906	27 021	8 331	18 640	6	
1959 Januar	2 651	835	—	819	997	252	745	—	
Februar	2 784	855	5	848	1 076	258	818	—	
März	5 631	1 961	14	1 242	2 414	689	1 725	—	
April	6 702	2 285	10	1 434	2 973	889	2 084	—	
Mai	5 679	1 967	9	1 266	2 437	752	1 685	—	
Juni	6 383	2 218	7	1 383	2 775	872	1 903	—	
Juli	6 463	2 134	13	1 477	2 839	954	1 885	—	
August	5 856	1 877	10	1 336	2 633	888	1 745	—	
September	5 921	1 954	8	1 436	2 523	775	1 748	—	
Oktober	5 844	1 926	24	1 443	2 451	767	1 684	—	
November	4 975	1 670	17	1 181	2 107	690	1 417	—	
Dezember	4 195	1 334	24	1 041	1 796	595	1 201	6	
Berlin (West)²)									
1958 JS	86 914	38 905	—	16 320	26 579	9 066	17 513	1 319	
1959 JS	82 356	37 440	—	15 068	26 668	10 016	16 652	1 077	
1959 Januar	5 499	2 239	—	1 155	1 824	705	1 119	102	
Februar	4 725	1 916	—	920	1 627	683	944	78	
März	6 254	2 584	—	1 097	2 266	902	1 364	82	
April	7 235	3 236	—	1 214	2 473	893	1 580	89	
Mai	7 032	3 208	—	1 174	2 358	816	1 542	73	
Juni	7 251	3 424	—	1 215	2 343	859	1 484	74	
Juli	7 422	3 488	—	1 310	2 368	935	1 433	95	
August	7 488	3 582	—	1 310	2 351	937	1 414	104	
September	7 836	3 727	—	1 419	2 442	901	1 541	113	
Oktober	8 000	3 773	—	1 509	2 481	893	1 588	95	
November	7 637	3 609	—	1 464	2 286	823	1 463	102	
Dezember	5 977	2 654	—	1 281	1 849	669	1 180	70	

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ²⁾ In den Angaben für das Bundesgebiet nicht enthalten. — In der Gesamtsumme sind auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch enthalten.

II. Ergebnisse der Totalerhebung

A. Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes										
	insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gipser- und Verputz- gewerbe
Betriebe											
1—9	32 516	1 075	9 967	805	602	159	328	178	10 706	5 767	2 929
1	5 961	157	1 894	177	124	52	50	36	2 246	789	436
2—4	13 215	289	3 088	313	219	68	134	68	5 203	2 803	1 030
5—9	13 340	629	4 985	315	259	39	144	74	3 257	2 175	1 463
10—19	10 804	1 053	5 658	333	365	35	121	52	1 262	710	1 215
20—49	8 814	1 820	4 423	506	741	32	103	30	359	150	650
50—99	3 837	1 343	1 468	306	501	19	78	8	32	8	113
100—499	2 580	1 259	612	230	397	14			6	4	21
100—199	1 828	831	485	156	297	8			6	17	
200—499	752	428	127	74	100	6			—	4	4
500 und mehr	145	112	15	5	7	4	—	—	—	—	—
500—999	115	86	15	5	7	4			—	—	—
1000 und mehr	30	26			—	4			—	—	—
insgesamt	58 696	6 662	22 143	2 185	2 613	263	630	268	12 365	6 639	4 928
Beschäftigte											
1—9	134 654	5 456	45 726	3 258	2 532	484	1 375	717	38 424	23 136	13 546
1	5 961	157	1 894	177	124	52	50	36	2 246	789	436
2—4	39 331	905	9 437	907	637	181	389	197	15 075	8 421	3 182
5—9	89 362	4 394	34 395	2 174	1 771	251	936	484	21 103	13 926	9 928
10—19	147 260	14 921	77 556	4 695	5 159	503	1 674	704	16 655	9 129	16 264
20—49	270 188	58 857	133 264	16 220	24 516	924	3 087	838	10 132	4 004	18 346
50—99	266 744	95 856	100 031	21 561	34 822	1 287	10 574	662	1 991	639	7 316
100—499	467 840	239 937	102 722	42 075	68 774	3 072			711	571	3 274
100—199	250 574	114 807	65 555	21 406	41 198	1 101			711	—	2 161
200—499	217 266	125 130	37 167	20 669	27 576	1 971			—	571	1 113
500 und mehr	122 439	97 527	10 225	4 170	4 230	4 996	—	—	—	—	—
500—999	74 212	55 679	10 225	4 170	4 230	4 996			—	—	—
1000 und mehr	48 227	41 848			—	—			—	—	—
insgesamt	1 409 125	512 554	469 524	91 979	140 033	11 266	16 710	2 921	67 913	37 479	58 746

2. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe und deren Beschäftigte Ende Juli 1959

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Vertriebenenbetriebe		Zugewandertenbetriebe	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
1—0	1 702	7 191	392	1 704
10—19	598	8 204	151	2 069
20—49	532	16 597	133	4 001
50—99	260	18 032	68	4 711
100—499				
500 und mehr	160	29 080	42	7 285
insgesamt	3 252	79 104	786	19 770

3. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

Zweig Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mit- inhaber (auch selbst- ständige Hand- werker)	Kauf- män- nische	Tech- nische	Übrige Beschäftigte								
					zu- sammen	angest- versch.- pflichtige Poliere, Schacht- meister u. Meister	Hilfs- poliere, Hilfs- meister, Fachvor- arbeiter	Maurer	Zim- merer	übrige Fach- arbeiter	Helfer (ange- lernte)	Hilfs- arbeiter (unge- lernte)	gewerb- liche Lehr- linge, Um- schüler, Prakti- kanten
nach Zweigen													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	512 554	7 698	19 098	14 170	471 588	12 181	24 507	126 336	41 652	46 813	70 849	130 405	18 845
Hoch- u. Ingenieurbau	469 524	24 560	11 412	5 576	427 976	7 545	19 832	192 301	25 710	20 058	55 822	78 739	27 969
Tief- u. Ingenieurbau	91 979	2 381	3 553	2 102	83 943	2 412	5 120	2 612	1 559	16 342	18 706	36 600	592
Straßenbau	140 033	2 936	5 401	3 012	128 684	3 153	7 282	3 459	1 070	23 515	25 922	62 900	1 383
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-Ofenbau	11 266	282	1 145	1 881	7 958	368	590	2 658	177	1 746	932	1 421	66
Isolierbau	16 710	658	1 303	390	14 359	219	566	190	129	7 741	2 566	2 125	823
Abbruch	2 921	299	161	48	2 413	45	164	49	9	455	612	1 079	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau	67 913	13 906	1 746	442	51 819	712	1 598	784	32 105	5 362	2 207	3 582	5 469
Dachdeckerei	37 479	7 413	1 121	114	28 831	206	482	52	60	19 305	3 175	3 501	2 050
Stukateur-, Gipser- u. Ver- putzergewerbe	58 746	5 608	1 198	157	51 783	246	1 036	779	50	32 736	6 283	8 347	2 306
insgesamt	1 409 125	65 741	46 138	27 892	1 269 354	27 087	61 177	329 220	102 521	174 073	187 074	328 699	59 503
nach Betriebsgrößenklassen													
1—0	134 654	35 182	1 289	224	97 959	556	1 097	23 832	19 140	22 267	8 715	14 078	7 674
10—19	147 260	12 511	3 317	698	130 734	1 090	4 833	45 050	10 135	20 186	14 040	24 583	9 917
20—49	270 188	10 245	8 721	2 714	248 508	3 815	13 013	82 444	12 062	28 812	37 288	56 523	14 551
50—99	266 744	4 631	9 042	4 575	248 496	5 315	14 019	71 430	13 058	25 771	42 165	65 267	11 471
100—499	467 840	3 047	17 368	13 109	434 316	12 899	22 225	88 952	34 743	58 595	69 447	134 170	13 285
500 und mehr	122 439	125	6 401	6 572	109 341	3 412	5 390	17 512	13 383	18 442	14 519	34 078	2 605
insgesamt	1 409 125	65 741	46 138	27 892	1 269 354	27 087	61 177	329 220	102 521	174 073	187 074	328 699	59 503

4. Löhne und Gehälter im Juli 1959

1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Löhne und Gehälter		
	insgesamt	Löhne	Gehälter
1—0	44 664	44 155	509
10—19	61 777	60 174	1 603
20—49	125 741	120 087	5 654
50—99	132 712	124 547	8 165
100—499	249 739	228 102	21 637
500 und mehr	70 150	59 716	10 434
insgesamt	684 783	636 781	48 002

5. Ausstehende Forderungen

1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Alle Forderungen am 31. Dezember 1958	Forderungen am 31. Juli 1959, soweit vor dem 31. Mai 1959 entstanden
1—0	177 937	133 146
10—19	218 149	160 964
20—49	426 305	301 229
50—99	430 858	285 436
100—499	848 051	516 736
500 und mehr	292 344	112 365
insgesamt	2 393 644	1 509 876

6. Umsatz
a) nach Zweigen
1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes										
	insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gipser- und Verputzer- gewerbe
Kalenderjahr 1958 ¹⁾											
1—9	1 488 250	66 503	389 059	53 303	34 102	8 390	19 901	11 128	436 711	346 638	122 515
10—19	1 611 036	141 238	715 879	62 069	67 237	12 057	29 003	12 245	251 302	164 607	155 399
20—49	3 076 022	628 107	1 356 368	232 298	339 382	18 714	60 180	12 648	169 627	71 703	186 995
50—99	3 191 499	1 079 811	1 114 642	279 314	482 714	47 810	203 869	10 247	32 797	12 015	82 117
100—499	5 977 603	2 952 041	1 231 271	534 446	1 007 487	70 881			11 779	10 542	32 589
500 und mehr	1 698 311	1 278 076	134 848	66 434	49 542	141 441			—	—	—
insgesamt	17 042 721	6 145 776	4 942 067	1 227 864	1 980 464	299 293	312 953	46 968	902 216	605 505	579 615
1. Halbjahr 1959											
1—9	717 579	26 873	190 939	27 862	15 974	4 098	10 496	5 938	208 341	167 266	59 792
10—19	797 279	69 770	357 152	33 126	34 949	4 627	15 460	8 398	117 267	80 263	76 267
20—49	1 552 252	316 205	690 265	115 063	176 349	8 940	31 739	6 719	79 168	36 319	91 485
50—99	1 614 192	544 746	571 553	139 921	244 613	14 910	104 414	6 256	18 438	6 105	42 233
100—499	3 087 731	1 525 348	648 337	278 129	516 662	27 319			5 902	4 448	17 274
500 und mehr	837 137	644 967	76 166	33 493	21 668	46 158			—	—	—
insgesamt	8 606 170	3 127 909	2 534 412	627 594	1 010 215	106 052	162 109	27 311	429 116	294 401	287 051
Juli 1959											
1—9	159 868	6 190	43 639	5 984	3 231	835	2 125	1 120	45 794	37 130	13 820
10—19	182 766	16 098	85 696	7 178	8 155	839	3 040	1 373	25 270	17 650	17 467
20—49	359 866	74 114	163 355	25 354	42 860	1 891	5 764	1 351	16 642	8 029	20 506
50—99	380 610	125 933	132 765	33 320	61 950	5 958	19 247	1 264	4 118	1 259	9 488
100—499	740 430	363 314	152 073	66 792	132 507	7 523			1 162	1 097	3 740
500 und mehr	192 462	151 406	17 188	6 111	5 161	10 126			—	—	—
insgesamt	2 016 002	737 055	594 716	144 739	253 864	27 172	30 176	5 108	92 986	65 165	65 021

¹⁾ Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1958 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von dem Umsatz in Tabelle I 1 b, S. 10 und I 2 b, S. 14 und 15.

b) nach der Art der Bauten
1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Umsatz						insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	land wirtschaft- licher Bau	gewerblicher und indu- strieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
				zusammen	Hochbau	Tiefbau		
1. Halbjahr 1959								
1—9	520 323	70 867	62 397	63 992	23 641	40 351	717 579	3 142
10—19	543 245	54 478	86 441	113 115	42 255	70 860	797 279	5 821
20—49	859 672	58 785	210 233	423 562	103 253	320 309	1 552 252	16 299
50—99	724 300	36 382	253 912	599 598	141 167	458 431	1 614 192	23 221
100—499	813 634	21 401	780 527	1 472 169	329 585	1 142 584	3 087 731	71 162
500 und mehr	123 296	919	405 988	306 934	87 877	219 057	837 137	25 192
insgesamt	3 584 470	242 832	1 799 498	2 979 370	727 778	2 251 592	8 606 170	144 837
Juli 1959								
1—9	115 675	16 888	14 307	12 998	4 998	8 000	159 868	379
10—19	126 026	13 192	18 941	24 607	8 970	15 637	182 766	1 339
20—49	197 339	15 892	47 489	99 146	23 767	75 379	359 866	4 327
50—99	163 394	9 424	62 816	144 976	32 429	112 547	380 610	5 236
100—499	186 724	4 995	181 385	367 326	78 783	288 543	740 430	19 224
500 und mehr	27 008	232	88 642	76 580	22 942	53 638	192 462	6 373
insgesamt	816 166	60 623	413 580	725 633	171 889	553 744	2 016 002	36 878

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

7. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959

a) nach Zweigen
1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes									
	insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Stukka- teur-, Gipser- und Verputzer- gewerbe
1—9	21 971	885	7 472	546	397	69	219	111	6 226	3 731
10—19	25 108	2 584	13 252	812	906	79	271	122	2 782	1 522
20—49	47 071	10 240	23 087	2 946	4 497	151	513	150	1 680	689
50—99	46 954	16 734	17 291	3 992	6 478	215	1 760	137	333	127
100—499	83 622	42 709	17 668	7 716	13 091	494			125	110
500 und mehr	21 197	16 952	1 848	726	831	612			—	—
insgesamt	245 923	90 104	80 618	16 738	26 200	1 620	2 763	520	11 146	6 179

b) nach der Art der Bauten
1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Geleistete Arbeitsstunden						insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
				zusammen	Hochbau	Tiefbau		
1—9	15 567	3 337	1 605	1 462	622	840	21 971	48
10—19	17 314	2 481	2 409	2 904	1 123	1 781	25 108	113
20—49	27 122	2 669	5 958	11 322	3 025	8 297	47 071	408
50—99	21 705	1 340	7 044	16 865	4 185	12 680	46 954	595
100—499	23 885	637	19 802	39 298	9 060	30 238	83 622	1 753
500 und mehr	3 582	26	9 495	8 094	2 403	5 691	21 197	614
insgesamt	109 175	10 490	46 313	79 945	20 418	59 527	245 923	3 531

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

8. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1959

a) Bestand und Einsatz

Bauhauptgewerbe insgesamt

Geräteart	Bestand ¹⁾ eingesetzt ²⁾	Maß- einheit	insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten					
				1—9	10—19	20—49	50—99	100—499	500 und mehr
Betonmischer	Bestand eingesetzt	St „	113 258 103 168	16 883 14 806	20 437 18 678	28 406 26 318	19 448 17 956	23 486 21 351	4 598 4 059
Turmdrehkrane zusammen	Bestand eingesetzt	„ „	8 726 8 929	52 40	150 150	1 003 1 077	1 936 2 015	4 457 4 536	1 123 1 111
davon:									
Turmdrehkrane bis 16 m/t.	Bestand eingesetzt	„ „	5 212 5 275	32 23	129 129	812 850	1 460 1 487	2 446 2 467	333 319
Turmdrehkrane über 16 m/t.	Bestand eingesetzt	„ „	3 514 3 654	20 17	21 21	191 227	476 528	2 011 2 069	795 792
Bauaufzüge	Bestand eingesetzt	„ „	48 192 41 386	7 378 6 654	8 538 7 687	12 151 10 685	8 605 7 322	9 650 7 653	1 870 1 385
Förderbänder	Bestand eingesetzt	„ „	18 085 15 657	1 270 1 158	2 222 2 075	4 160 3 782	3 517 2 973	5 465 4 542	1 451 1 127
Stahlrohrgerüste	Bestand eingesetzt	t „	15 969 17 579	62 59	157 150	635 695	1 259 1 740	7 602 8 396	6 254 6 539
Kompressoren	Bestand eingesetzt	St „	16 293 14 803	658 576	1 258 1 173	3 482 3 223	3 617 3 322	5 964 5 360	1 314 1 149
Bagger	Bestand eingesetzt	„ „	11 619 11 597	558 523	585 592	1 970 2 018	2 630 2 643	4 821 4 837	1 055 984
Last-(Nutz-)Kraftwagen	Bestand eingesetzt	„ „	38 050 38 650	6 922 6 730	6 088 6 051	8 440 8 467	6 629 6 819	8 588 9 116	1 383 1 467
Zugmaschinen, Traktoren	Bestand eingesetzt	„ „	3 104 2 918	589 545	481 458	544 518	474 445	862 802	154 150
Planierdrauen	Bestand eingesetzt	„ „	7 643 7 723	301 285	399 413	1 283 1 305	1 781 1 761	3 203 3 278	676 681
Schürfwagen	Bestand eingesetzt	„ „	430 385	7 5	5 5	72 59	87 73	197 190	62 53
Lader und Schütter	Bestand eingesetzt	„ „	2 998 2 950	72 62	107 105	413 412	620 623	1 514 1 499	272 249
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen:									
Fertiger und Verteiler	Bestand eingesetzt	„ „	1 070 815	5 5	13 12	56 46	133 114	651 507	212 131
Brückennischer	Bestand eingesetzt	„ „	102 88	— —	2 2	4 5	8 7	61 59	27 15
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken:									
Fertiger	Bestand eingesetzt	„ „	1 640 1 550	14 4	20 19	217 213	432 400	855 820	102 94
Mischanlagen	Bestand eingesetzt	„ „	866 804	4 3	15 16	97 94	153 132	514 482	83 77
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	Bestand eingesetzt	„ „	4 342 3 819	244 191	239 246	789 722	848 745	1 940 1 719	232 196
Motorspritzmaschinen	Bestand eingesetzt	„ „	2 780 2 465	39 30	103 85	527 474	687 616	1 320 1 179	104 81
Straßenwalzen	Bestand eingesetzt	„ „	8 220 7 743	167 122	357 327	1 564 1 490	1 952 1 833	3 679 3 514	501 457
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	Bestand eingesetzt	„ „	9 481 8 654	164 131	447 390	1 445 1 303	1 958 1 785	4 380 4 046	1 087 999
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	Bestand eingesetzt	„ „	338 268	4 3	14 15	56 49	64 53	169 127	31 21
Rammen (ohne Handrammen)	Bestand eingesetzt	„ „	7 646 6 140	240 183	426 343	1 561 1 332	1 837 1 525	3 151 2 471	431 286

¹⁾ Bestand = Eigentum. — ²⁾ eingesetzt = einschl. gemietet.

b) Bestand in ausgewählten Zweigen

Geräteart	Maß- einheit	insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten					
			1—9	10—19	20—49	50—99	100—499	500 und mehr
Tief- und Ingenieurbau-Betriebe								
Betonmischer	St	2 314	130	215	538	570	842	19
Turmdrehkrane zusammen	„	66	1	—	3	10	50	2
davon: Turmdrehkrane bis 16 m/t.	„	42	1	—	1	8	30	2
Turmdrehkrane über 16 m/t.	„	24	—	—	2	2	20	—
Bauaufzüge	„	454	39	49	125	102	135	4
Förderbänder	„	772	53	68	125	173	323	30
Stahlrohrgerüste	t	96	—	3	—	26	67	—
Kompressoren	St	1 843	92	175	468	467	620	21
Bagger	„	2 779	383	266	556	666	877	31
Last-(Nutz-)Kraftwagen	„	2 743	293	348	562	658	817	65
Zugmaschinen, Traktoren	„	354	43	35	75	90	98	13
Planierraupen	„	1 616	197	167	317	393	480	62
Schürfwagen	„	115	2	—	51	24	28	10
Lader und Schütter	„	357	33	30	64	83	129	18
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen:								
Fertiger und Verteiler	„	66	1	2	7	12	42	2
Brückenmischer	„	2	—	—	1	—	1	—
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken:								
Fertiger	„	89	—	—	9	21	52	7
Mischanlagen	„	36	—	1	6	11	17	1
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	„	256	2	10	55	69	112	8
Motorspritzmaschinen	„	177	2	8	39	46	80	2
Straßenwalzen	„	636	7	19	138	180	279	13
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	„	1 051	27	56	193	250	500	25
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	„	27	—	2	12	7	6	—
Rammen (ohne Handrammen)	„	1 332	40	95	348	392	437	20
Straßenbau-Betriebe								
Betonmischer	St	3 815	162	245	840	959	1 552	57
Turmdrehkrane zusammen	„	85	—	1	2	11	67	4
davon: Turmdrehkrane bis 16 m/t.	„	33	—	1	1	6	23	2
Turmdrehkrane über 16 m/t.	„	52	—	—	1	5	44	2
Bauaufzüge	„	445	12	13	77	97	230	16
Förderbänder	„	1 256	17	24	171	265	759	20
Stahlrohrgerüste	t	159	—	—	1	2	156	—
Kompressoren	St	2 415	75	147	621	658	880	34
Bagger	„	2 716	52	89	577	784	1 172	42
Last-(Nutz-)Kraftwagen	„	5 240	158	309	1 220	1 397	2 101	55
Zugmaschinen, Traktoren	„	608	12	36	99	152	295	14
Planierraupen	„	2 528	56	121	553	709	1 049	40
Schürfwagen	„	102	3	2	12	20	65	—
Lader und Schütter	„	1 355	16	42	226	341	715	15
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen:								
Fertiger und Verteiler	„	365	4	6	33	79	230	13
Brückenmischer	„	16	—	1	1	1	13	—
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken:								
Fertiger	„	1 184	14	19	201	355	586	9
Mischanlagen	„	531	3	12	66	95	351	4
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	„	2 482	43	123	463	584	1 238	31
Motorspritzmaschinen	„	1 905	36	83	424	518	833	11
Straßenwalzen	„	5 426	157	314	1 254	1 446	2 217	38
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	„	3 373	84	218	591	844	1 595	41
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	„	63	1	4	13	10	34	1
Rammen (ohne Handrammen)	„	2 780	121	180	721	31	1 009	18

9. Handwerkliche und industrielle Betriebe *)

Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959

a) nach Zweigen

Zweig	Handwerk		Industrie	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau...	5 417	270 146	1 245	242 408
Hoch- und Ingenieurbau	21 546	409 407	597	60 117
Tief- und Ingenieurbau	1 213	26 055	972	65 924
Straßenbau	1 828	66 400	785	73 633
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-Ofenbau	195	2 203	68	9 063
Isolierbau	473	5 033	157	11 677
Abbruch	76	834	192	2 087
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	12 349	67 472	16	441
Dachdeckerei	6 631	37 102	8	377
Stukkatur-, Gips- u. Verputzergewerbe	4 923	58 550	5	196
insgesamt	54 651	943 202	4 045	465 923

b) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Handwerk		Industrie	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
1—9	31 969	132 333	547	2 321
10—19	10 475	142 526	329	4 734
20—49	7 898	240 419	916	29 769
50—99	2 980	205 252	857	61 492
100—499	1 315	213 418	1 265	254 422
500 und mehr	14	9 254	131	113 135
insgesamt	54 651	943 202	4 045	465 923
darunter				
Vertriebenen-Betriebe	2 959	55 053	293	24 051
Zugewanderten-Betriebe	666	11 447	120	8 323

c) Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische Angestellte einschl. Lehrlinge	Technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte								
					zusammen	angest.-versich.-pflichtige Poliere, Schachtmeister u. Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (ungelernte)	gewerbl. Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten
Tarifberufsgruppe													
III			IV		V								
Handwerk	943 202	62 116	24 441	9 560	847 085	13 095	38 659	270 159	64 833	102 902	118 602	188 601	50 234
Industrie	465 923	3 625	21 697	18 332	422 269	13 992	22 518	59 061	37 688	71 171	68 472	140 098	9 269

d) Löhne und Gehälter im Juli 1959

1000 DM

	Löhne und Gehälter		
	insgesamt	Löhne	Gehälter
Handwerk	425 606	407 651	17 955
Industrie	259 177	229 130	30 047

e) Ausstehende Forderungen

1000 DM

	Alle Forderungen am 31. Dezember 1958	Forderungen am 31. Juli 1959, soweit vor dem 31. Mai 1959 entstanden
Handwerk	1 400 723	1 005 075
Industrie	992 921	504 801

f) Umsatz nach der Art der Bauten¹⁾

1000 DM

	Umsatz							
	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			insgesamt	darunter für Streitkräfte²)
				zusammen	Hochbau	Tiefbau		
I. Halbjahr 1959								
Handwerk	3 119 170	222 721	683 739	1 207 752	418 197	789 555	5 233 382	60 342
Industrie	465 300	20 111	1 115 759	1 771 618	309 581	1 462 037	3 372 788	84 495
Juli 1959								
Handwerk	710 498	56 303	163 235	286 764	97 271	189 493	1 216 800	14 930
Industrie	105 668	4 320	250 345	438 869	74 618	364 251	799 202	21 948

¹⁾ Siehe Fußnote Tab. 6 a, S. 19. — ²⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

g) Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959 nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Geleistete Arbeitsstunden							insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau			
Handwerk									
1—9	15 449	3 330	1 551	1 261	597	664	21 591	46	
10—19	17 096	2 459	2 251	2 483	1 079	1 404	24 289	105	
20—49	26 321	2 577	4 825	7 942	2 610	5 332	41 665	323	
50—99	19 782	1 189	4 737	10 154	3 206	6 948	35 862	463	
100—499	16 661	450	7 464	13 100	4 708	8 392	37 675	734	
500 und mehr	842	2	304	604	268	336	1 752	34	
insgesamt	96 151	10 007	21 132	35 544	12 468	23 076	162 834	1 705	
Industrie									
1—9	118	7	54	201	25	176	380	2	
10—19	218	22	158	421	44	377	819	8	
20—49	801	92	1 133	3 380	415	2 965	5 406	85	
50—99	1 923	151	2 307	6 711	979	5 732	11 092	132	
100—499	7 224	187	12 338	26 198	4 352	21 846	45 947	1 019	
500 und mehr	2 740	24	9 191	7 490	2 135	5 355	19 445	580	
insgesamt	13 024	483	25 181	44 401	7 950	36 451	83 089	1 826	

¹⁾ Vgl. hierzu Gesamtergebnisse Tab. 1—7, S. 18—19 und Länderergebnisse Tab. 8a)—f), S. 44—48. — ²⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

noch: 9. Handwerkliche und industrielle Betriebe*)

h) Bestand an ausgewählten verfügbaren Geräten Ende Juli 1959

Geräteart	Maß- einheit	Betriebe mit ... Beschäftigten						insgesamt	Darunter	
		1—9	10—19	20—49	50—99	100—499	500 und mehr		bei Tief- und Inge- nieurbau- Betrieben	bei Straßenbau- Betrieben
bei handwerklichen Betrieben										
Betonmischer	St	16 762	20 116	26 914	16 611	12 452	336	93 191	835	2 016
Turmdrehkrane zusammen	„	48	144	929	1 594	2 343	92	5 150	8	23
davon: Turmdrehkrane bis 16 m/t.	„	29	124	773	1 238	1 497	44	3 705	7	14
Turmdrehkrane über 16 m/t.	„	19	20	156	356	846	48	1 445	1	9
Baufzüge	„	7 322	8 389	11 478	7 355	5 365	188	40 097	225	157
Förderbänder	„	1 165	2 104	3 820	2 768	2 299	64	12 220	232	387
Stahlrohrgerüste	t	59	123	482	876	2 342	364	4 246	18	15
Kompressoren	St	557	1 090	2 857	2 481	2 254	72	9 311	700	1 339
Bagger	„	339	427	1 379	1 552	1 659	75	5 431	1 013	1 295
Last-(Nutz-)Kraftwagen	„	6 625	5 757	7 538	5 023	4 077	107	29 127	1 079	2 899
Zugmaschinen, Traktoren	„	579	456	435	282	269	17	2 038	154	230
Planierdrauen	„	187	293	909	1 014	1 048	49	3 500	564	1 215
Schürfwagen	„	5	5	25	42	40	5	122	17	28
Lader und Schütter	„	51	88	296	376	443	20	1 274	125	576
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen: Fertiger und Verteiler	„	4	8	26	65	106	8	217	6	104
Brückenmischer	„	—	2	2	5	8	1	18	1	4
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken: Fertiger	„	14	15	126	218	215	6	594	17	460
Mischanlagen	„	1	9	58	78	114	6	266	13	147
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	„	215	233	448	401	385	6	1 688	71	872
Motorspritzmaschinen	„	31	87	350	370	377	4	1 219	51	873
Straßenwalzen	„	115	289	1 042	1 101	1 027	30	3 604	182	2 530
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	„	146	388	1 098	1 224	1 326	36	4 218	315	1 578
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	„	4	10	37	44	42	—	137	11	25
Rammen (ohne Handrammen)	„	210	372	1 155	1 139	1 053	23	3 952	518	1 662
bei industriellen Betrieben										
Betonmischer	St	121	321	1 492	2 837	11 034	4 262	20 067	1 479	1 799
Turmdrehkrane zusammen	„	4	6	74	342	2 114	1 036	3 576	58	62
davon: Turmdrehkrane bis 16 m/t.	„	3	5	39	222	949	289	1 507	35	19
Turmdrehkrane über 16 m/t.	„	1	1	35	120	1 165	747	2 069	23	43
Baufzüge	„	56	149	673	1 250	4 285	1 682	8 095	229	288
Förderbänder	„	105	118	340	749	3 166	1 387	5 865	540	869
Stahlrohrgerüste	t	3	34	153	383	5 260	5 890	11 723	78	144
Kompressoren	St	101	168	625	1 136	3 710	1 242	6 982	1 143	1 076
Bagger	„	219	158	591	1 078	3 162	980	6 188	1 766	1 421
Last-(Nutz-)Kraftwagen	„	297	331	902	1 606	4 511	1 276	8 923	1 664	2 341
Zugmaschinen, Traktoren	„	10	25	109	192	593	137	1 066	200	378
Planierdrauen	„	114	106	374	767	2 155	627	4 143	1 052	1 313
Schürfwagen	„	2	—	47	45	157	57	308	98	74
Lader und Schütter	„	21	19	117	244	1 071	252	1 724	232	779
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen: Fertiger und Verteiler	„	1	5	30	68	545	204	853	60	261
Brückenmischer	„	—	—	2	3	53	26	84	1	12
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken: Fertiger	„	—	5	91	214	640	96	1 046	72	724
Mischanlagen	„	3	6	39	75	400	77	600	23	384
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	„	29	56	341	447	1 555	226	2 654	185	1 610
Motorspritzmaschinen	„	8	16	177	317	943	100	1 561	126	1 032
Straßenwalzen	„	52	68	522	851	2 652	471	4 616	454	2 896
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	„	18	59	347	734	3 054	1 051	5 263	736	1 795
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	„	—	4	19	20	127	31	201	16	38
Rammen (ohne Handrammen)	„	30	54	406	698	2 098	408	3 694	814	1 118

*) Vgl. hierzu Gesamtergebnisse Tab. 8a, S. 20 und Länderergebnisse Tab. 8 g, S. 49.

B. Bundesgebiet ohne Berlin
1. Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes														
	insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gips- u. Verputzer- gewerbe				
Betriebe															
1—9	32 969	1 076	10 065	811	611	164	332	178	10 816	5 848	3 068				
1	5 987	157	1 896	177	127	52	50	36	2 254	795	443				
2—4	13 411	290	3 124	317	219	71	138	68	5 262	2 840	1 082				
5—9	13 571	629	5 045	317	265	41	144	74	3 300	2 213	1 543				
10—19	10 993	1 063	5 718	341	369	37	123	52	1 272	721	1 297				
20—49	9 001	1 858	4 487	512	751	35	106	30	369	157	696				
50—99	3 932	1 377	1 498	312	518	21	82	8	33	8	116				
100—499	2 656	1 288	630	242	407	18			6	5	21				
100—199	1 885	853	497	165	304	12			6	—	17				
200—499	771	435	133	77	103	6			—	5	4				
500 und mehr	149	115	16	5	7	4	—	—	—	—	—				
500—999	118	88	16	5	7	4			—	—	—				
1000 und mehr	31	27							—	—	—				
insgesamt	59 700	6 777							22 414	2 223	2 663	219	643	268	12 496	6 739	5 198
Beschäftigte															
1—9	136 863	5 459	46 284	3 287	2 581	509	1 886	717	38 878	23 499	14 263				
1	5 987	157	1 896	177	127	52	50	36	2 254	795	443				
2—4	39 925	908	9 557	922	637	191	400	197	15 241	8 526	3 346				
5—9	90 951	4 394	34 831	2 188	1 817	266	936	484	21 383	14 178	10 474				
10—19	149 831	15 088	78 359	4 813	5 209	531	1 703	704	16 795	9 264	17 365				
20—49	276 089	60 189	135 184	16 424	24 886	1 044	3 167	838	10 423	4 262	19 672				
50—99	273 612	98 285	102 209	21 975	36 088	1 434			2 067	639	7 507				
100—499	481 548	244 753	106 167	44 371	70 863	3 710			711	703	3 274				
100—199	258 577	117 813	67 310	22 611	42 173	1 739			711	703	2 161				
200—499	222 971	126 940	38 857	21 760	28 690	1 971	11 033	662	—	703	1 113				
500 und mehr	126 127	100 690	10 741	4 170	4 230	4 996			—	—	—				
500—999	75 956	56 907	10 741	4 170	4 230	4 996			—	—	—				
1000 und mehr	50 171	43 792							—	—	—	—	—	—	
insgesamt	1 444 070	524 473	478 944	95 040	143 857	12 224	17 289	2 921	68 874	38 367	62 081				

2. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe und deren Beschäftigte Ende Juli 1959

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Vertriebenenbetriebe		Zugewandertenbetriebe	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
1—9	1 708	7 225	394	1 710
10—19	598	8 204	151	2 069
20—49	532	16 597	133	4 001
50—99	260	18 032	68	4 711
100—499				
500 und mehr	160	29 080	42	7 285
insgesamt	3 258	79 138	788	19 776

3. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

Zweig — Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mit- inhaber (auch selbst- ständige Hand- werker)	Kauf- männ- sche	Tech- nische	Übrige Beschäftigte									gewerbl. Lehr- linge, Um- schüler, Prakti- kanten		
					zu- sammen	angest.- versich.- pflichtige Pollere, Schacht- meister u. Meister	Hilfs- poliere, Hilfs- meister, Fachvor- arbeiter	Maurer	Zim- merer	übrige Fach- arbeiter	Helfer (ange- lernte)	Hilfs- arbeiter (unge- lernte)				
			Tarifberufsgruppe													
			III	IV									V			
nach Zweigen																
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	524 473	7 843	19 632	14 565	482 433	12 644	24 998	128 527	42 577	48 324	73 034	133 231	19 098			
Hoch- u. Ingenieurbau	478 944	24 865	11 719	5 722	436 638	7 815	20 271	194 987	26 290	20 826	57 662	80 655	28 132			
Tief- u. Ingenieurbau	95 040	2 437	3 685	2 192	86 726	2 514	5 219	2 818	1 598	16 786	19 865	37 326	600			
Straßenbau	143 857	2 994	5 563	3 088	132 212	3 282	7 425	3 650	1 092	24 127	26 924	64 317	1 395			
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrie-Ofenbau	12 224	294	1 195	1 916	8 819	388	615	3 063	189	1 839	1 086	1 571	68			
Isolierbau	17 289	673	1 342	401	14 873	229	597	216	133	7 980	2 629	2 256	833			
Abbruch	2 921	299	161	48	2 413	45	164	49	9	455	612	1 079	—			
Zimmerei u. Ingenieurholzbau	68 874	14 055	1 791	454	52 574	741	1 621	792	32 467	5 543	2 248	3 649	5 513			
Dachdeckerei	38 367	7 518	1 162	119	29 568	222	533	53	62	19 622	3 347	3 663	2 066			
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	62 081	5 898	1 289	164	54 730	256	1 107	821	50	34 797	6 435	8 799	2 465			
insgesamt	1 444 070	66 876	47 539	28 669	1 300 986	28 136	62 550	334 976	104 467	180 299	193 842	336 546	60 170			
nach Betriebsgrößenklassen																
1—9	136 863	35 646	1 323	233	99 661	577	1 745	24 078	19 371	22 868	8 899	14 370	7 753			
10—19	149 831	12 720	3 387	718	133 006	1 116	4 932	45 445	10 186	21 052	15 229	25 049	9 997			
20—49	276 089	10 470	8 998	2 774	253 847	3 927	13 323	83 563	12 214	30 154	38 192	57 790	14 684			
50—99	273 612	4 763	9 378	4 695	254 776	5 538	14 295	72 799	13 381	26 587	43 829	66 782	11 565			
100—499	481 548	3 148	17 882	13 493	447 025	13 387	22 705	91 279	35 651	60 504	72 634	137 440	13 425			
500 und mehr	126 127	129	6 571	8 756	112 671	3 591	5 550	17 812	13 664	19 134	15 059	35 115	2 746			
insgesamt	1 444 070	66 876	47 539	28 669	1 300 986	28 136	62 550	334 976	104 467	180 299	193 842	336 546	60 170			

4. Löhne und Gehälter im Juli 1959

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	1000 DM Löhne und Gehälter		
	insgesamt	Löhne	Gehälter
1—9	45 573	45 049	524
10—19	63 006	61 350	1 656
20—49	128 784	122 923	5 861
50—99	136 309	127 775	8 534
100—499	257 048	234 651	22 397
500 und mehr	72 344	61 618	10 726
insgesamt	703 064	653 366	49 698

5. Ausstehende Forderungen

1000 DM		
Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Alle Forderungen am 31. Dezember 1958	Forderungen am 31. Juli 1959, soweit vor dem 31. Mai 1959 entstanden
1—9	Ergebnisse für das Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin) liegen nicht vor. Zahlen für das Bundesgebiet (ohne Saar- land und Berlin) siehe Tab. 5, Seite 18	
10—19		
20—49		
50—99		
100—499		
500 und mehr		
insgesamt		

6. Umsatz im Juli 1959

a) nach Zweigen

1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes										
	insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gipser- u. Verputzer- gewerbe
1—9	163 216	6 197	44 295	6 036	3 303	892	2 139	1 120	46 575	37 853	14 806
10—19	186 584	16 326	86 653	7 330	8 234	1 207	3 116	1 373	25 652	17 949	18 744
20—49	368 422	76 144	165 855	25 671	43 652	2 036	5 917	1 351	17 106	8 554	22 136
50—99	389 389	129 282	135 223	33 908	63 516	6 086	20 338	1 264	4 225	1 259	9 743
100—499	762 097	370 230	156 506	76 532	137 729	7 980			1 162	1 233	3 740
500 und mehr	198 357	156 307	18 182	6 111	5 161	10 126			—	—	—
insgesamt	2 068 065	754 486	606 714	149 588	261 595	28 327	31 510	5 108	94 720	66 848	69 169

b) nach der Art der Bauten

1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Umsatz							insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau			
1—9	118 405	16 895	14 614	13 302	5 200	8 102	163 216	379	
10—19	128 558	13 200	19 687	25 139	9 222	15 917	186 584	1 339	
20—49	201 515	15 900	49 075	101 932	24 925	77 007	368 422	4 327	
50—99	166 227	9 425	64 257	149 480	34 358	115 122	389 389	5 236	
100—499	189 809	5 033	188 060	379 195	81 776	297 419	762 097	19 224	
500 und mehr	27 198	232	90 614	80 313	23 583	56 730	198 357	6 373	
insgesamt	831 712	60 685	426 307	749 361	179 064	570 297	2 068 065	36 878	

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

7. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959

a) nach Zweigen

1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes										
	insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- u. Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gipser- u. Verputzer- gewerbe
1—9	22 392	886	7 575	552	406	73	221	111	6 311	3 798	2 459
10—19	25 575	2 614	13 388	829	914	81	276	122	2 808	1 544	2 999
20—49	48 148	10 497	23 426	2 989	4 571	169	524	150	1 725	733	3 364
50—99	48 236	17 214	17 683	4 068	6 714	234	1 838	137	352	127	1 284
100—499	86 151	43 025	18 296	8 141	13 472	602			125	130	573
500 und mehr	21 884	17 541	1 946	726	831	612			—	—	—
insgesamt	252 386	92 377	82 314	17 305	26 908	1 771	2 859	520	11 321	6 332	10 679

b) nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Geleistete Arbeitsstunden							insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau			
1—9	15 931	3 341	1 630	1 490	636	854	22 392	48	
10—19	17 684	2 483	2 436	2 972	1 160	1 812	25 575	113	
20—49	27 689	2 672	6 103	11 684	3 171	8 513	48 148	408	
50—99	22 070	1 341	7 222	17 603	4 462	13 141	48 236	595	
100—499	24 337	640	20 518	40 656	9 473	31 183	86 151	1 753	
500 und mehr	3 598	26	9 881	8 379	2 470	5 909	21 884	614	
insgesamt	111 309	10 503	47 790	82 784	21 372	61 412	252 386	3 531	

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten.

8. Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1959
Bauhauptgewerbe insgesamt

Geräteart	Bestand ¹⁾ eingesetzt ²⁾	Maß- einheit	Insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten					
				1—9	10—19	20—49	50—99	100—499	500 und mehr
Betonmischer	Bestand eingesetzt	St „	115 125 104 858	17 029 14 941	20 653 18 875	28 808 26 671	19 861 18 318	24 053 21 875	4 721 4 178
Turmdrehkrane zusammen	Bestand eingesetzt	„ „	9 028 9 202	53 40	161 159	1 034 1 102	2 016 2 088	4 597 4 666	1 167 1 147
davon:									
Turmdrehkrane bis 16 m/t	Bestand eingesetzt	„ „	5 393 5 440	33 23	138 137	836 871	1 520 1 542	2 521 2 537	345 330
Turmdrehkrane über 16 m/t	Bestand eingesetzt	„ „	3 635 3 762	20 17	23 22	198 231	496 546	2 076 2 129	822 817
Bauaufzüge	Bestand eingesetzt	„ „	49 145 42 191	7 488 6 756	8 639 7 774	12 387 10 896	8 790 7 477	9 929 7 880	1 912 1 408
Förderbänder	Bestand eingesetzt	„ „	18 229 15 760	1 271 1 159	2 226 2 078	4 178 3 796	3 551 2 994	5 540 4 596	1 463 1 137
Stahlrohrgerüste	Bestand eingesetzt	t „	16 326 17 846	65 62	163 155	653 712	1 333 1 774	7 731 8 493	6 381 6 650
Kompressoren	Bestand eingesetzt	St „	16 877 15 318	665 583	1 287 1 197	3 577 3 314	3 751 3 432	6 219 5 589	1 378 1 203
Bagger	Bestand eingesetzt	„ „	12 015 11 969	559 524	599 605	2 040 2 088	2 725 2 733	4 972 4 977	1 120 1 042
Last-(Nutz-)Kraftwagen	Bestand eingesetzt	„ „	39 569 40 194	7 100 6 902	6 261 6 222	8 761 8 781	6 908 7 102	9 032 9 589	1 507 1 598
Zugmaschinen, Traktoren	Bestand eingesetzt	„ „	3 137 2 948	591 547	483 460	550 523	481 452	874 812	158 154
Planierdrauen	Bestand eingesetzt	„ „	7 896 7 961	301 285	408 419	1 318 1 442	1 839 1 813	3 315 3 388	715 414
Schürfwagen	Bestand eingesetzt	„ „	437 389	7 5	6 5	72 59	87 73	202 194	63 53
Lader und Schütter	Bestand eingesetzt	„ „	3 112 3 060	72 62	107 105	422 421	646 648	1 571 1 555	294 269
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen:									
Fertiger und Verteiler	Bestand eingesetzt	„ „	1 078 822	6 5	14 13	56 46	135 116	654 510	213 132
Brückennischer	Bestand eingesetzt	„ „	104 89	— —	2 2	4 5	8 8	62 59	28 15
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken:									
Fertiger	Bestand eingesetzt	„ „	1 679 1 589	14 4	20 19	218 213	440 408	880 848	107 97
Mischanlagen	Bestand eingesetzt	„ „	887 828	4 3	15 16	97 94	156 135	528 499	87 81
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher ...	Bestand eingesetzt	„ „	4 520 3 969	266 203	293 248	819 748	885 780	2 005 1 780	252 210
Motorspritzmaschinen	Bestand eingesetzt	„ „	2 842 2 523	40 31	104 86	539 486	702 630	1 339 1 197	118 93
Straßenwalzen	Bestand eingesetzt	„ „	8 481 7 975	170 125	361 331	1 605 1 527	2 027 1 896	3 783 3 613	535 483
Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen)	Bestand eingesetzt	„ „	9 661 8 813	166 132	451 394	1 465 1 318	1 989 1 810	4 450 4 112	1 140 1 047
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	Bestand eingesetzt	„ „	347 274	4 3	14 15	57 50	64 53	175 132	33 21
Rammen (ohne Handrammen)	Bestand eingesetzt	„ „	7 732 6 199	242 185	428 345	1 573 1 344	1 846 1 533	3 193 2 496	450 296

¹⁾ Bestand = Eigentum. — ²⁾ eingesetzt = einschl. gemietet

9. Handwerkliche und industrielle Betriebe*)

Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1959

a) nach Zweigen

Zweig	Handwerk		Industrie	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	5 501	275 074	1 276	249 399
Hoch- und Ingenieurbau	21 794	415 445	620	63 499
Tief- und Ingenieurbau	1 234	26 703	989	68 337
Straßenbau	1 860	67 666	803	76 191
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	203	2 347	76	9 877
Isolierbau	481	5 184	162	12 105
Abbruch	76	834	192	2 087
Zimmerei u. Ingenieurholzbau	12 479	68 357	17	517
Dachdeckerei	6 730	37 947	9	420
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	5 192	61 850	6	231
insgesamt	55 550	961 407	4 150	482 663

b) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Handwerk		Industrie	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
1—9	32 422	134 542	547	2 321
10—19	10 664	145 097	329	4 734
20—49	8 067	245 633	934	30 456
50—99	3 043	209 697	889	63 915
100—499	1 340	217 184	1 316	264 364
500 und mehr	14	9 254	135	116 873
insgesamt	55 550	961 407	4 150	482 663
darunter:				
Vertriebenenbetriebe	2 965	55 087	293	24 051
Zugewandertenbetriebe	668	11 453	190	8 323

c) Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische Angestellte einschl. Lehrlinge	Technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte								
					zusammen	angest.-versich.-pflichtige Poliere, Schachtmeister u. Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (ungelernte)	gewerbl. Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten
Tarifberufsgruppe													
III			IV		V								
Handwerk	961 407	63 119	25 071	9 806	863 411	13 478	39 390	273 689	65 694	106 517	121 719	192 287	50 637
Industrie	482 663	3 757	22 468	18 863	437 575	14 658	23 160	61 287	38 773	73 782	72 123	144 259	9 533

d) Löhne und Gehälter im Juli 1959

1000 DM

	Löhne und Gehälter		
	insgesamt	Löhne	Gehälter
Handwerk	434 468	415 949	18 519
Industrie	268 596	237 417	31 179

e) Ausstehende Forderungen

1000 DM

	Alle Forderungen am 31. Dezember 1958	Forderungen am 31. Juli 1959, soweit vor dem 31. Mai 1959 entstanden
Handwerk	Ergebnisse für das Bundesgebiet einschl. Saarland (ohne Berlin) liegen nicht vor. Zahlen für das Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) siehe Tab. 5, Seite 18	
Industrie		

f) Umsatz im Juli 1959 nach der Art der Bauten

	Umsatz						
	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			insgesamt
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Handwerk	723 536	56 326	167 886	294 235	100 854	193 381	1 241 983
Industrie	108 176	4 359	258 421	455 126	78 210	376 916	826 082
							14 930
							21 948

*) In den Gesamtangaben enthalten.

g) Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959 nach der Art der Bauten

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Geleistete Arbeitsstunden							insgesamt	darunter für Streitkräfte¹)
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau			
Handwerk									
1—9	15 813	3 334	1 576	1 289	611	678	22 012	46	
10—19	17 466	2 461	2 278	2 551	1 116	1 435	24 756	105	
20—49	26 862	2 580	4 933	8 248	2 744	5 504	42 623	323	
50—99	20 033	1 190	4 835	10 631	3 404	7 227	36 689	463	
100—499	16 933	450	7 602	13 393	4 837	8 556	38 378	734	
500 und mehr	842	2	304	604	268	336	1 752	34	
insgesamt	97 949	10 017	21 528	36 716	12 980	23 736	166 210	1 705	
Industrie									
1—9	118	7	54	201	25	176	380	2	
10—19	218	22	158	421	44	377	819	8	
20—49	827	92	1 170	3 436	427	3 009	5 525	85	
50—99	2 037	151	2 387	6 972	1 058	5 914	11 547	132	
100—499	7 404	190	12 916	27 263	4 636	22 627	47 773	1 019	
500 und mehr	2 756	24	9 577	7 775	2 202	5 573	20 132	580	
insgesamt	13 360	486	26 262	46 068	8 392	37 676	86 176	1 826	

*) Vgl. hierzu Gesamtergebnisse Tab. 1—7, S. 24—25 und Länderergebnisse Tab. 8a)—f), S. 44—48. — 1) In den Gesamtangaben enthalten.

C. Länder
I. Betriebe
Ende

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des														
	insgesamt		Hoch-, Tief- und Ingenieurbau		Hoch- und Ingenieurbau		Tief- und Ingenieurbau		Straßenbau		Schornstein- u. Industrie				
	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe				
Schleswig-															
1—9	1 285	5 017	11	53	431	1 921	78	331	15	60	11				
1	329	329	5	10	90	90	4	4	3	3					
2—4	467	1 353			130	390	44	117	7	20					
5—9	489	3 335			211	1 441	30	210	5	37					
10—19	467	6 411	8	109	313	4 345	14	194	5	76					
20—49	435	13 657	46	1 569	276	8 495	37	1 223	31	1 136					
50—99	217	15 313	38	2 775	124	8 513	31	2 313	23	1 654					
100—499	128	22 971	44	8 595	32	4 856	24	4 821	27	4 576					
100—199					28	3 747			21	3 177					
200—499					4	1 109			6	1 399					
500 und mehr					—	—			—	—					
500—999					—	—			—	—					
1000 und mehr					—	—			—	—					
insgesamt	2 532	63 369	147	13 101	1 176	28 130	184	8 882	101	7 502	11				
Ham															
1—9	622	2 720	3	11	378	1 658	31	137	13	62	3				
1	88	88	3	11	57	57	4	4	6	16	3				
2—4	253	752			146	435	11	29		7		46			
5—9	281	1 880			175	1 166	16	104		15		231			
10—19	200	2 792	12	852	122	1 679	16	246	13	389	5				
20—49	162	5 225			95	3 108	15	491	12	825					
50—99	133	9 195			80	5 568	17	1 165	—	—					
100—499	119	24 753	27	6 480	50	9 447	24	6 240	17	3 435	—				
100—199	71	10 261			32	4 475					—				
200—499	48	14 492			18	4 972					—				
500 und mehr	7	4 527			4	2 801					—				
500—999	7	4 527			4	2 801					—				
1000 und mehr	—	—			—	—					—				
insgesamt	1 243	49 212	56	7 812	729	24 261	103	8 279	70	4 942	8				
Nieder															
1—9	4 006	17 549	157	814	1 171	5 701	98	427	44	196	18				
1	659	659	19	19	209	209	21	21	6	6					
2—4	1 519	4 535	43	129	324	999	28	80	17	50					
5—9	1 828	12 355	95	666	638	4 493	49	326	21	140					
10—19	1 608	22 289	126	1 828	943	13 217	42	575	37	527					
20—49	1 246	38 725	233	7 457	754	22 847	57	1 824	78	3 016					
50—99	559	38 661	189	13 410	219	14 611	44	3 120	89	6 394					
100—499	324	58 687	140	26 327	71	11 899	41	8 206	69	13 045		5			
100—199	227	31 844	93	13 136	58	8 105						—			
200—499	97	26 843	47	13 191	43	3 794						—			
500 und mehr	17	13 971	12	9 581	3	2 887						—			
500—999	17	13 971	12	9 581	3	2 887						—			
1000 und mehr	—	—	12	9 581	3	2 887						—			
insgesamt	7 760	189 882	857	59 417	3 161	71 162	282	14 152	317	23 178	23				
Bre															
1—9	304	1 281	16	66	128	585	3	23	4	47	4				
1	59	59	4	4	25	25	—	—	4	229		—			
2—4	114	328	6	15	38	117	—	—							
5—9	131	894	6	47	65	443	3	23							
10—19	89	1 184	7	85	46	610	6	100	8	1 890			—		
20—49	98	3 124	14	480	55	1 829	5	137							
50—99	68	4 841	20	1 512	37	2 540	7	492							
100—499	57	11 445	26	5 353	15	2 530	5	931							
100—199							—	—						—	—
200—499							—	—						—	—
500 und mehr							—	—	—	—					
500—999							—	—	—	—					
1000 und mehr							—	—	—	—					
insgesamt	616	21 875	83	7 496	281	8 094	26	1 683	21	2 262	4				
Nordrhein-															
1—9	7 415	31 772	128	661	2 133	10 051	256	1 089	155	787	59				
1	1 044	1 044	14	14	312	312	48	48	20	20	13				
2—4	3 215	9 727	42	135	728	2 234	105	316	49	157	31				
5—9	3 156	21 001	72	512	1 093	7 505	103	725	86	610	15				
10—19	2 760	37 561	141	2 025	1 433	10 591	135	1 908	128	1 807	11				
20—49	2 876	87 501	451	14 248	1 443	43 733	219	6 988	322	10 318	16				
50—99	1 234	84 869	360	25 243	497	33 757	117	8 100	174	11 893	8				
100—499	803	141 660	354	65 910	225	37 972	78	14 351	114	19 657	9				
100—199	584	79 029	243	33 120	178	24 405					4				
200—499	219	62 631	111	32 790	47	13 567					5				
500 und mehr	53	43 305	38	30 826	6	3 436					4				
500—999	43	26 928	31	19 400	6	3 436					—				
1000 und mehr	10	16 377	7	11 426	—	—					—				
insgesamt	15 141	426 668	1 472	138 913	5 737	148 540	805	33 080	893	44 462	107				
Hes															
1—9	2 991	12 531	321	1 506	773	3 744	36	170	86	304	17				
1	506	506	62	62	112	112	5	5	28	28					
2—4	1 246	3 693	90	274	246	759	14	42	30	86					
5—9	1 239	8 332	169	1 170	415	2 873	17	123	28	190					
10—19	989	13 505	224	3 168	453	6 177	28	406	35	447					
20—49	674	20 704	217	6 925	274	8 083	46	1 396	67	2 150					
50—99	276	19 750	134	9 860	65	4 576	15	1 150	50	3 298					
100—499	242	42 800	118	22 235	57	9 434	16	2 626	40	6 498					
100—199	182	24 524	82	11 477	47	6 038	12	1 574	33	4 474					
200—499	60	18 276	36	10 758	10	3 396	4	1 052	7	2 024					
500 und mehr	10	9 044	10	9 044	—	—	—	—	—	—					
500—999	7	4 578	7	4 578	—	—	—	—	—	—					
1000 und mehr	3	4 466	3	4 466	—	—	—	—	—	—					
insgesamt	5 182	118 334	1 024	52 738	1 622	32 014	141	5 748	278	12 697	22				

**ergebnisse
und Beschäftigte
Juli 1959**

Bauhauptgewerbes											Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	
Feuerungs- ofenbau	Isolierbau		Abbruch		Zimmerei und Ingenieurholzbau		Dachdeckerei		Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe			
Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte		
Holstein												
54	7	27	4	39	453	1 690	277	898	6	73	1—9	
	7	27			109	109	115	115			1	
	194	560			81	237	2—4					
	150	1 021			81	546	5—9					
	77	1 040			43	565	10—19					
	24	699			15	417	20—49					
	—	—			—	—	50—99					
	—	—			—	—	100—499					
	—	—			—	—	100—199					
	—	—			—	—	200—499					
54	14	279	4	39	554	3 429	335	1 880	6	73	500 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	insgesamt	
burg												
14	12	63	14	70	114	455	61	359	5	54	1—9	
14	7	24	4	4	19	19					1	
5	39	7	11	51	144	2—4						
7	99	3	55	44	292	5—9						
184	6	185	3	36	21	288					10—19	
—	—	—	3	95	11	304					20—49	
—	—	—	—	—	—	—					50—99	
—	—	—	—	—	—	—					100—499	
—	—	—	—	—	—	—					100—199	
—	—	—	—	—	—	—					200—499	
198	31	1 232	20	201	151	1 406	67	607	8	274	500 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	insgesamt	
sachsen												
131	29	118	15	54	1 485	5 832	979	4 315	18	81	1—9	
	5	5			278	278	107	107	1			
	14	47			646	1 870	431	1 310	10	32	2—4	
	10	66			561	3 684	441	2 898	8	49	5—9	
	7	109			281	3 780	153	1 975	11	158	10—19	
	11	331			69	2 052	26	673	—	—	20—49	
	3	192			9	558	—	—	—	—	50—99	
	3	392			—	—	—	—	—	—	100—499	
	3	392			—	—	—	—	—	—	100—199	
	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 und mehr		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr	
395	53	1 142	22	361	1 844	12 222	1 158	6 963	43	890	insgesamt	
men												
130	7	18	4	45	47	210	94	346	3	4	1—9	
	7	18			9	9	18	18	—	—	1	
	3	37			15	45	46	130	3	4	2—4	
	—	—			23	156	30	198	—	—	5—9	
	—	—			13	166	7	87	—	—	10—19	
	—	—			8	290	5	162	5	132	20—49	
	5	713			—	—	—	—	—	—	50—99	
	—	—			—	—	—	—	—	—	100—499	
	—	—			—	—	—	—	—	—	100—199	
	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 und mehr		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr		
130	15	768	4	45	68	666	106	595	8	136	insgesamt	
Westfalen												
190	151	650	115	440	1 199	4 768	2 360	9 603	859	3 533	1—9	
13	23	23	21	21	182	182	233	233	178	178	1	
88	55	156	50	143	577	1 704	1 242	3 798	336	996	2—4	
89	73	471	44	276	440	2 882	885	5 572	345	2 359	5—9	
164	50	670	32	426	192	2 563	253	3 221	385	5 186	10—19	
433	36	1 099	14	382	90	2 465	37	913	248	6 922	20—49	
579	20	1 446	—	—	6	431	—	—	48	3 117	50—99	
2 356	18	3 087	4	413	—	—	3	263	6	776	100—499	
592	12	1 546	—	—	—	—	—	—	6	776	100—199	
1 764	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200—499	
4 996	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 und mehr	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr	
4 996	7	2 122	—	—	—	—	—	—	—	—	insgesamt	
8 718	276	7 533	165	1 661	1 487	10 227	2 653	14 000	1 546	19 534		
sen												
69	32	134	9	144	936	3 666	690	2 532	98	419	1—9	
	7	7			146	146	123	123	17	17	1	
	12	33			455	1 329	354	1 034	36	111	2—4	
	13	94			335	2 191	213	1 375	45	291	5—9	
	10	152			130	1 688	64	821	40	569	10—19	
	8	239			31	971	10	305	17	523	20—49	
	3	229			—	—	—	—	7	501	50—99	
	3	565			—	—	—	—	7	1 282	100—499	
	—	—			—	—	—	—	—	—	—	100—199
	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 und mehr		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr		
397	56	1 319	9	144	1 097	6 325	764	3 658	169	3 294	insgesamt	

noch: 1. Betriebe

noch: Ende

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des										Schornstein- u. Industrie	
	insgesamt		Hoch-, Tief- und Ingenieurbau		Hoch- und Ingenieurbau		Tief- und Ingenieurbau		Straßenbau			
	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte		
Rheinland-												
1—9	2 324	9 974	265	1 287	570	2 794	32	158	72	290	6	
1	349	349	48	48	82	82	8	8	18	18	6	
2—4	974	2 948	70	229	167	518	10	39	25	72		
5—9	1 001	6 677	147	1 010	321	2 194	14	111	29	200		
10—19	829	11 336	209	2 897	339	4 679	23	301	33	487		
20—49	623	19 225	214	6 844	210	6 212	39	1 196	58	2 021		
50—99	242	16 663	109	7 563	58	4 030	11	734	52	3 624	3	
100—499	131	23 334	79	14 753	18	2 850	7	1 775	28	5 271		
100—199	98	13 337			14	1 746	3	463				
200—499	33	9 997			4	1 104	4	1 312				
500 und mehr	4	2 358			—	—	—	—				
500—999	4	2 358			—	—	—	—				
1000 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
insgesamt	4 153	82 890	876	33 344	1 195	20 565	112	4 164	243	11 693	9	
Baden-												
1—9	7 946	31 748	50	316	2 521	11 058	104	419	133	520	21	
1	1 630	1 630	50	316	545	545	104	419	30	30	9	
2—4	3 229	9 501			803	2 441			49	136	8	
5—9	3 087	20 617			1 173	8 072			54	354	4	
10—19	2 086	27 934			978	13 163			43	617	945	5
20—49	1 234	37 010			261	8 603			70	2 388	85		2 623
50—99	489	34 083	204	14 816	45	3 116	65	4 357				
100—499	344	64 531	208	41 561	51	9 044	17	2 531	—			
100—199	230	31 295	123	16 793	37	4 895	17	2 531		61	10 913	
200—499	114	33 236	85	24 768	14	4 149						
500 und mehr	15	10 903	14	10 329	—	—						
500—999	15	10 903	14	10 329	—	—						
1000 und mehr					—	—			—			—
insgesamt	12 114	206 209	859	77 367	4 195	57 679	279	9 071	411	19 358	26	
Bay												
1—9	5 623	22 062	124	742	1 862	8 214	167	504	82	299	32	
1	1 297	1 297	6	6	462	462	62	62	17	17	13	
2—4	2 198	6 494	23	76	506	1 544	64	174	38	102	10	
5—9	2 128	14 271	95	660	894	6 208	41	268	27	180	9	
10—19	1 776	24 248	214	3 044	1 031	14 095	26	348	43	606	11	
20—49	1 466	45 017	372	12 285	811	24 107	18	577	79	2 634	3	
50—99	619	43 369	277	19 825	248	16 872	19	1 371	35	2 681	7	
100—499	437	80 525	268	51 583	95	15 791	23	4 120	40	7 719		
100—199	296	40 498	171	23 585			14	1 867	24	3 460		
200—499	141	40 027	97	27 998			9	2 253	16	4 259		
500 und mehr	34	35 465	33	34 887			—	—	—	—		
500—999	20	12 389	19	11 811			—	—	—	—		
1000 und mehr	14	23 076	14	23 076	—	—	—	—	—	—	—	
insgesamt	9 955	250 686	1 288	122 366	4 047	79 079	253	6 920	279	13939	53	
Saar												
1—9	453	2 209	11	170	158	1 361	6	29	9	49	5	
1	26	26					—	—	3	—	3	—
2—4	196	594					—	—	—	—	—	—
5—9	231	1 589					6	29	6	46	5	
10—19	189	2 571					8	118	4	50	7	
20—49	187	5 901	6	204	10	370						
50—99	95	6 868	6	414	17	1 266						
100—499	76	13 708	12	2 296	10	2 089						
100—199	57	8 003	9	1 205	7	975						
200—499	19	5 705	3	1 091	3	1 114	—	—	—	—		
500 und mehr	4	3 688	3	3 172	—	—	—	—	—	—		
500—999	4	3 688	3	3 172	—	—	—	—	—	—		
1000 und mehr					—	—	—	—	—	—		
insgesamt	1 004	34 945	115	11 919	271	9 420	38	3 061	50	3 824	16	
Berlin												
1—9	426	1 887	25	151	274	1 186	17	61	14	96	12	
1	77	77	—	—	48	48	3	3	—	—		
2—4	147	443	8	24	99	302	8	21	1	3		
5—9	202	1 367	17	127	127	836	6	37	13	93		
10—19	203	2 825	18	258	134	1 843	5	61	15	219		
20—49	231	6 822	25	744	125	3 606	15	444	21	610	7	
50—99	116	7 793	15	1 058	56	3 808	13	826	19	1 375		
100—499	109	22 666	43	10 581	40	7 401	8	1 427	15	3 125		
100—199	67	9 424	19	2 733	30	4 141	4	472				
200—499	42	13 242	24	7 848	10	3 260	4	955				
500 und mehr	9	6 190	4	2 907	4	2 749	—	—				
500—999	9	6 190	4	2 907	4	2 749	—	—				
1000 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
insgesamt	1 094	48 183	130	15 699	633	20 593	57	2 819	84	5 425	19	

¹⁾ Im Gegensatz zur Systematik im Bundesgebiet sind Dachdeckerbetriebe in Berlin (West) nicht im Bauhauptgewerbe erfaßt.

und Beschäftigte

Juli 1959

Bauhauptgewerbes

Feuerungs- ofenbau	Isolierbau		Abbruch		Zimmerei und Ingenieurholzbau		Dachdeckerei		Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe		Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl			
	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte				
Pfalz														
30	22	89	4	7	607	2 225	555	2 055	191	1 039	1—9			
30	4	4	4	7	94	94	68	68	23	23	1			
	8	24			337	1 003	306	888	48	168	2—4			
	10	61			176	1 128	181	1 099	120	848	5—9			
255	9	137	5	135	52	652	31	386	129	1 741	10—19			
	10	956			13	354	7	201	71	2 083	20—49			
					3	165	—	—	—	—	614	50—99		
—	10	—	—	—	—	—	—	—	9	—	100—499			
—					—	—	—	100—199						
—					—	—	—	200—499						
—					—	—	—	500 und mehr						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr			
285	41	1 182	9	142	675	3 396	593	2 642	400	5 477	insgesamt			
Württemberg														
56	34	146	16	99	3 036	9 578	346	1 411	1 685	8 145	1—9			
9	3	3	—	—	752	752	63	63	201	201	1			
20	14	43	3	10	1 602	4 528	133	399	571	1 786	2—4			
27	17	100	13	89	682	4 298	150	949	913	6 158	5—9			
231	20	267	6	124	206	2 664	69	906	578	7 584	10—19			
	10	285			51	1 398	—	—	229	6 218	20—49			
	7	487			—	—	—	—	26	1 653	50—99			
—			—	—	—	3	468	100—499						
—	7	—	—	4	360	18	654	3	468	100—199				
—										—	—	—	200—499	
—										—	—	—	500 und mehr	
—										—	—	—	500—999	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr			
287	71	1 185	22	223	3 297	14 000	433	2 971	2 521	24 068	insgesamt			
ern														
99	34	130	8	29	2 829	10 000	414	1 735	71	310	1—9			
13	34	130	8	29	657	657	60	60	14	14	1			
26					1 326	3 892	184	548	26	78	2—4			
60					846	5 451	170	1 127	31	218	5—9			
147	13	179	5	76	290	3 814	81	1 050	63	909	10—19			
72	16	519			66	1 832	29	766	71	2 205	20—49			
484	5	358			4	224	6	612	22	1 576	50—99			
	5	884	3	372	100—499									
	5	884	3	372	100—199									
—	5	884	—	—	—	—	—	—	—	—	200—499			
—											—	—	—	500 und mehr
—											—	—	—	500—999
—											—	—	—	1000 und mehr
802	73	2 070	13	105	3 192	16 242	530	4 163	227	5 000	insgesamt			
land														
25	4	11	—	—	110	454	81	363	139	717	1—9			
25	—	—	—	—	8	8	6	6	7	7	1			
	4	11			59	166	37	105	52	164	2—4			
	—	—			43	280	38	252	80	546	5—9			
295	5	109	—	—	10	140	11	135	82	1 101	10—19			
	638	—			—	—	—	—	—	—	—	20—49		
												638	—	—
—	4	459	—	—	—	—	8	390	—	—	100—499			
—					—	—	—	—	—	—	100—199			
—					—	—	—	—	—	—	200—499			
—					—	—	—	—	—	—	500 und mehr			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr			
958	13	579	—	—	131	961	100	888	270	3 335	insgesamt			
(West) ¹⁾														
56	18	89	16	85	42	147	—	—	11	60	1—9			
	3	3	3	3	15	15	—	—			1			
	6	18	4	14	13	37	—	—			2—4			
228	9	68	9	68	14	95	—	—	10	683	5—9			
	6	85	12	169	11	146	—	—			10—19			
	9	262	18	546	7	251	—	—			20—49			
—	7	608	—	—	—	—	—	—	—	—	50—99			
—					—	—	—	—			—	100—499		
—					—	—	—	—			—	100—199		
—					—	—	—	—			—	200—499		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500 und mehr			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500—999			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 und mehr			
284	40	1044	50	1 032	60	544	—	—	21	74	insgesamt			

2. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

a) nach Zweigen

Zweig	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische	Technische	Übrige Beschäftigte								gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	
					Angestellte einschl. Lehrlinge	zu-sammen	angest.-versich.-pflichtige Poliere, Schachtmeister u. Meister	Hilfs-poliere, Hilfs-meister, Fachvor-arbeiter	Maurer	Zim-merer	übrige Fach-arbeiter	Helfer (ange-lern-te)		Hilfs-arbeiter (unge-lern-te)
Tarifberufsgruppe														
III														
IV														
V														

Schleswig-Holstein													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	13 101	163	414	314	12 210	259	751	2 875	1 108	1 176	1 960	3 145	936
Hoch- u. Ingenieurbau	28 130	1 295	619	261	25 955	282	1 268	11 390	1 967	982	3 491	3 008	3 567
Tief- u. Ingenieurbau	8 882	183	309	143	8 247	214	674	68	184	1 164	1 367	4 492	84
Straßenbau	7 502	119	250	146	6 987	168	478	58	38	927	1 248	4 007	63
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	54	12	6	—	36	—	9	13	—	—	3	10	1
Isolierbau	279	15	26	13	225	—	10	—	—	84	72	46	13
Abbruch	39	4	1	1	33	—	1	—	—	4	14	14	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	3 429	606	63	22	2 738	25	86	63	1 533	255	79	137	560
Dachdeckerei	1 880	358	51	4	1 467	8	16	1	—	828	262	172	180
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	73	7	3	—	63	—	4	4	—	39	6	6	4
insgesamt	63 369	2 762	1 742	904	57 961	956	3 297	14 472	4 830	5 489	8 502	15 037	5 408

Hamburg													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	7 812	43	510	559	6 700	320	413	851	1 060	1 288	806	1 623	339
Hoch- u. Ingenieurbau	24 261	802	774	483	22 202	808	825	9 210	2 777	2 362	1 994	2 614	1 612
Tief- u. Ingenieurbau	8 279	113	312	231	7 623	262	431	138	179	2 216	2 092	2 269	36
Straßenbau	4 942	69	186	131	4 556	130	301	20	13	846	1 232	1 891	73
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	198	8	21	27	142	11	15	31	2	38	21	21	3
Isolierbau	1 232	29	82	51	1 070	29	65	16	31	404	323	112	90
Abbruch	201	22	12	6	161	8	16	—	—	7	64	66	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	1 406	173	46	18	1 169	21	55	79	641	132	57	55	129
Dachdeckerei	607	79	30	5	493	4	49	—	—	289	50	85	16
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	274	8	8	—	258	—	3	21	4	93	130	3	4
insgesamt	49 212	1 346	1 981	1 511	44 374	1 593	2 173	10 366	4 707	7 675	6 819	8 739	2 302

Niedersachsen													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	59 417	949	1 865	1 267	55 336	1 180	2 896	18 093	4 311	4 375	6 842	13 814	3 825
Hoch- u. Ingenieurbau	71 162	3 410	1 471	791	65 490	795	2 739	34 256	3 189	1 501	6 478	9 443	7 089
Tief- u. Ingenieurbau	14 152	300	493	336	13 023	379	875	361	174	1 712	2 810	6 552	160
Straßenbau	23 178	348	730	397	21 703	443	1 317	445	222	3 177	3 539	12 195	365
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	395	30	21	16	328	2	61	121	4	14	54	70	2
Isolierbau	1 142	57	102	30	953	11	49	60	3	459	231	82	58
Abbruch	361	24	21	6	310	3	46	11	2	17	151	80	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	12 222	2 010	324	113	9 775	129	284	276	5 898	732	358	765	1 333
Dachdeckerei	6 963	1 220	117	13	5 613	36	63	15	24	4 070	317	440	648
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	890	44	35	5	806	16	42	46	—	369	151	138	44
insgesamt	189 882	8 392	5 179	2 974	173 337	2 994	8 372	53 684	13 827	16 426	20 931	43 579	135 24

Bremen													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	7 496	78	275	294	6 849	197	381	1 602	916	875	598	1 970	310
Hoch- u. Ingenieurbau	8 094	301	204	106	7 483	171	386	3 330	942	399	589	1 318	348
Tief- u. Ingenieurbau	1 683	23	74	59	1 527	39	115	17	71	265	530	469	21
Straßenbau	2 262	22	51	31	2 158	30	176	24	7	394	187	1 284	56
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	130	4	4	2	120	2	12	64	—	—	41	1	—
Isolierbau	768	15	57	23	673	2	29	16	61	282	166	60	57
Abbruch	45	4	3	1	37	—	5	1	1	10	1	19	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	666	74	31	4	557	6	35	12	314	89	8	23	70
Dachdeckerei	595	119	22	1	453	7	14	—	1	341	26	45	19
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	136	8	4	—	124	—	—	18	—	54	35	17	—
insgesamt	21 875	648	725	521	19 981	454	1 153	5 084	2 313	2 709	2 181	5 206	881

Nordrhein-Westfalen													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	138 913	1 586	5 922	4 369	127 036	4 657	6 788	33 309	11 269	16 121	19 524	30 990	4 383
Hoch- u. Ingenieurbau	148 540	6 440	4 494	2 239	135 367	3 459	7 173	59 929	7 701	7 998	19 237	23 426	6 394
Tief- u. Ingenieurbau	33 080	868	1 325	770	30 117	914	1 683	618	348	6 857	6 146	13 441	110
Straßenbau	44 462	972	2 076	1 046	40 368	1 148	2 174	848	223	8 160	7 809	19 627	379
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	8 718	106	964	1 665	5 983	304	338	1 766	160	1 555	668	1 158	34
Isolierbau	7 533	278	560	149	6 546	87	198	14	1	4 105	848	988	305
Abbruch	1 661	187	89	26	1 359	19	66	19	2	342	259	652	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	10 227	1 698	427	81	8 021	187	294	12	4 890	1 026	373	573	666
Dachdeckerei	14 000	2 957	425	40	10 578	70	133	25	14	7 811	917	984	624
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	19 534	1 769	488	84	17 193	76	219	270	9	11 581	1 771	2 568	699
insgesamt	426 668	16 861	16 770	10 469	382 568	10 921	19 061	96 810	24 617	65 556	57 602	94 407	13 594

Hessen													
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	52 738	1 250	2 004	1 522	47 962	1 051	2 495	15 542	4 140	3 677	5 403	13 425	2 229
Hoch- u. Ingenieurbau	32 014	1 893	768	397	28 956	445	1 344	13 981	1 497	1 374	2 679	5 882	1 754
Tief- u. Ingenieurbau	5 748	174	254	137	5 183	141	285	391	109	733	1 077	2 404	43
Straßenbau	12 697	334	512	265	11 586	273	656	454	94	2 130	2 540	5 289	150
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	397	26	39	64	268	7	34	125	5	29	36	27	5
Isolierbau	1 319	61	123	27	1 108	52	42	9	5	645	190	142	23
Abbruch	144	8	11	3	122	3	10	5	3	19	40	42	—
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	6 325	1 391	178	38	4 718	63	129	13	2 654	616	360	504	379
Dachdeckerei	3 658	892	107	13	2 646	19	49	4	3	1 791	305	269	206
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	3 294	190	109	25	2 970	28	105	138	8	1 986	279	320	106
insgesamt	118 334	6 219	4 105	2 491	105 519	2 082	5 149	30 662	8 518	13 000	12 909	28 304	4 895

noch: 2. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

noch: a) nach Zweigen

Zweig	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische	Technische	Übrige Beschäftigte									gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten
					zusammen	angest.-versich.-pflichtige Polliere, Schachtmeister u. Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (ungelernte)		
Tarifberufsgruppe									III	IV	V			

Rheinland-Pfalz														
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	33 344	991	1 180	644	30 529	659	1 843	9 647	1 815	2 145	4 470	8 579	1 371	
Hoch- u. Ingenieurbau	20 565	1 315	391	182	18 677	221	808	8 330	877	619	2 269	4 396	1 157	
Tief- u. Ingenieurbau	4 164	117	152	118	3 777	78	259	258	180	577	862	1 547	16	
Straßenbau	11 693	279	477	290	10 647	285	575	521	146	1 697	1 961	5 374	88	
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	285	9	23	28	225	13	27	93	2	43	29	17	1	
Isolierbau	1 182	40	62	6	1 074	21	37	26	15	537	149	177	112	
Abbruch	142	10	4	2	126	4	4	3	—	1	9	105	—	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	3 396	804	98	29	2 465	39	86	10	1 492	206	138	211	283	
Dachdeckerei	2 642	694	48	4	1 896	10	27	2	6	1 269	163	271	148	
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	5 477	474	102	7	4 894	27	151	132	21	2 817	387	1 027	332	
Insgesamt	82 890	4 733	2 537	1 310	74 310	1 357	3 817	19 022	4 554	9 911	10 437	21 704	3 508	

Baden-Württemberg														
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	77 367	1 084	2 920	2 153	71 210	1 679	3 994	16 261	6 379	7 098	19 366	14 923	1 510	
Hoch- u. Ingenieurbau	57 679	4 627	1 244	443	51 365	661	2 380	19 472	2 552	2 699	11 127	10 783	1 691	
Tief- u. Ingenieurbau	9 071	322	346	172	8 231	209	429	461	193	1 571	3 050	2 280	38	
Straßenbau	19 358	472	660	363	17 863	401	940	681	171	3 803	5 552	6 234	81	
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	287	29	21	13	224	10	24	95	1	35	26	26	7	
Isolierbau	1 185	79	104	33	969	12	42	20	—	539	190	99	67	
Abbruch	223	23	15	2	183	6	13	7	—	26	63	68	—	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	14 000	3 618	287	69	10 026	114	333	45	6 593	1 060	429	591	861	
Dachdeckerei	2 971	487	135	15	2 334	23	59	1	—	1 122	507	569	53	
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	24 068	2 847	353	26	20 842	62	263	67	1	13 037	3 008	3 573	831	
Insgesamt	266 209	13 588	6 085	3 289	183 247	3 177	8 477	37 110	15 890	30 990	43 318	39 146	5 139	

Bayern														
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	122 366	1 554	4 008	3 048	113 756	2 179	4 951	28 156	10 654	10 058	11 880	41 936	3 942	
Hoch- u. Ingenieurbau	79 079	4 477	1 447	674	72 481	703	2 909	32 403	4 208	2 124	7 908	17 869	4 357	
Tief- u. Ingenieurbau	6 920	281	288	136	6 215	176	369	300	121	1 247	772	3 146	84	
Straßenbau	13 939	321	459	343	12 816	275	665	408	156	2 381	1 804	6 999	128	
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	802	58	46	66	632	19	70	350	3	32	54	91	13	
Isolierbau	2 070	84	187	58	1 741	5	94	29	13	686	397	419	98	
Abbruch	105	17	5	1	82	2	3	3	1	29	11	33	—	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	16 242	3 532	292	68	12 350	128	296	274	8 090	1 246	405	723	1 188	
Dachdeckerei	4 163	607	186	19	3 351	29	72	4	12	1 784	628	666	156	
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	5 000	261	96	10	4 633	37	249	83	7	2 760	516	695	286	
Insgesamt	250 686	11 192	7 014	4 423	228 057	3 553	9 678	62 010	23 265	22 347	24 375	72 577	10 252	

Saarland														
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	11 919	145	534	395	10 845	463	491	2 191	925	1 511	2 185	2 826	253	
Hoch- u. Ingenieurbau	9 420	305	307	146	8 662	270	439	2 686	580	768	1 840	1 916	163	
Tief- u. Ingenieurbau	3 061	56	132	90	2 783	102	99	206	39	444	1 159	726	8	
Straßenbau	3 824	58	162	76	3 528	129	143	191	22	612	1 002	1 417	12	
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	958	12	50	35	861	20	25	405	12	93	154	150	2	
Isolierbau	579	15	39	11	514	10	31	26	4	239	63	131	10	
Abbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	961	149	45	12	755	29	23	8	362	181	41	67	44	
Dachdeckerei	888	105	41	5	737	16	51	1	2	317	172	162	16	
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	3 335	290	91	7	2 947	10	71	42	—	2 061	152	452	169	
Insgesamt	34 945	1 135	1 461	777	31 632	1 049	1 373	5 746	1 946	6 226	6 768	7 847	667	

Berlin (West)														
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	15 699	158	715	598	14 228	433	528	2 727	1 722	2 350	1 589	4 159	720	
Hoch- u. Ingenieurbau	20 593	714	808	522	18 549	464	555	7 071	1 307	2 092	2 441	3 321	1 298	
Tief- u. Ingenieurbau	2 819	72	107	85	2 555	93	119	47	129	675	332	1 131	29	
Straßenbau	5 425	94	283	169	4 879	114	274	93	96	1 639	873	1 597	193	
Schornstein-, Feuerungs- u. Ind.-Ofenbau	284	19	18	16	231	7	38	77	1	46	34	28	—	
Isolierbau	1 044	47	93	26	878	3	12	21	1	491	168	111	71	
Abbruch	1 032	66	55	26	885	30	67	15	3	152	68	550	—	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	544	69	27	4	444	10	19	22	154	139	27	25	48	
Dachdeckerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	743	26	23	15	679	6	18	321	6	151	43	64	70	
Insgesamt	48 183	1 265	2 129	1 461	43 328	1 160	1 630	10 394	3 419	7 735	5 575	10 986	2 429	

noch: 2. Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb

b) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mit- inhaber (auch selbst- ständige Hand- werker)	Kauf- männ- liche	Tech- nische	Übrige Beschäftigte										gewerb- liche Lehr- linge, Um- schüler, Anlern- linge, Prakti- kanten				
					zu- sam- men	angest. versich. pflichtige Pollere, Schacht- meister u. Meister	Hilfs- poliere, Hilfs- meister, Fachvor- arbeiter	Maurer	Zim- merer	übrige Fach- arbeiter	Helfer (ange- lernete)	Hilfs- arbeiter (unge- lernete)							
													Tarifberufsgruppe						
													III	IV		V			

Schleswig-Holstein															
1-9	5 017	1 341	44	7	3 625	17	80	896	782	495	347	412	596		
10-19	6 411	522	106	19	5 764	29	225	2 058	687	471	545	755	994		
20-49	13 657	491	386	114	12 666	139	754	4 185	989	932	1 933	2 211	1 523		
50-99	15 313	257	456	225	14 375	227	870	4 261	953	927	2 163	3 655	1 319		
100-499	22 971	151	750	539	21 531	544	1 368	3 072	1 419	2 634	3 514	8 004	976		
500 und mehr	22 971	151	750	539	21 531	544	1 368	3 072	1 419	2 634	3 514	8 004	976		
insgesamt	63 369	2 762	1 742	904	57 961	956	3 297	14 472	4 830	5 459	8 502	15 037	5 408		

Hamburg															
1-9	2 720	683	75	9	1 953	17	60	784	198	271	236	171	216		
10-19	2 792	228	100	28	2 436	55	147	858	214	369	273	290	230		
20-49	5 225	163	242	99	4 721	185	323	1 420	485	618	803	582	305		
50-99	9 195	146	366	242	8 441	360	540	2 389	802	1 170	1 155	1 509	516		
100-499	24 753	120	1 037	940	22 656	828	1 010	4 127	2 623	4 109	3 595	5 458	906		
500 und mehr	4 527	6	161	193	4 167	148	93	788	385	1 138	757	729	129		
insgesamt	49 212	1 346	1 981	1 511	44 374	1 593	2 173	10 366	4 707	7 675	6 819	8 739	2 302		

Niedersachsen															
1-9	17 549	4 187	105	35	13 222	55	183	3 354	2 980	2 837	740	1 342	1 731		
10-19	22 289	1 785	362	117	20 025	131	588	8 218	2 333	1 928	1 418	2 815	2 594		
20-49	38 725	1 412	1 078	343	35 892	499	1 909	15 244	1 879	2 057	4 032	6 627	3 645		
50-99	38 661	653	1 266	631	36 111	568	2 176	12 312	1 465	2 380	5 778	8 711	2 721		
100-499	58 687	342	1 886	1 370	55 089	1 443	2 879	11 565	3 340	5 775	7 889	19 714	2 484		
500 und mehr	13 971	13	482	478	12 998	298	637	2 991	1 830	1 449	1 074	4 370	349		
insgesamt	189 882	8 392	5 179	2 974	173 337	2 994	8 372	53 684	13 827	16 426	20 931	43 579	13 524		

Bremen															
1-9	1 281	318	26	8	929	10	36	314	113	208	53	137	58		
10-19	1 184	95	40	6	1 043	12	45	380	99	173	84	192	58		
20-49	3 124	109	109	38	2 868	50	231	1 072	244	314	189	612	156		
50-99	4 841	69	145	111	4 516	115	258	1 466	495	475	453	1 065	189		
100-499	11 445	57	405	358	10 625	267	583	1 852	1 362	1 539	1 402	3 200	420		
500 und mehr	21 875	648	725	521	19 981	454	1 153	5 084	2 313	2 709	2 181	5 206	881		
insgesamt	21 875	648	725	521	19 981	454	1 153	5 084	2 313	2 709	2 181	5 206	881		

Nordrhein-Westfalen															
1-9	31 772	8 118	470	53	23 131	157	487	4 900	2 471	8 087	2 441	3 357	1 231		
10-19	37 561	3 200	1 169	228	32 964	375	1 524	10 469	1 584	6 904	4 376	6 116	1 616		
20-49	87 501	3 221	3 325	1 060	79 895	1 760	4 244	25 207	3 260	11 235	12 531	18 253	3 405		
50-99	84 869	1 396	3 295	1 684	78 494	2 281	4 252	22 368	3 844	10 168	12 611	20 170	2 800		
100-499	141 660	886	5 821	4 256	130 697	4 882	6 673	28 264	9 931	20 973	20 142	36 209	3 623		
500 und mehr	43 305	40	2 690	3 188	37 387	1 466	1 881	5 602	3 527	8 189	5 501	10 302	919		
insgesamt	426 668	16 861	16 770	10 469	382 568	10 921	19 061	96 810	24 617	65 556	57 602	94 407	13 594		

Hessen															
1-9	12 531	3 446	104	23	8 958	58	146	2 621	1 656	1 739	642	1 414	682		
10-19	13 505	1 222	292	61	11 930	93	425	4 905	818	1 395	1 018	2 366	910		
20-49	20 704	854	626	229	18 995	256	994	6 903	680	1 870	2 146	5 124	1 022		
50-99	19 750	376	675	321	18 378	408	1 101	5 467	751	1 841	2 591	5 340	879		
100-499	42 800	312	2 017	1 470	39 001	1 059	2 054	8 964	3 109	5 248	5 326	12 069	1 172		
500 und mehr	9 044	9	391	387	8 257	208	429	1 802	1 504	907	1 186	1 991	230		
insgesamt	118 334	6 219	4 105	2 491	105 519	2 082	5 149	30 662	8 518	13 000	12 909	28 304	4 895		

Rheinland-Pfalz															
1-9	9 974	2 571	85	16	7 302	43	111	2 014	1 044	1 670	514	1 274	632		
10-19	11 336	984	237	58	10 057	86	351	3 697	384	1 481	1 042	2 266	750		
20-49	19 225	732	593	208	17 692	248	1 046	5 257	548	2 280	2 633	4 673	1 007		
50-99	16 663	297	544	307	15 515	303	903	3 768	736	1 580	2 537	5 184	504		
100-499	23 334	148	811	683	21 692	617	1 092	4 245	1 759	2 395	3 497	7 561	526		
500 und mehr	2 358	1	267	38	2 052	60	314	41	83	505	214	746	89		
insgesamt	82 890	4 733	2 537	1 310	74 310	1 357	3 817	19 022	4 554	9 911	10 437	21 704	3 508		

Baden-Württemberg															
1-9	31 748	8 508	206	27	23 007	104	349	4 469	4 656	5 361	2 700	4 075	1 293		
10-19	27 934	2 449	574	75	24 836	163	825	5 805	1 555	5 666	4 089	5 695	1 038		
20-49	37 010	1 543	1 244	277	33 946	356	1 626	7 872	1 409	6 049	8 266	7 423	945		
50-99	34 083	618	1 134	503	31 828	594	1 864	6 708	1 900	4 015	8 834	7 235	678		
100-499	64 531	453	2 275	1 712	60 091	1 060	3 266	11 053	5 257	8 413	16 642	12 823	977		
500 und mehr	10 903	17	652	695	9 539	300	547	1 203	1 113	1 486	2 787	1 895	208		
insgesamt	206 209	13 588	6 085	3 289	183 247	3 177	8 477	7 110	15 890	30 990	43 318	39 146	5 139		

Bayern															
1-9	22 062	6 010	174	46	15 832	95	245	4 480	5 240	1 599	1 042	1 896	1 235		
10-19	24 248	2 026	437	106	21 679	146	703	8 660	2 461	1 799	2 095	4 088	1 727		
20-49	45 017	1 720	1 118	346	41 833	322	1 886	15 284	2 568	3 457	4 755	11 018	2 543		
50-99	43 369	819	1 161	551	40 838	459	2 055	12 691	2 112	3 215	6 043	12 398	1 865		
100-499	80 525	583	2 498	1 844	75 600	1 076	3 517	16 209	6 216	7 852	7 745	30 089	2 296		
500 und mehr	35 465	34	1 626	1 530	32 275	855	1 272	4 686	4 668	4 425	2 695	13 088	586		
insgesamt	250 686	11 192	7 014	4 423	228 057	3 553	9 678	62 010	23 265	22 347	24 375	72 577	10 252		

Saarland															
1-9	2 209	464	34	9	1 702	21	48	246	231	601	184	292	79		
10-19	2 571	209	70	20	2 272	26	99	395	51	866	289	466	80		
20-49	5 901	225	277	60	5 339	112	310	1 119	152	1 342	904	1 267	133		
50-99	6 868	132	336	120	6 280	223	276	1 369	323	816	1 664	1 515	94		
100-499	13 708	101	514	384	12 709	488	480	2 327	908	1 909	3 187	3 270	140		
500 und mehr	3 688	4	170	184	3 330	179	160	300	281	692	540	1 037	141		
insgesamt	34 945	1 135	1 401	777	31 632	1 049	1 373	5 756	1 946	6 226	6 768	7 847	667		

Berlin (West)															
1-9	1 887	454	69	23	1 341	17	38	586	81	194	203	175	47		
10-19	2 825	222	146	42	2 415	34	83	888	122	381	374	377	156		
20-49	6 822	272	328	149	6 073	133	280	1 883	272	1 135	789	1 218	363		
50-99	7 793	148	361	207	7 077	180	279	1 759	281	1 587	848	1 069	474		
100-499	22 666	152	904	766	20 844	642	752	4 212	1 983	3 401	2 851	5 977	1 026		
500 und mehr	6 190	17	321	274	5 578	154	198	1 066	680	1 037	510	1 570	363		
insgesamt	48 183	1 265	2 129	1 461	43 328	1 160	1 630	10 394	3 419	7 735	5 575	10 986	2 429		

3. Löhne und Gehälter im Juli 1959

1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Löhne und Gehälter insgesamt											
1—9	1 569	1 152	5 610	515	11 916	3 916	3 277	10 229	6 480	909	695
10—19	2 581	1 589	8 734	552	17 477	5 395	4 631	11 753	9 065	1 229	1 290
20—49	6 520	3 232	16 760	1 733	43 958	9 171	8 545	17 197	18 625	3 043	3 352
50—99	7 690	5 950	18 355	2 649	45 011	9 356	8 056	16 781	18 864	3 597	4 228
100—499	12 706	16 091	30 472	6 579	79 665	22 023	11 912	33 934	38 105	7 309	12 446
500 und mehr		3 114	8 042		26 006	4 703	1 334	6 278	18 915	2 194	3 803
insgesamt	31 076	31 128	87 973	12 028	224 033	54 564	37 755	96 172	110 054	18 281	25 814
Löhne											
1—9	1 549	1 121	5 568	504	11 735	3 875	3 239	10 156	6 408	894	663
10—19	2 536	1 523	8 559	535	16 881	5 267	4 517	11 484	8 872	1 176	1 214
20—49	6 280	3 013	16 135	1 657	41 615	8 746	8 187	16 444	18 010	2 836	3 097
50—99	7 306	5 501	17 336	2 478	41 918	8 759	7 535	15 743	17 971	3 228	3 875
100—499	11 829	14 565	28 271	6 007	72 159	19 550	10 918	31 074	35 314	6 549	11 332
500 und mehr		2 832	7 342		21 269	4 086	1 131	5 020	16 451	1 902	3 357
insgesamt	29 500	28 555	83 211	11 181	205 577	50 283	35 527	89 921	103 026	16 585	23 538
Gehälter											
1—9	20	31	42	11	181	41	38	73	72	15	32
10—19	45	66	175	17	596	128	114	269	193	53	76
20—49	240	219	625	76	2 343	425	358	753	615	207	255
50—99	384	449	1 019	171	3 093	597	521	1 038	893	369	353
100—499	887	1 526	2 201	572	7 506	2 473	994	2 860	2 791	760	1 114
500 und mehr		282	700		4 737	617	203	1 258	2 464	292	446
insgesamt	1 576	2 573	4 762	847	18 456	4 281	2 228	6 251	7 028	1 696	2 276

4. Ausstehende Forderungen in 1000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland ¹⁾	Berlin (West)
Alle Forderungen am 31. Dezember 1958											
1—9	9 995	3 147	21 619	1 399	44 435	18 966	12 614	40 667	25 095	449	1 672
10—19	10 955	4 503	29 556	1 591	57 231	21 725	14 921	44 385	33 282	526	2 771
20—49	23 452	11 039	48 210	3 452	147 701	31 796	28 071	65 171	67 413	1 279	8 420
50—99	25 723	15 241	46 706	7 788	146 425	38 126	29 513	55 736	65 600	1 662	10 558
100—499	43 840	36 474	81 138	19 085	297 461	79 520	48 300	117 877	127 745	5 447	32 077
500 und mehr		10 456	20 943		147 716	15 185	8 027	22 431	64 197	1 595	9 513
insgesamt	113 965	80 860	248 172	33 315	840 969	205 318	141 446	346 267	383 332	10 958	65 911
Am 31. Juli 1959 fällige, d. h. vor dem 31. Mai entstandene Forderung											
1—9	6 959	1 974	13 508	991	31 659	13 690	11 104	34 782	18 479	248	1 058
10—19	8 571	2 173	18 946	752	41 164	16 094	13 415	36 102	23 747	368	1 626
20—49	15 982	5 301	32 478	1 687	105 902	21 746	24 855	47 436	45 842	1 025	3 747
50—99	16 008	5 628	28 887	3 016	100 091	19 779	23 106	41 855	47 066	1 016	4 590
100—499	21 429	12 168	39 767	5 184	181 331	50 114	36 669	84 880	86 868	2 643	11 328
500 und mehr		998	11 537		43 358	7 241	1 409	13 897	32 251	968	2 407
insgesamt	68 949	28 242	145 123	11 630	503 505	128 664	110 558	258 952	254 253	6 268	24 756

¹⁾ In Mill. ffrs.

5. Umsatz
a) nach Zweigen
1 000 DM

Land	Umsatz										
	insgesamt	Hoch- Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gips- und Verputzer- gewerbe
Kalenderjahr 1958*)											
Schleswig-Holstein	790 768	169 351	299 613	128 483	111 960	948	3 886	435	48 327	26 952	813
Hamburg	719 758	120 759	322 972	124 805	66 388	9 859	27 072	2 452	30 779	11 402	3 270
Niedersachsen	2 044 098	666 664	642 208	170 154	270 822	6 561	22 055	3 658	159 714	91 714	10 548
Bremen	296 794	101 004	98 932	26 940	28 457	1 319	14 790	742	11 717	10 909	1 984
Nordrhein-Westfalen	5 940 559	1 951 923	1 819 832	456 244	676 307	238 097	131 771	31 338	168 858	243 110	223 079
Hessen	1 354 465	563 680	314 863	68 461	194 549	12 067	23 999	1 917	85 363	58 985	30 581
Rheinland-Pfalz	873 818	339 080	165 021	47 358	166 265	6 776	23 656	1 727	42 741	38 135	43 059
Baden-Württemberg	2 490 394	957 626	617 393	127 450	284 515	5 347	23 205	3 366	191 508	53 449	226 535
Bayern	2 532 067	1 275 689	661 233	77 969	181 201	18 319	42 519	1 333	163 209	70 849	39 746
Saarland ¹⁾	58 017	20 761	13 518	4 837	6 362	3 201	1 166	—	1 844	1 980	4 348
Berlin (West)	608 881	185 529	263 408	31 367	73 244	3 758	18 356	15 924	7 582	—	9 713
I. Halbjahr 1959											
Schleswig-Holstein	384 950	79 518	152 964	59 173	52 906	593	2 492	215	24 083	12 642	364
Hamburg	382 930	67 136	171 212	71 781	35 853	3 352	12 423	1 237	12 512	5 565	1 859
Niedersachsen	1 047 871	339 079	337 829	85 239	138 893	3 109	12 210	2 205	78 186	45 833	5 288
Bremen	146 519	50 894	48 955	13 078	12 088	662	8 492	429	5 654	5 281	986
Nordrhein-Westfalen	2 910 471	955 657	904 856	227 854	343 069	81 024	68 455	17 474	81 590	119 020	111 472
Hessen	696 382	299 233	164 696	34 063	96 825	6 368	12 664	1 153	37 700	28 348	15 332
Rheinland-Pfalz	460 301	178 080	86 466	29 547	89 988	2 324	13 249	1 279	20 412	18 417	20 539
Baden-Württemberg	1 324 770	527 389	335 527	66 732	148 491	2 421	12 088	2 382	92 046	25 977	111 717
Bayern	1 251 976	630 923	331 907	40 127	92 102	6 199	20 036	937	76 933	33 318	19 494
Saarland ¹⁾	30 563	10 414	6 661	2 910	4 115	1 567	722	—	948	1 127	2 099
Berlin (West)	297 356	96 458	121 673	21 235	29 561	2 058	10 305	7 790	3 976	—	4 300
Juli 1959											
Schleswig-Holstein	95 787	21 514	37 511	13 971	13 622	101	402	49	5 524	3 002	91
Hamburg	90 310	16 260	41 458	16 586	8 924	543	1 777	281	2 947	1 114	420
Niedersachsen	253 628	80 569	84 885	20 974	34 298	795	2 227	501	17 503	10 540	1 336
Bremen	32 268	11 585	11 586	2 405	2 443	178	1 569	88	1 166	988	260
Nordrhein-Westfalen	627 873	201 432	196 003	50 154	79 357	19 310	13 412	3 227	16 621	24 450	23 907
Hessen	174 523	76 966	38 116	8 080	25 706	4 081	2 758	195	8 850	6 516	3 255
Rheinland-Pfalz	110 777	42 270	22 195	7 547	21 954	471	2 289	186	4 477	4 080	5 308
Baden-Württemberg	305 413	120 127	77 983	14 940	38 976	380	2 264	371	18 505	6 369	25 498
Bayern	325 423	166 332	84 979	10 082	28 584	1 313	3 478	210	17 393	8 106	4 946
Saarland	52 063	17 431	11 998	4 849	7 731	1 155	1 334	—	1 734	1 683	4 148
Berlin (West)	68 085	22 904	29 242	3 753	7 152	363	1 570	1 486	786	—	829

*) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1958 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von dem Umsatz in Tab. I 1 b, S. 10 und I 2 b, Seite 14 und 15. — ¹⁾ In Mill. ffrs.

noch: 5. Umsatz
b) nach der Art der Bauten
1 000 DM

Land	Umsatz							insgesamt	darunter für Streitkräfte ¹⁾
	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und indu- strieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	Hochbau	Tiefbau			
1. Halbjahr 1959									
Schleswig-Holstein	174 581	21 973	39 267	149 129	26 259	122 870	384 950	9 031	
Hamburg	139 707	—	85 846	157 377	37 085	120 292	382 930	1 517	
Niedersachsen	451 129	54 239	178 629	363 874	82 216	281 658	1 047 871	32 583	
Bremen	67 017	1 118	37 018	41 366	11 050	30 316	146 519	1 119	
Nordrhein-Westfalen . . .	1 233 798	33 097	752 299	891 277	214 499	676 778	2 910 471	17 210	
Hessen	263 602	20 739	147 044	264 997	78 916	186 081	696 382	15 666	
Rheinland-Pfalz	171 344	11 248	84 572	193 137	40 565	152 572	460 301	16 352	
Baden-Württemberg . . .	559 549	37 086	250 651	477 484	121 250	356 234	1 324 770	14 478	
Bayern	523 743	63 332	224 172	440 729	115 938	324 791	1 251 976	36 881	
Saarland ²⁾	8 086	61	8 564	13 852	3 690	10 162	30 563	—	
Berlin (West) ³⁾	124 934	—	52 677	106 567	40 452	65 115	297 356	6 753	
Juli 1959									
Schleswig-Holstein	41 388	6 066	10 147	38 186	5 919	32 267	95 787	1 756	
Hamburg	33 839	—	17 369	39 102	9 742	29 360	90 310	806	
Niedersachsen	103 227	14 604	45 030	90 767	19 354	71 413	253 628	6 446	
Bremen	15 097	207	8 247	8 717	2 201	6 516	32 268	185	
Nordrhein-Westfalen . . .	263 828	8 150	158 968	196 927	45 861	151 066	627 873	3 721	
Hessen	60 697	5 468	41 176	67 182	19 497	47 685	174 523	3 542	
Rheinland-Pfalz	41 144	3 201	19 126	47 306	9 226	38 080	110 777	5 592	
Baden-Württemberg . . .	124 569	8 490	59 201	113 153	28 483	84 670	305 413	3 651	
Bayern	132 377	14 437	54 316	124 293	31 606	92 687	325 423	11 179	
Saarland	15 546	62	12 727	23 728	7 175	16 553	52 063	—	
Berlin (West) ³⁾	32 143	—	13 058	20 277	8 283	11 994	62 085	921	

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ²⁾ In Mill. ffrs. — ³⁾ Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

6. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959

a) nach Zweigen

1 000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Zweige des Bauhauptgewerbes										
	insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Hoch- und Ingenieur- bau	Tief- und Ingenieur- bau	Straßen- bau	Schorn- stein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Isolier- bau	Abbruch	Zimmerei und Ingenieur- holzbau	Dach- deckerei	Stukka- teur-, Gips- und Verputzer- gewerbe
Schleswig-Holstein											
1—9	827	8	318	55	8		5		288	139	
10—19	1 092	18	739	32	12	8		6	175	105	12
20—49	2 396	267	1 464	236	218					75	
50—99	2 682	465	1 455	442	311		38		115		
100—499			811		939						
500 und mehr	4 244	1 578		899							
insgesamt	11 241	2 336	4 787	1 664	1 488	8	43	6	578	319	12
Hamburg											
1—9	401	2	243	18	9	2	9	11	68		3
10—19	448		273	40	39		13	5	43	56	
20—49	854	67	501	99	73	30	27	14	49	19	20
50—99	1 510	141	879	215	152		28		49	16	
100—499	4 192		1 536				103		13		18
500 und mehr	909	1 201	501	1 113	616						
insgesamt	8 314	1 411	3 933	1 485	889	32	180	30	222	91	41
Niedersachsen											
1—9	2 910	135	946	71	32		19		964	721	
10—19	3 806	319	2 263	99	93	18	18		637	336	37
20—49	6 677	1 268	3 924	339	539		60	22	344		
50—99	6 867	2 333	2 531	603	1 200	47	102	38	87	112	115
100—499	10 789	4 760	2 054								
500 und mehr	2 608	1 728	555	1 633	2 547						
insgesamt	33 657	10 543	12 273	2 745	4 411	65	199	68	2 032	1 169	152
Bremen											
1—9	204	12	92	4			2		34	55	1
10—19	196	14	98	18	8		6		27	15	
20—49	534	81	311	24	42	21		9	52	29	24
50—99	842	248	433	104			106				
100—499				163	438						
500 und mehr	2 038	898	445								
insgesamt	3 814	1 253	1 379	313	488	21	114	9	113	99	25
Nordrhein-Westfalen											
1—9	5 095	103	1 609	178	120	28	101	68	772	1 547	569
10—19	6 250	342	3 256	335	318	29	112	76	416	524	842
20—49	14 970	2 385	7 461	1 247	1 864	64	186	69	402	153	1 139
50—99	14 760	4 387	5 761	1 471	2 151	102	231	89	79	44	519
100—499	25 306	11 768	6 613			363	541				140
500 und mehr	7 151	5 292	579	2 711	3 655	612	1 099				
insgesamt	73 532	24 277	25 279	5 942	8 108	1 198	1 280	302	1 669	2 268	3 209
Hessen											
1—9	1 931	234	590	27	45		22		554	387	66
10—19	2 275	541	1 047	68	73	8	24	21	279	134	96
20—49	3 593	1 195	1 408	243	386		34			58	92
50—99	3 449	1 712	791	206	595	54	37		162		93
100—499	7 382	3 792	1 614	421	1 196		95				230
500 und mehr	1 550	1 550									
insgesamt	20 180	9 024	5 450	965	2 295	62	212	21	995	579	577
Rheinland-Pfalz											
1—9	1 689	218	471	41	49	5	15	1	371	345	173
10—19	1 982	510	822	55	86		25		110	63	301
20—49	3 450	1 263	1 097	211	371			31	58	36	357
50—99	3 051	1 368	737	134	701	40	158		18		103
100—499	4 193		467	326	993				11		
500 und mehr	390	2 614									
insgesamt	14 755	5 973	3 594	767	2 200	45	198	32	568	444	934
Baden-Württemberg											
1—9	5 487	53	1 911	76	88	10	24	16	1 634	237	1 438
10—19	4 911	310	2 320	108	167		45	20	455	155	1 343
20—49	6 563	1 555	2 616	434	489	38	47		222		1 088
50—99	6 155	2 637	1 719	587	846					115	275
100—499	11 737	7 502	1 584	457			79		62		83
500 und mehr	1 848	1 732			2 124						
insgesamt	36 701	13 789	10 150	1 662	3 714	48	195	36	2 373	507	4 227
Bayern											
1—9	3 427	120	1 292	76	44	12	22	4	1 541	264	52
10—19	4 148	527	2 434	57	112	22	25		640	170	152
20—49	8 034	2 162	4 305	113	515	12	92	12	318	135	379
50—99	7 638	3 443	2 985	230	503		58		40		
100—499	14 308	9 189		719	1 433	95	145		57	134	275
500 und mehr	6 174	6 057	2 757								
insgesamt	43 729	21 498	13 773	1 195	2 607	141	342	16	2 596	703	858
Saarland											
1—9	421		239	6	9	4	2		85	67	144
10—19	467	31		17	8				26	22	221
20—49	1 077	257	339	43	74	39	16			44	246
50—99	1 282	480	392	76	236				64		33
100—499	2 529	916		425	381	108	78			20	
500 und mehr	687	589	726								
insgesamt	6 463	2 273	1 696	567	708	151	96		175	153	644
Berlin (West)											
1—9	247	20	156	5	13		11	12	20		
10—19	416	40	271	8	33	8	12	22	24		8
20—49	1 050	113	552	68	99	33	38	82			
50—99	1 295	182	607	146	252		93	33	51		107
100—499	3 624	1 674	1 189	223							
500 und mehr	1 032	448	507		504						
insgesamt	7 664	2 477	3 282	450	901	41	154	149	95		115

noch: 6. Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959

b) nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Geleistete Arbeitsstunden							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte ¹⁾
	insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Schleswig-Holstein								
1—9	827	515	195	62	55	26	29	3
10—19	1 092	771	164	78	79	41	38	14
20—49	2 396	1 345	234	214	603	173	430	29
50—99	2 682	1 410	181	245	846	157	689	55
100—499	4 244	1 139	57	410	2 638	271	2 367	77
500 und mehr								
insgesamt	11 241	5 180	831	1 009	4 221	668	3 553	178
Hamburg								
1—9	401	306	—	45	50	23	27	1
10—19	448	268	—	60	120	41	79	6
20—49	854	454	—	168	232	56	176	2
50—99	1 510	640	—	209	661	223	438	2
100—499	4 192	1 231	—	943	2 018	391	1 627	27
500 und mehr	909	410	—	165	334	76	258	3
insgesamt	8 314	3 309	—	1 590	3 415	810	2 605	41
Niedersachsen								
1—9	2 910	1 841	716	206	147	60	87	7
10—19	3 806	2 522	625	315	344	171	173	19
20—49	6 677	4 062	642	658	1 315	399	916	96
50—99	6 867	3 298	311	791	2 467	482	1 985	118
100—499	10 789	2 635	212	1 823	6 119	1 085	5 034	379
500 und mehr	2 608	329	5	1 307	967	343	624	71
insgesamt	33 657	14 687	2 511	5 100	11 359	2 540	8 819	690
Bremen								
1—9	204	162	3	17	22	14	8	—
10—19	196	137	4	30	25	14	11	1
20—49	534	349	6	67	112	42	70	4
50—99	842	454	6	152	230	90	140	2
100—499	2 038	574	2	610	852	140	712	15
500 und mehr								
insgesamt	3 814	1 676	21	876	1 241	300	941	22
Nordrhein-Westfalen								
1—9	5 095	3 937	282	418	458	173	285	11
10—19	6 250	4 483	237	637	893	262	631	16
20—49	14 970	8 726	404	1 889	3 951	794	3 157	40
50—99	14 760	7 043	235	2 488	4 994	1 153	3 841	121
100—499	25 306	8 101	99	7 421	9 685	2 483	7 202	200
500 und mehr	7 151	926	5	4 566	1 654	653	1 001	46
insgesamt	73 532	33 216	1 262	17 419	21 635	5 518	16 117	434
Hessen								
1—9	1 931	1 359	264	171	137	69	68	3
10—19	2 275	1 514	246	242	273	111	162	8
20—49	3 593	1 810	221	532	1 030	254	776	30
50—99	3 449	1 431	154	439	1 425	338	1 087	81
100—499	7 382	2 041	27	1 839	3 475	994	2 481	224
500 und mehr	1 550	180	—	774	596	307	289	57
insgesamt	20 180	8 335	912	3 997	6 936	2 073	4 863	403
Rheinland-Pfalz								
1—9	1 689	1 303	154	92	140	51	89	6
10—19	1 982	1 485	132	141	224	61	163	9
20—49	3 450	1 949	135	398	968	252	716	84
50—99	3 051	1 151	81	442	1 377	265	1 112	49
100—499	4 193	908	43	1 066	2 176	562	1 614	241
500 und mehr	390	—	—	174	216	20	196	4
insgesamt	14 755	6 796	545	2 313	5 101	1 211	3 890	393
Baden-Württemberg								
1—9	5 487	4 051	756	396	284	125	159	7
10—19	4 911	3 516	327	502	566	225	341	15
20—49	6 563	3 697	226	1 013	1 627	464	1 163	45
50—99	6 155	2 284	73	1 153	2 645	656	1 989	57
100—499	11 737	2 823	54	3 006	5 854	1 470	4 384	137
500 und mehr	1 848	136	16	698	998	259	739	9
insgesamt	36 701	16 507	1 452	6 768	11 974	3 199	8 775	270
Bayern								
1—9	3 427	2 093	967	198	169	81	88	10
10—19	4 148	2 618	746	404	380	197	183	25
20—49	8 034	4 730	801	1 019	1 484	591	893	78
50—99	7 638	3 994	299	1 125	2 220	821	1 399	110
100—499	14 308	4 672	143	2 715	6 778	1 677	5 101	453
500 und mehr	6 174	1 362	—	1 780	3 032	732	2 300	424
insgesamt	43 729	19 469	2 956	7 241	14 063	4 099	9 964	1 100
Saarland								
1—9	421	364	4	25	28	14	14	—
10—19	467	370	2	27	68	37	31	—
20—49	1 077	567	3	145	362	146	216	—
50—99	1 282	365	1	178	738	277	461	—
100—499	2 529	452	3	716	1 358	413	945	—
500 und mehr	687	16	—	386	285	67	218	—
insgesamt	6 463	2 134	13	1 477	2 839	954	1 885	—
Berlin (West) ²⁾								
1—9	247	193	—	20	21	8	13	—
10—19	416	263	—	49	78	42	36	1
20—49	1 050	519	—	142	291	131	160	9
50—99	1 295	607	—	191	443	132	311	36
100—499	3 624	1 580	—	583	1 420	566	854	32
500 und mehr	1 032	537	—	343	138	53	85	16
insgesamt	7 664	3 699	—	1 328	2 391	932	1 459	94

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ²⁾ Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

7. Ausgewählte verfügbare

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Betonmischer		Turmdrehkrane				Bauaufzüge		Förderbänder		Stahlrohr
	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	bis 16 m/t		über 16 m/t		Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)
			Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)					
Stück											volle
Schleswig-											
1—9	373	318	1	—	—	—	106	82	34	20	1
10—19	603	557	—	—	—	—	205	185	91	84	42
20—49	974	902	2	2	2	2	435	380	202	173	12
50—99	766	712	10	9	4	7	420	393	209	191	80
100—499	790	717	33	33	24	28	391	341	346	317	341
500 und mehr											
Insgesamt	3 506	3 206	46	44	30	37	1 557	1 383	882	785	476
Ham											
1—9	255	212	2	—	1	1	134	99	19	18	18
10—19	182	163	—	—	—	—	147	120	33	32	1
20—49	273	228	—	—	1	2	299	220	56	47	38
50—99	403	339	11	11	7	9	394	340	106	82	282
100—499	675	564	30	28	73	86	685	568	293	274	804
500 und mehr	115	103	7	7	16	16	109	98	31	26	213
Insgesamt	1 903	1 609	50	46	98	114	1 768	1 445	538	479	1 356
Nieder											
1—9	1 739	1 549	1	1	4	4	439	388	113	103	2
10—19	2 802	2 591	7	7	2	2	765	694	295	279	16
20—49	3 753	3 562	17	17	19	19	1 270	1 193	675	638	20
50—99	2 480	2 338	81	87	27	27	1 027	900	560	492	83
100—499	2 251	2 013	150	158	156	158	1 005	808	555	446	395
500 und mehr	464	438	25	25	67	79	251	206	150	118	691
Insgesamt	13 489	12 491	281	295	275	289	4 757	4 189	2 348	2 076	1 207
Bre											
1—9	118	106	—	—	—	—	88	78	6	4	—
10—19	93	86	1	1	—	—	66	64	11	7	2
20—49	243	221	5	5	2	2	206	186	30	26	36
50—99	263	252	5	8	12	12	214	197	56	45	11
100—499	436	394	21	26	45	50	232	209	119	81	289
500 und mehr											
Insgesamt	1 153	1 059	32	40	59	64	806	734	222	163	338
Nordrhein-											
1—9	3 892	3 281	2	—	1	—	2 546	2 298	295	258	25
10—19	5 452	4 992	21	19	7	5	2 725	2 482	521	475	66
20—49	9 680	9 024	254	265	50	65	4 502	4 038	1 272	1 179	253
50—99	6 755	6 243	492	495	172	191	3 191	2 796	1 016	872	247
100—499	8 274	7 607	929	939	644	670	3 469	2 896	1 764	1 496	2 438
500 und mehr	1 843	1 564	138	124	260	250	682	485	476	359	3 888
Insgesamt	35 896	32 711	1 836	1 842	1 134	1 181	17 115	14 995	5 344	4 639	6 417
Hes											
1—9	1 462	1 302	1	1	1	1	658	598	177	168	4
10—19	1 800	1 610	16	17	1	1	716	633	331	320	11
20—49	1 914	1 738	50	51	15	18	764	634	407	366	75
50—99	1 368	1 233	124	126	28	27	568	443	326	275	193
100—499	2 105	1 929	228	225	170	173	830	608	501	417	926
500 und mehr	322	291	33	30	47	45	198	164	96	70	297
Insgesamt	8 971	8 103	452	450	262	265	3 734	3 080	1 838	1 616	1 506
Rheinland-											
1—9	1 142	1 073	1	1	2	1	561	540	108	105	4
10—19	1 552	1 493	10	10	3	3	659	619	210	203	1
20—49	1 928	1 850	49	49	26	26	842	760	337	317	89
50—99	1 212	1 100	84	85	48	47	500	384	310	249	4
100—499	1 139	1 059	143	145	111	108	437	311	297	288	231
500 und mehr	28	25	4	4	5	5	14	10	7	4	51
Insgesamt	7 001	6 600	291	294	195	190	3 013	2 624	1 269	1 166	380
Baden-											
1—9	4 722	4 439	19	18	8	9	1 737	1 668	420	407	4
10—19	3 704	3 460	68	72	6	8	1 644	1 553	481	460	15
20—49	3 599	3 200	290	307	52	69	1 595	1 366	632	561	73
50—99	2 267	2 079	330	341	112	140	843	674	419	362	131
100—499	3 356	2 977	425	440	451	458	1 141	790	818	614	836
500 und mehr	359	358	36	39	107	119	104	67	92	71	334
Insgesamt	18 007	16 513	1 168	1 217	736	803	7 064	6 118	2 862	2 475	1 393
Bay											
1—9	3 180	2 526	5	2	3	1	1 109	903	98	75	4
10—19	4 249	3 726	6	3	2	2	1 611	1 337	249	215	3
20—49	6 042	5 593	145	154	24	24	2 238	1 908	540	475	39
50—99	3 934	3 660	323	325	66	68	1 448	1 195	515	405	228
100—499	4 543	4 173	498	484	343	345	1 526	1 186	793	630	1 607
500 und mehr	1 384	1 198	79	79	287	271	446	289	578	458	1 015
Insgesamt	23 332	20 876	1 056	1 047	725	711	8 378	6 818	2 782	2 258	2 896
Saar											
1—9	146	135	1	—	—	—	110	102	1	1	3
10—19	216	197	9	8	2	1	101	87	4	3	6
20—49	402	353	24	21	7	4	236	211	18	14	18
50—99	413	362	60	55	20	18	185	155	34	21	74
100—499	567	524	75	70	65	60	279	227	75	54	129
500 und mehr	123	119	12	11	27	25	42	23	12	10	127
Insgesamt	1 867	1 690	181	165	121	108	953	865	144	103	357
Berlin											
1—9	102	56	—	—	—	—	84	39	13	12	19
10—19	174	84	—	—	2	2	134	66	40	37	55
20—49	317	188	—	—	—	—	256	145	169	146	64
50—99	276	162	3	1	5	—	225	141	192	100	37
100—499	752	571	10	7	44	31	663	474	339	235	669
500 und mehr	197	207	6	4	28	32	157	173	81	80	2 069
Insgesamt	1 818	1 268	19	12	79	65	1 519	1 038	834	610	2 913

Geräte Ende Juli 1959

gerüste	Kompressoren		Bagger		Last- (Nutz-) Kraftwagen		Zugmaschinen, Traktoren		Planiermaschinen		Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl						
eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigentum)	eingesetzt (einschl. gemietet)							
t	Stück																
Holstein																	
1	8	3	18	10	304	292	14	13	9	8	1—9						
12	13	11	15	15	305	300	7	7	7	7	10—19						
12	53	44	92	99	392	390	18	17	47	52	20—49						
87	73	70	134	138	325	332	21	20	65	67	50—99						
}	455	}	165	}	155	}	319	}	310	}	441	470	55	54	179	179	100—499
	567		312		283		578		572		1 767	1 784	115	111	307	313	500 und mehr
Insgesamt																	
burg																	
15	28	22	11	11	324	317	5	5	7	6	1—9						
1	28	27	19	19	184	182	4	4	20	20	10—19						
53	77	64	31	29	157	150	14	11	18	18	20—49						
311	108	98	88	88	178	198	13	11	55	59	50—99						
1 078	273	235	229	224	360	365	52	51	114	115	100—499						
183	40	38	17	17	57	62	15	17	58	56	500 und mehr						
	1 641		554		484		395		388		1 260	1 274	103	99	272	274	Insgesamt
sachsen																	
1	16	13	34	30	703	685	83	81	31	29	1—9						
8	40	38	63	63	716	710	88	85	42	40	10—19						
18	197	177	189	191	941	932	108	109	97	94	20—49						
61	338	306	372	378	835	850	91	88	222	229	50—99						
349	512	451	734	715	888	929	153	146	399	402	100—499						
860	113	106	66	64	89	112	14	13	39	38	500 und mehr						
	1 297		1 216		1 091		1 458		1 441		4 172	4 218	537	522	830	832	Insgesamt
men																	
—	8	6	—	7	85	81	—	1	—	6	1—9						
6	12	11	7	7	48	47	1	1	6	6	10—19						
32	22	21	12	18	67	67	5	4	7	7	20—49						
7	46	42	21	22	60	60	2	2	10	10	50—99						
}	272	}	95	}	81	}	82	}	78	}	115	127	17	16	60	58	100—499
	317		183		161		122		125		375	382	25	23	83	81	500 und mehr
Insgesamt																	
Westfalen																	
25	166	137	166	160	2 375	2 345	24	20	98	94	1—9						
68	293	265	185	187	1 850	1 858	64	64	137	145	10—19						
285	1 140	1 058	705	706	2 995	3 038	113	109	469	468	20—49						
519	1 201	1 097	822	818	2 305	2 375	125	121	562	545	50—99						
3 012	1 881	1 721	1 393	1 413	2 662	2 811	190	167	890	914	100—499						
3 623	417	350	354	319	529	517	42	41	218	209	500 und mehr						
	7 532		5 098		4 628		3 625		3 603		12 716	12 944	558	522	2 374	2 375	Insgesamt
sen																	
5	36	30	24	22	640	600	100	81	13	9	1—9						
9	131	115	48	49	565	559	57	52	33	34	10—19						
110	318	299	192	198	618	604	53	48	111	114	20—49						
182	303	271	238	229	451	422	29	25	175	166	50—99						
916	570	506	371	374	775	825	61	60	280	284	100—499						
269	99	92	74	70	85	74	14	14	43	41	500 und mehr						
	1 491		1 457		1 313		947		942		3 134	3 084	314	280	655	648	Insgesamt
Pfalz																	
4	47	47	17	17	532	520	37	36	13	12	1—9						
1	113	110	52	52	519	523	31	30	26	29	10—19						
95	331	311	137	144	659	675	41	42	114	120	20—49						
4	346	310	199	197	500	504	30	27	147	152	50—99						
200	448	408	233	236	481	518	32	30	163	177	100—499						
45	12	10	15	14	38	38	—	—	10	10	500 und mehr						
	349		1 297		1 196		653		660		2 729	2 778	171	165	473	500	Insgesamt
Württemberg																	
4	280	273	99	99	1 178	1 182	244	239	44	48	1—9						
43	459	452	145	146	1 105	1 114	148	150	97	101	10—19						
77	807	770	347	348	1 344	1 362	94	93	264	262	20—49						
367	607	594	394	414	893	950	89	90	332	331	50—99						
809	1 021	931	649	679	1 398	1 569	149	140	523	561	100—499						
315	162	148	94	100	147	251	18	18	59	83	500 und mehr						
	1 615		3 336		3 168		1 728		1 786		6 065	6 428	742	730	1 319	1 386	Insgesamt
ern																	
4	69	45	189	174	781	708	82	70	86	79	1—9						
2	169	144	51	54	796	758	81	65	31	31	10—19						
13	537	479	265	285	1 267	1 249	98	85	156	170	20—49						
202	595	534	362	359	1 082	1 128	74	61	213	202	50—99						
1 570	1 017	890	845	842	1 485	1 519	164	149	612	605	100—499						
979	453	387	401	366	421	396	40	36	232	227	500 und mehr						
	2 770		2 840		2 419		2 113		2 080		5 832	5 758	539	466	1 330	1 314	Insgesamt
land																	
3	7	7	1	1	178	172	2	2	—	—	1—9						
5	29	24	14	13	173	171	2	2	9	6	10—19						
17	95	91	70	70	321	314	6	5	35	37	20—49						
34	134	110	95	90	279	283	7	7	58	52	50—99						
97	255	229	151	140	444	473	12	10	112	110	100—499						
111	64	54	65	58	124	131	4	4	39	33	500 und mehr						
	267		584		515		396		372		1 519	1 544	33	30	253	238	Insgesamt
(West)																	
5	3	3	3	3	106	47	1	—	5	3	1—9						
24	19	15	8	10	112	64	7	—	4	5	10—19						
37	96	74	31	30	151	105	14	9	17	17	20—49						
16	59	38	19	12	117	83	26	16	9	8	50—99						
363	144	106	78	70	186	171	35	34	36	34	100—499						
571	50	50	16	13	20	19	9	9	8	6	500 und mehr						
	1 016		371		286		155		138		692	489	92	72	79	73	Insgesamt

Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Schürfwagen		Lader und Schütter (Dumper, Auto- Überkopflader)		Straßenbau							
	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Betonstraßen				Schwarz			
					Fertiger u. Verteiler		Brückenmischer		Fertiger		Mischanlagen	
					Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)
Stück												
Schleswig-												
1—9	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—
10—19	—	—	4	4	—	—	—	—	2	—	—	—
20—49	3	3	13	13	3	1	—	—	14	16	6	6
50—99	9	9	23	22	3	3	1	—	21	20	5	4
100—499	16	15	63	61	20	11	—	—	56	52	14	12
500 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	28	27	105	101	26	15	1	1	94	90	26	23
Ham												
1—9	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	1	1
10—19	1	1	5	5	—	—	—	—	—	—	1	1
20—49	—	—	5	6	—	—	—	—	3	3	1	1
50—99	3	3	14	14	6	4	1	1	10	10	3	1
100—499	14	14	51	53	37	34	12	9	29	31	20	21
500 und mehr	14	14	12	12	5	5	3	3	6	6	1	1
Insgesamt	33	33	89	91	49	45	16	13	48	50	27	26
Nieder												
1—9	1	1	7	7	2	2	—	—	1	1	—	—
10—19	—	—	11	12	—	—	—	—	—	—	1	—
20—49	44	33	38	38	11	10	2	2	36	37	6	6
50—99	17	10	84	87	20	16	—	—	81	77	9	7
100—499	19	19	197	185	131	95	5	5	142	137	34	30
500 und mehr	1	1	8	8	33	26	3	5	2	2	—	—
Insgesamt	82	64	345	337	197	149	10	12	262	254	50	44
Bre												
1—9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10—19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20—49	—	—	1	1	2	1	—	—	1	1	2	—
50—99	—	—	4	4	2	2	—	—	1	1	1	1
100—499	5	5	31	30	19	15	—	—	3	3	3	2
500 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	5	5	36	35	23	18	—	—	5	5	6	3
Nordrhein-												
1—9	—	—	14	12	—	—	—	—	12	3	—	—
10—19	—	—	27	28	2	2	—	—	10	10	3	4
20—49	5	5	138	134	18	15	—	—	96	90	10	11
50—99	26	26	198	196	42	36	2	2	152	143	49	42
100—499	39	40	367	361	170	138	22	22	262	257	117	119
500 und mehr	16	13	94	83	45	32	2	2	30	28	8	7
Insgesamt	86	84	838	814	277	223	26	26	562	531	187	183
Hes												
1—9	—	—	7	5	1	1	—	—	—	—	—	—
10—19	—	—	9	7	3	2	—	—	1	2	—	—
20—49	1	1	43	41	6	5	1	1	20	21	10	9
50—99	7	6	41	41	15	14	—	1	51	44	13	10
100—499	17	22	124	124	79	67	1	3	94	93	51	50
500 und mehr	3	3	23	21	20	11	2	—	3	3	4	4
Insgesamt	28	32	247	239	124	100	5	6	169	163	80	75
Rheinland-												
1—9	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10—19	—	—	8	8	3	3	—	—	1	—	—	—
20—49	6	6	32	28	8	5	1	1	18	17	8	8
50—99	6	6	48	46	17	13	—	—	45	39	14	11
100—499	11	11	114	113	37	26	5	4	52	46	36	30
500 und mehr	—	—	5	5	4	2	—	—	3	2	4	4
Insgesamt	24	24	208	201	69	49	6	5	119	104	62	53
Baden-												
1—9	2	2	16	17	—	—	—	—	—	—	—	1
10—19	3	3	30	30	1	—	—	1	2	2	1	1
20—49	11	11	98	104	1	2	—	—	13	14	31	32
50—99	8	5	150	156	12	14	1	1	42	42	35	34
100—499	27	22	384	396	88	68	8	10	105	94	112	103
500 und mehr	7	6	31	33	25	18	5	3	9	9	8	8
Insgesamt	58	49	709	736	127	102	15	15	171	161	187	179
Bay												
1—9	2	—	23	18	1	1	—	—	—	—	3	1
10—19	1	1	13	11	4	4	—	—	4	3	6	6
20—49	2	—	45	47	7	7	—	1	16	14	23	21
50—99	11	8	58	57	16	12	3	1	29	24	24	22
100—499	51	44	187	180	74	55	8	6	116	111	127	115
500 und mehr	19	14	95	83	76	35	12	2	45	40	58	53
Insgesamt	86	67	421	396	178	114	23	10	210	192	241	218
Saar												
1—9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10—19	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
20—49	—	—	9	9	—	—	—	—	1	—	—	—
50—99	—	—	26	25	2	2	1	1	8	8	3	3
100—499	5	4	57	56	3	3	1	—	25	28	14	17
500 und mehr	1	—	22	20	1	1	—	—	5	3	4	4
Insgesamt	7	4	114	110	8	7	2	1	39	39	21	24
Berlin												
1—9	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—
10—19	—	—	2	4	1	1	—	—	1	1	—	—
20—49	—	—	18	15	—	—	—	—	1	2	3	6
50—99	—	—	19	13	10	—	—	—	7	7	8	7
100—499	—	—	37	33	24	17	—	—	5	4	9	8
500 und mehr	1	1	8	7	8	1	—	—	1	1	1	1
Insgesamt	1	1	86	74	43	20	—	—	15	15	21	22

Geräte Ende Juli 1959

maschinen für				Straßenwalzen		Verdichtungs- maschinen (ohne Straßenwalzen)		Bodenstabilisie- rungs-(Vermörte- lungs-)maschinen		Rammen (ohne Handrammen)		Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl
decken				Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher		Motor- spritzenmaschinen										
Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)	Bestand (Eigen- tum)	eingesetzt (einschl. gemietet)									
Stück												
Holstein												
2	—	3	—	6	3	10	5	—	—	12	5	1—9
5	5	4	4	3	2	13	13	—	—	11	7	10—19
38	36	22	19	58	56	91	75	2	2	58	35	20—49
35	24	26	23	69	61	129	115	3	3	78	55	50—99
69	66	60	56	151	147	215	237	2	2	182	111	100—499
149	131	115	102	287	269	458	445	7	7	341	213	500 und mehr
insgesamt												
burg												
—	1	—	—	3	1	4	2	1	—	7	3	1—9
17	17	3	3	7	7	23	20	2	2	8	6	10—19
27	26	8	8	41	42	35	35	5	4	39	30	20—49
20	14	6	6	35	41	86	65	1	—	94	63	50—99
84	85	34	37	83	83	143	148	43	21	209	161	100—499
2	2	2	1	10	10	39	37	—	—	9	5	500 und mehr
150	145	53	55	179	184	330	307	52	27	366	268	insgesamt
sachsen												
92	89	1	1	4	3	20	16	2	2	43	35	1—9
59	55	7	5	14	15	51	41	3	3	51	40	10—19
105	99	57	51	114	99	203	177	8	6	185	157	20—49
142	132	112	100	270	259	299	271	15	15	335	274	50—99
262	227	160	147	420	386	531	495	14	12	466	387	100—499
7	6	6	6	27	25	88	77	—	—	58	28	500 und mehr
667	608	343	310	849	787	1 192	1 077	42	38	1 138	921	insgesamt
men												
—	—	1	1	2	2	3	3	—	—	9	8	1—9
—	—	—	—	1	1	3	3	—	—	7	7	10—19
9	9	3	2	4	4	10	10	—	—	22	21	20—49
7	6	1	—	5	5	19	18	4	3	33	24	50—99
28	24	16	16	33	34	70	66	—	—	143	124	100—499
44	39	21	19	45	46	105	100	4	3	214	184	500 und mehr
insgesamt												
Westfalen												
36	28	16	15	67	50	34	28	—	—	44	32	1—9
62	57	31	30	135	125	80	72	—	—	108	85	10—19
273	252	194	173	631	613	331	305	6	8	648	580	20—49
302	276	203	186	613	588	433	408	9	9	569	502	50—99
519	468	361	327	971	982	910	843	50	35	885	730	100—499
56	48	25	19	109	96	213	196	3	1	113	66	500 und mehr
1 248	1 129	830	750	2 526	2 454	2 001	1 852	68	53	2 367	1 995	insgesamt
sen												
10	7	4	4	11	10	14	11	—	—	22	8	1—9
18	15	17	10	35	32	25	18	—	—	47	33	10—19
83	71	59	50	143	124	127	108	7	5	126	103	20—49
80	62	80	70	190	165	136	115	8	7	178	146	50—99
235	219	154	130	370	344	411	367	9	11	304	251	100—499
6	5	9	7	25	22	163	157	—	—	47	38	500 und mehr
432	379	323	271	774	697	876	776	24	23	724	579	insgesamt
Pfalz												
14	5	2	2	5	5	5	5	—	—	16	12	1—9
27	24	10	7	27	21	24	23	—	—	33	23	10—19
57	55	45	46	123	120	97	93	6	6	117	103	20—49
79	69	77	68	210	202	142	129	5	3	116	94	50—99
154	127	91	83	257	234	205	178	16	12	176	130	100—499
8	8	3	3	14	14	10	9	1	—	3	2	500 und mehr
339	288	228	209	636	596	483	437	28	21	461	364	insgesamt
Württemberg												
7	7	7	7	48	40	37	35	—	—	71	67	1—9
24	21	17	16	87	80	97	93	—	—	115	104	10—19
113	100	86	82	254	242	206	200	—	—	236	207	20—49
97	90	119	107	319	301	314	306	—	—	273	248	50—99
256	228	259	226	693	646	824	752	—	—	465	381	100—499
6	6	14	14	66	64	132	120	—	—	66	56	500 und mehr
503	452	502	452	1 467	1 373	1 610	1 506	—	—	1 226	1 063	insgesamt
ern												
83	54	5	—	21	8	37	26	1	1	16	13	1—9
77	52	14	10	48	44	131	107	9	10	46	38	10—19
84	74	53	43	196	190	345	300	22	18	130	96	20—49
86	72	63	56	241	211	400	358	19	13	161	119	50—99
345	287	190	162	714	671	1 080	969	35	34	341	216	100—499
135	109	40	26	237	213	433	394	27	20	115	71	500 und mehr
810	648	365	297	1 457	1 337	2 426	2 154	113	96	809	553	insgesamt
land												
22	12	1	1	3	3	2	1	—	—	2	2	1—9
4	2	1	1	4	4	4	4	—	—	2	2	10—19
30	26	12	12	41	37	20	15	1	1	12	12	20—49
37	35	15	14	75	63	31	25	—	—	9	8	50—99
65	61	19	18	104	99	70	66	6	5	42	25	100—499
20	14	14	12	34	26	53	48	2	—	19	10	500 und mehr
178	150	62	58	261	232	180	159	9	6	86	59	insgesamt
(West)												
6	3	—	—	6	6	1	1	—	—	9	2	1—9
25	11	—	—	2	2	3	4	—	—	27	12	10—19
39	35	4	3	15	14	17	15	3	1	33	16	20—49
84	48	9	5	36	27	49	34	2	2	50	36	50—99
56	54	8	4	37	27	158	129	—	—	157	111	100—499
7	5	—	—	8	4	65	43	—	—	17	9	500 und mehr
217	156	21	12	104	80	293	226	5	3	293	186	insgesamt

8. Handwerkliche und a) Betriebe und

Zweig Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hes	
	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	
												nach Hand
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	109	8 391	18	1 723	719	31 284	42	1 768	1 027	61 471	922	
Hoch- u. Ingenieurbau	1 156	26 187	687	17 881	3 100	63 771	253	5 509	5 497	126 579	1 569	
Tief- u. Ingenieurbau	111	2 052	38	1 331	138	3 065	5	66	397	9 077	91	
Straßenbau	53	2 795	49	2 405	198	9 403	12	967	597	22 358	220	
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	11	54	27	429	18	188	15	257	68	1 065	18	
Isolierbau	10	73			40	433			194	1 731	48	
Abbruch	4	39	232	2 011	10	86	68	666	7	163	2 035	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	554	3 429			1 839	12 067			1 479	9 979		
Dachdeckerei	335	1 880	8	274	1 198	7 813	106	595	4 194	33 306		
Stukkateur-, Gips- u. Ver- putzergewerbe	6	73										
Insgesamt	2 349	44 973	1 059	26 054	7 260	128 110	509	9 964	13 460	265 729	4 903	
												Indu
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau ...	38	4 710	38	6 089	138	28 133	41	5 728	445	77 442	102	
Hoch- u. Ingenieurbau	20	1 943	42	6 380	61	7 391	28	2 585	240	21 961	53	
Tief- u. Ingenieurbau	73	6 830	65	6 948	144	11 087	21	1 617	408	24 003	50	
Straßenbau	48	4 707	21	2 537	119	13 775	9	1 295	296	22 104	58	
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	—	—	12	994	5	207	8	686	39	7 653	4	
Isolierbau	4	206			13	709			82	5 802	8	
Abbruch	—	—	6	203	12	275	—	—	158	1 498	4	
Zimmerei u. Ingenieurholzbau ..	—	—			5	155			8	248		
Dachdeckerei	—	—	—	—	3	40	—	—	5	223		
Stukkateur-, Gips- u. Ver- putzergewerbe	—	—										
Insgesamt	183	18 396	184	23 158	500	61 772	107	11 911	1 681	160 939	-279	
												nach Betriebs Hand
1—9	1 274	4 968	606	2 648	3 960	17 348	294	1 226	7 106	30 456	2 975	
10—19	462	6 331	182	2 505	1 569	21 748	82	1 079	2 593	35 176	973	
20—49	382	11 775	121	3 846	1 144	35 029	77	2 421	2 462	74 843	610	
50—99	171	11 948	91	6 185	436	29 727	37	2 579	914	62 163	219	
100—499	60	9 951	59	10 870	151	24 258	19	2 659	381	60 796	126	
500 und mehr							—	—	4	2 295		
Insgesamt	2 349	44 973	1 059	26 054	7 260	128 110	509	9 964	13 460	265 729	4 903	
darunter: Vertriebenenbetriebe	222	4 691	107	1 987	524	10 539	37	821	732	12 838	266	
Zugewandertenbetriebe	40	1 067	29	321	149	2 718	6	25	213	2 839	50	
												Indu
1—9	11	49	16	72	46	201	10	55	309	1 316	16	
10—19	5	80	18	287	39	541	7	105	167	2 385	16	
20—49	53	1 882	41	1 379	102	3 696	21	703	414	12 658	64	
50—99	46	3 365	42	3 010	123	8 934	31	2 262	320	22 706	57	
100—499	68	13 020	67	18 410	190	48 400	35	7 155	422	80 864	126	
500 und mehr							3	1 631	49	41 010		
Insgesamt	183	18 396	184	23 158	500	61 772	107	11 911	1 681	160 939	279	
darunter: Vertriebenenbetriebe	23	2 888	12	1 000	61	5 599	6	350	109	6 844	19	
Zugewandertenbetriebe	8	540	8	703	32	2 664	3	440	31	1 544	15	

1) Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 1, Seite 18, 24 und Länderergebnisse Tab. 1, Seite 28—31.

industrielle Betriebe¹⁾
Beschäftigte Ende Juli 1959

sen	Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Zweig
Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebe	Be- schäftigte	Betriebsgrößenklasse nach der Beschäftigtenzahl
Zweigen											
werk											
31 014	773	23 132	711	49 026	1 096	62 337	84	4 928	71	2 403	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau
26 695	1 161	17 953	4 118	51 096	4 005	73 736	248	6 038	567	10 930	Hoch- u. Ingenieurbau
1 957	68	1 682	201	4 387	164	2 438	21	648	16	201	Tief- u. Ingenieurbau
7 130	167	4 799	314	9 020	218	7 523	32	1 266	52	1 966	Straßenbau
115	44	472	22	182	41	274	8	144	10	78	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau
475			62	875	52	641	8	151	21	271	Isolierbau
13 223	680	3 447	16	177	8	58	498	5 030	84	887	Abbruch
			3 297	14 000	3 719	20 350					Zimmerei u. Ingenieurholzbau
593	2 642	433	2 971	227			5 000	21	743	Stukkateur-, Gips- u. Ver- putzergewerbe	
80 609	3 886	59 604	11 695	155 802	9 530	172 357	899	18 205	842	17 479	insgesamt
strie											
21 724	103	10 212	148	28 341	192	60 029	31	6 991	59	13 296	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau
5 319	34	2 612	77	6 583	42	5 343	23	3 382	66	9 663	Hoch- u. Ingenieurbau
3 791	44	2 482	78	4 684	89	4 482	17	2 413	41	2 618	Tief- u. Ingenieurbau
5 567	76	6 894	97	10 338	61	6 416	18	2 558	32	3 459	Straßenbau
282	6	995	4	105	12	528	8	814	9	206	Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau
844			9	310	21	1 429	5	428	19	773	Isolierbau
198	4	91	6	46	5	47	3	154	26	689	Abbruch
			—	—	3	55					Zimmerei u. Ingenieurholzbau
—	—	—	—	—							—
37 725	267	23 286	419	50 407	425	78 329	105	16 740	252	30 704	insgesamt
größenklassen											
werk											
12 436	2 291	9 832	7 905	31 588	5 558	21 831	453	2 209	397	1 739	1—9
13 296	810	11 061	2 052	27 440	1 752	23 890	189	2 571	177	2 452	10—19
18 698	552	16 769	1 154	34 430	1 396	42 608	169	5 214	177	5 084	20—49
15 483	172	11 744	385	26 693	555	38 730	63	4 445	65	4 222	50—99
20 696	61	10 198	199	35 651	265	43 023	25	3 766	26	3 982	100—499
	—	—			4	2 275	—	—	—	—	500 und mehr
80 609	3 886	59 604	11 695	155 802	9 530	172 357	899	18 205	842	17 479	insgesamt
4 865	84	1 571	440	7 055	547	10 686	6	34	57	1 201	darunter:
1 107	32	425	61	816	86	2 129	2	6	95	1 779	Vertriebenenbetriebe Zugewandertenbetriebe
strie											
95	33	142	41	160	65	231	—	—	29	148	1—9
209	19	275	34	494	24	358	—	—	26	373	10—19
2 006	71	2 456	80	2 580	70	2 409	18	687	54	1 738	20—49
4 267	70	4 919	104	7 390	64	4 639	32	2 423	51	3 571	50—99
31 148	70	13 136	160	39 783	172	37 502	51	9 942	83	18 684	100—499
	4	2 358			30	33 190	4	3 688	9	6 190	500 und mehr
37 725	267	23 286	419	50 407	425	78 329	105	16 740	252	30 704	insgesamt
1 205	8	326	13	1 273	42	4 566	—	—	9	575	darunter:
1 032	5	223	8	725	10	452	—	—	19	1 128	Vertriebenenbetriebe Zugewandertenbetriebe

noch: 8. Handwerkliche und industrielle Betriebe

b) Beschäftigte Ende Juli 1959 nach der Stellung im Betrieb¹⁾

Land	Beschäftigte insgesamt	Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische	Technische	Übrige Beschäftigte									gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten
					zusammen	angest.-versich.-pflichtige Poliere, Schachtmeister u. Meister	Hilfspoliere, Hilfsmeister, Fachvorarbeiter	Maurer	Zimmerer	übrige Facharbeiter	Helfer (angelernte)	Hilfsarbeiter (ungerne)		
Tarifberufsgruppe								III	IV	V				
Handwerk														
Schleswig-Holstein	44 973	2 603	1 075	429	40 866	445	2 012	13 509	3 930	3 084	5 788	7 094	5 004	
Hamburg	26 054	1 201	856	356	23 641	769	1 081	8 238	2 612	2 863	2 878	3 597	1 603	
Niedersachsen	128 110	7 920	2 880	1 273	116 037	1 401	5 361	45 299	9 548	9 157	13 289	20 002	11 980	
Bremen	9 964	568	258	96	9 042	143	533	3 550	783	922	653	1 966	492	
Nordrhein-Westfalen	285 729	15 404	8 362	3 116	238 847	5 296	11 545	76 671	13 516	35 589	33 875	51 690	10 665	
Hessen	80 609	5 937	2 032	781	71 859	1 018	3 197	24 735	4 800	8 347	7 841	17 806	4 115	
Rheinland-Pfalz	59 604	4 524	1 415	562	53 103	694	2 465	16 092	2 968	6 849	7 183	13 804	3 048	
Baden-Württemberg	155 802	13 248	3 889	1 357	137 308	1 701	5 978	30 770	11 135	23 599	29 840	29 714	4 571	
Bayern	172 357	10 711	3 674	1 590	156 382	1 628	6 487	51 295	15 541	12 492	17 255	42 928	8 756	
Saarland	18 205	1 003	630	246	16 326	383	731	3 530	861	3 615	3 117	3 686	403	
Berlin (West)	17 479	936	703	338	15 502	298	487	5 231	732	2 873	2 131	2 646	1 104	
Industrie														
Schleswig-Holstein	18 396	159	667	475	17 095	511	1 285	963	900	2 375	2 714	7 943	404	
Hamburg	23 158	145	1 125	1 155	20 733	824	1 092	2 128	2 095	4 812	3 941	5 142	699	
Niedersachsen	61 772	472	2 299	1 701	57 300	1 593	3 011	8 385	4 279	7 269	7 642	23 577	1 544	
Bremen	11 911	80	467	425	10 939	311	620	1 534	1 530	1 787	1 528	3 240	389	
Nordrhein-Westfalen	160 939	1 457	8 408	7 353	143 721	5 625	7 516	20 139	11 101	29 967	23 727	42 717	2 929	
Hessen	37 725	282	2 073	1 710	33 660	1 064	1 952	5 927	3 718	4 653	5 068	10 498	780	
Rheinland-Pfalz	23 286	209	1 122	748	21 207	663	1 352	2 930	1 586	3 062	3 254	7 900	460	
Baden-Württemberg	50 407	340	2 196	1 932	45 939	1 476	2 499	6 340	4 755	7 391	13 478	9 432	568	
Bayern	78 329	481	3 340	2 833	71 675	1 925	3 191	10 715	7 724	9 855	7 120	29 649	1 496	
Saarland	16 740	132	771	531	15 306	666	642	2 226	1 085	2 611	3 651	4 161	264	
Berlin (West)	30 704	329	1 426	1 123	27 826	862	1 143	5 163	2 687	4 862	3 444	8 340	1 325	

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 3, Seite 18, 24 und Länderergebnisse Tab. 2, Seite 32—33.

c) Löhne und Gehälter im Juli 1959¹⁾

1000 DM

Handwerk/Industrie	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Löhne und Gehälter insgesamt											
Handwerk	20 472	16 208	54 543	5 135	130 916	34 514	25 402	68 529	69 887	8 862	8 547
Industrie	10 604	14 920	33 430	6 893	93 117	20 050	12 353	27 643	40 167	9 419	17 267
Löhne											
Handwerk	19 705	15 437	52 562	4 943	124 659	33 038	24 435	65 565	67 307	8 298	8 012
Industrie	9 795	13 118	30 649	6 238	80 918	17 245	11 092	24 356	35 719	8 287	15 526
Gehälter											
Handwerk	767	771	1 981	192	6 257	1 476	967	2 964	2 580	564	535
Industrie	809	1 802	2 781	655	12 199	2 805	1 261	3 287	4 448	1 132	1 741

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 4, Seite 18, 24 und Länderergebnisse Tab. 3, Seite 35.

d) Ausstehende Forderungen in 1000 DM¹⁾

Handwerk/Industrie	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland ²⁾	Berlin (West)
Alle Forderungen am 31. Dezember 1958											
Handwerk	75 660	34 605	155 334	13 467	419 976	125 787	84 886	247 090	243 918	3 886	19 119
Industrie	38 305	46 255	92 838	19 848	420 993	79 531	56 560	99 177	139 414	7 072	45 892
Am 31. Juli 1959 fällige, d. h. vor dem 31. Mai entstandene Forderung											
Handwerk	50 171	15 649	101 116	6 228	306 111	86 735	74 635	188 766	175 664	2 296	10 033
Industrie	18 778	12 593	44 007	5 402	197 394	41 929	35 923	70 186	78 589	3 972	14 723

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 5, Seite 18 und Länderergebnisse Tab. 4, Seite 35. — ²⁾ In Mill. ffrs.

noch: 8. Handwerkliche und industrielle Betriebe

e) Umsatz*

1 000 DM

nach der Art der Bauten und nach Ländern¹⁾

Land	Umsatz							
	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und indu- strieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			insgesamt	darunter für Streitkräfte ²⁾
				zusammen	Hochbau	Tiefbau		
1. Halbjahr 1959								
Handwerk								
Schleswig-Holstein	162 179	18 377	23 373	52 687	18 913	33 774	256 616	5 700
Hamburg	116 637	—	28 061	41 573	16 095	25 478	186 271	248
Niedersachsen	403 220	47 605	60 981	128 236	49 166	79 070	640 042	10 977
Bremen	45 217	498	5 533	10 203	4 233	5 970	61 451	134
Nordrhein-Westfalen	1 053 303	28 331	211 553	361 601	115 332	246 269	1 654 788	9 292
Hessen	237 040	20 083	60 198	124 055	39 905	84 150	431 376	9 442
Rheinland-Pfalz	156 369	10 204	40 448	73 192	24 605	48 587	280 213	5 102
Baden-Württemberg	518 045	36 054	151 679	242 844	79 669	163 175	948 622	7 500
Bayern	437 160	61 569	101 913	173 361	70 279	103 082	774 003	11 947
Saarland ³⁾	6 625	31	2 200	4 667	1 918	2 749	13 523	—
Berlin (West) ⁴⁾	53 209	—	14 054	25 290	14 132	11 158	96 649	2 090
Industrie								
Schleswig-Holstein	12 402	3 596	15 894	96 442	7 346	89 096	128 334	3 331
Hamburg	23 070	—	57 785	115 804	20 990	94 814	196 659	1 269
Niedersachsen	47 909	6 634	117 648	235 638	33 050	202 588	407 829	21 606
Bremen	21 800	620	31 485	31 163	6 817	24 346	85 068	985
Nordrhein-Westfalen	180 495	4 766	540 746	529 676	99 167	430 509	1 255 683	7 918
Hessen	36 562	656	86 846	140 942	39 011	101 931	265 006	6 224
Rheinland-Pfalz	14 975	1 044	44 124	119 945	15 960	103 985	180 088	11 250
Baden-Württemberg	41 504	1 032	98 972	234 640	41 581	193 059	376 148	6 978
Bayern	86 583	1 763	122 259	267 368	45 659	221 709	477 973	24 934
Saarland ³⁾	1 461	30	6 364	9 185	1 772	7 413	17 040	—
Berlin (West) ⁴⁾	71 725	—	38 623	80 277	26 320	53 957	200 707	4 663
Juli 1959								
Handwerk								
Schleswig-Holstein	38 399	5 320	5 833	11 813	3 894	7 919	61 365	989
Hamburg	27 093	—	5 917	9 774	3 797	5 277	42 784	99
Niedersachsen	92 874	13 094	16 371	31 308	12 590	18 718	153 647	2 317
Bremen	9 728	153	1 490	1 710	642	1 068	13 081	22
Nordrhein-Westfalen	226 236	7 066	46 915	79 676	25 155	54 521	359 893	2 025
Hessen	52 607	5 374	14 550	29 048	9 153	19 895	101 579	2 140
Rheinland-Pfalz	37 980	2 930	9 546	17 756	5 251	12 505	68 212	1 267
Baden-Württemberg	114 906	8 235	36 508	56 354	17 769	38 585	216 003	2 201
Bayern	110 675	14 131	26 105	49 325	19 020	30 305	200 236	3 870
Saarland	13 038	23	4 651	7 471	3 583	3 888	25 183	—
Berlin (West) ⁴⁾	13 087	—	2 634	4 944	2 402	2 542	21 289	403
Industrie								
Schleswig-Holstein	2 989	746	4 314	26 373	2 025	24 348	34 422	767
Hamburg	6 746	—	11 452	29 328	5 945	23 383	47 526	707
Niedersachsen	10 353	1 510	28 659	59 459	6 764	52 695	99 981	4 129
Bremen	5 369	54	6 757	7 007	1 559	5 448	19 187	163
Nordrhein-Westfalen	37 592	1 084	112 053	117 251	20 706	96 545	267 980	1 696
Hessen	8 090	94	26 626	38 134	10 344	27 790	72 944	1 402
Rheinland-Pfalz	3 164	271	9 580	29 550	3 975	25 575	42 565	4 325
Baden-Württemberg	9 663	255	22 693	56 799	10 714	46 085	89 410	1 450
Bayern	21 702	306	28 211	74 968	12 586	62 382	125 187	7 309
Saarland	2 508	39	8 076	16 257	3 592	12 665	26 880	—
Berlin (West) ⁴⁾	19 056	—	10 424	15 333	5 881	9 452	46 796	518

* Kalenderjahr 1958 nach Ländern

Handwerk/Industrie	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland ²⁾	Berlin ⁴⁾ (West)
Handwerk	499 381	361 175	1 249 071	123 485	3 334 268	862 690	549 576	1 817 426	1 566 889	26 153	202 640
Industrie	291 387	358 583	795 027	173 309	2 606 291	491 775	324 242	672 968	965 178	31 864	406 241

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 6 b, Seite 19, 25 und Länderergebnisse Tab. 5 b, Seite 37. — ²⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ³⁾ In Mill. ffrs. — ⁴⁾ Siehe Fußnote Tab. 5 b, Seite 37.

noch: 8. Handwerkliche und industrielle Betriebe
f) Geleistete Arbeitsstunden im Juli 1959 nach der Art der Bauten¹⁾
1 000 Stunden

Handwerk/Industrie	Geleistete Arbeitsstunden							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte ²⁾
	Wohnungsbau	landwirtschaft- licher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			insgesamt	
				zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Schleswig-Holstein								
Handwerk	4 822	737	666	1 513	493	1 020	7 738	119
Industrie	358	94	343	2 708	175	2 533	3 503	59
Hamburg								
Handwerk	2 751	—	602	1 050	358	692	4 403	10
Industrie	558	—	988	2 365	452	1 913	3 911	31
Niedersachsen								
Handwerk	13 193	2 342	2 255	4 389	1 663	2 726	22 179	318
Industrie	1 494	169	2 845	6 970	877	6 093	11 478	372
Bremen								
Handwerk	1 130	19	195	342	131	211	1 686	5
Industrie	546	2	681	899	169	730	2 128	17
Nordrhein-Westfalen								
Handwerk	28 580	1 146	5 926	9 567	3 122	6 445	45 219	298
Industrie	4 636	116	11 493	12 068	2 396	9 672	28 313	136
Hessen								
Handwerk	7 345	903	1 961	3 531	1 131	2 400	13 740	260
Industrie	990	9	2 036	3 405	942	2 463	6 440	143
Rheinland-Pfalz								
Handwerk	6 269	519	1 372	2 369	765	1 604	10 529	105
Industrie	527	26	941	2 732	446	2 286	4 226	288
Baden-Württemberg								
Handwerk	15 369	1 426	4 359	6 404	2 128	4 276	27 558	172
Industrie	1 138	26	2 409	5 570	1 071	4 499	9 143	98
Bayern								
Handwerk	16 692	2 915	3 796	6 379	2 677	3 702	29 782	418
Industrie	2 777	41	3 445	7 684	1 422	6 262	13 947	682
Saarland								
Handwerk	1 798	10	396	1 172	512	660	3 376	—
Industrie	336	3	1 081	1 667	442	1 225	3 087	—
Berlin (West) ³⁾								
Handwerk	1 603	—	320	690	325	365	2 690	30
Industrie	2 096	—	1 008	1 701	607	1 094	4 974	64

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 7 b, Seite 19, 25 und Länderergebnisse Tab. 6 b, Seite 39. — ²⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ³⁾ Siehe Fußnote Tab. 6 b, Seite 39.

noch : 8. Handwerkliche und industrielle Betriebe

g) Ausgewählte verfügbare Geräte Ende Juli 1959¹⁾

Bestand (Eigentum)

Stück

Geräteart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Handwerk											
Betonmischer	2 950	1 277	11 372	687	28 342	7 278	5 880	15 852	19 553	1 181	758
Turmdrehkrane bis 16 m/t	33	18	165	9	1 234	317	204	962	763	107	2
Turmdrehkrane über 16 m/t	14	24	83	5	439	109	102	394	275	37	5
Bauaufzüge	1 364	1 284	3 838	524	14 024	2 967	2 554	6 371	7 171	633	647
Förderbänder	596	268	1 737	80	3 254	1 388	955	2 250	1 692	55	222
Stahlrohrgerüste in t	287	657	225	18	1 113	521	154	747	524	69	243
Kompressoren	152	215	582	53	2 454	870	780	2 485	1 720	270	79
Bagger	207	113	515	21	1 448	545	339	1 161	1 082	166	27
Last-(Nutz-)Kraftwagen	1 392	854	3 125	258	9 235	2 515	2 175	5 051	4 522	942	446
Zugmaschinen, Traktoren	72	36	341	4	251	248	119	587	380	14	19
Planierdrauen	111	66	282	18	981	373	230	826	613	102	19
Schürfwagen	13	9	6	1	21	7	11	26	28	1	—
Lader und Schütter	37	28	122	5	340	134	50	396	162	31	16
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen: Fertiger und Verteiler	3	2	36	2	38	39	24	32	41	3	6
Brückenmischer	1	—	2	—	2	2	3	2	6	—	—
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken: Fertiger	31	8	92	—	211	75	36	74	67	8	—
Mischanlagen	7	3	12	—	46	27	9	96	66	1	1
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher ...	50	50	341	6	344	155	136	253	353	77	48
Motorspritzmaschinen	44	19	112	7	361	159	96	265	156	21	4
Straßenwalzen	105	81	291	14	1 097	388	250	772	606	109	30
Verdichtungsmaschinen	190	110	538	33	704	345	211	818	1 269	56	48
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	3	7	25	—	17	11	15	—	59	1	4
Rammen (ohne Handrammen)	128	178	514	70	1 125	420	248	838	431	29	89
Industrie											
Betonmischer	556	626	2 117	466	7 554	1 693	1 121	2 155	3 779	686	1 060
Turmdrehkrane bis 16 m/t	13	32	116	23	602	135	87	206	293	74	17
Turmdrehkrane über 16 m/t	16	74	192	54	695	153	93	342	450	84	74
Bauaufzüge	193	484	919	282	3 091	767	459	693	1 207	320	872
Förderbänder	286	270	611	142	2 090	450	314	612	1 090	89	612
Stahlrohrgerüste in t	189	699	982	320	5 304	985	226	646	2 372	288	2 670
Kompressoren	160	339	634	130	2 644	587	517	851	1 120	314	292
Bagger	371	282	943	101	2 177	402	314	567	1 031	230	128
Last-(Nutz-)Kraftwagen	375	406	1 047	117	3 481	619	554	1 014	1 310	577	246
Zugmaschinen, Traktoren	43	67	196	21	307	66	52	155	159	19	73
Planierdrauen	196	206	548	65	1 393	282	243	493	717	151	60
Schürfwagen	15	24	76	4	65	21	13	32	58	6	1
Lader und Schütter	68	61	223	31	498	113	158	313	259	83	70
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen: Fertiger und Verteiler	23	47	161	21	239	85	45	95	137	5	37
Brückenmischer	—	16	8	—	24	3	3	13	17	2	—
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken: Fertiger	63	40	170	5	351	94	83	97	143	31	15
Mischanlagen	19	24	38	6	141	53	53	91	175	20	20
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher ...	99	100	326	38	904	277	203	250	457	101	169
Motorspritzmaschinen	71	34	231	14	469	164	132	237	209	41	17
Straßenwalzen	182	98	558	31	1 429	386	386	695	851	152	74
Verdichtungsmaschinen	268	220	654	72	1 297	531	272	792	1 157	124	245
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen	4	45	17	4	51	13	13	—	54	8	1
Rammen (ohne Handrammen)	213	188	624	144	1 242	304	213	388	378	57	204

¹⁾ Vgl. hierzu Bundesergebnisse Tab. 8 a, Seite 20, 26 und Länderergebnisse Tab. 7, Seite 40—43.

III. Ergebnisse der Totalerhebung im Monat Juli 1950, 1955—1959

Merkmal Maßeinheit	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)						Bundesgebiet ohne Berlin		
	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1957	1958	1959
Erfaßte Betriebe									
1—19	54 086	48 060	46 434	45 812	44 268	43 320	46 513	44 922	43 962
20—49	6 380	8 465	8 861	8 759	8 697	8 814	8 951	8 897	9 001
50 und mehr	3 877	6 311	6 455	5 911	6 291	6 562	6 070	6 467	6 737
Insgesamt	64 343	62 836	61 750	60 482	59 256	58 696	61 534	60 286	59 700
darunter:									
Vertriebenenbetriebe									
1—19	.	2 243	2 207	2 313	2 060	2 300	2 319	2 065	2 306
20—49	.	496	521	520	494	532	520	496	532
50 und mehr	.	373	388	335	368	420	335	368	420
Insgesamt	.	3 112	3 116	3 168	2 922	3 252	3 174	2 929	3 258
Zugewandertenbetriebe									
1—19	.	412	398	416	634	543	420	634	545
20—49	.	108	100	102	147	133	102	147	133
50 und mehr	.	77	89	74	124	110	74	124	110
Insgesamt	.	597	587	592	905	786	596	905	788
Beschäftigte									
1—19	290 782	299 376	295 601	291 170	283 393	281 914	296 297	288 176	286 694
20—49	194 575	259 341	272 018	267 822	264 434	270 188	273 865	270 711	276 089
50 und mehr	475 525	827 493	838 961	754 893	819 496	857 023	776 500	845 037	881 287
Insgesamt	960 882	1 386 210	1 406 580	1 313 885	1 367 323	1 409 125	1 346 662	1 403 924	1 444 070
davon:									
Tätige Inhaber und Mitinhaber	70 735	70 210	68 931	67 416	66 184	65 741	68 606	67 319	66 876
Kaufm. Angestellte	40 422	59 933	65 943	67 716	69 657	46 138	69 526	71 604	47 539
Techn. Angestellte	849 725	1 256 067	1 271 706	1 178 753	1 231 482	27 892	1 208 530	1 265 001	28 669
Übrige Beschäftigte	849 725	1 256 067	1 271 706	1 178 753	1 231 482	1 269 354	1 208 530	1 265 001	1 300 986
davon:									
Poliere, Schachtmeister und Meister	21 658	23 942	25 244	24 830	25 441	27 087	25 832	26 547	28 136
Hilfspolier, Hilfsmeister und Fach-									
vorarbeiter	44 503	54 430	57 696	56 018	57 470	61 177	57 535	58 867	62 550
Maurer	200 923	290 746	301 776	300 883	316 274	329 220	306 529	322 405	334 976
Zimmerer	67 501	97 649	100 673	94 081	97 787	102 521	95 963	100 036	104 467
Übrige Facharbeiter	80 518	133 803	147 103	149 938	158 580	174 073	155 222	164 432	180 299
Helfer	91 276	180 624	184 937	166 779	177 551	187 074	171 257	182 387	193 842
Hilfsarbeiter	248 888	358 496	338 611	288 886	322 442	328 699	297 753	333 552	336 546
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler,									
Praktikanten	94 458	116 377	115 666	97 338	75 937	59 503	98 439	76 775	60 170
Löhne in 1 000 DM	201 972	476 273	519 230	512 133	583 109	636 781	.	.	653 366
Gehälter in 1 000 DM	14 726	30 438	35 605	39 385	42 609	48 002	.	.	49 698
Umsatz Juli in 1 000 DM									
1—19	143 152	243 814	263 662	282 552	303 943	342 634	.	.	349 800
20—49	107 945	242 267	275 855	289 543	309 626	359 866	.	.	368 422
50 und mehr	286 777	883 276	1 027 806	911 706	1 065 392	1 313 502	.	.	1 349 843
Insgesamt	537 874	1 369 357	1 567 323	1 483 801	1 678 961	2 016 002	.	.	2 068 065
davon:									
Wohnungsbau	.	613 450	662 751	645 774	738 293	816 166	.	.	831 712
Landwirtschaftlicher Bau	.	41 581	37 215	41 976	45 356	60 623	.	.	60 685
Gewerblicher und industrieller Bau	.	296 493	374 896	327 696	347 205	413 580	.	.	426 307
Öffentlicher und Verkehrsbau	.	417 833	492 461	468 355	548 107	725 633	.	.	749 361
davon:									
Hochbau	.	114 732	126 587	117 264	128 396	171 889	.	.	179 064
Tiefbau	.	303 101	365 874	351 091	419 711	553 744	.	.	570 297
Umsatz für Streitkräfte (in allen Bau-									
arten) ¹⁾	22 734	83 863	64 149	22 766	27 932	36 878	.	.	36 878
Außenstände in 1 000 DM									
am 31. Juli ²⁾	498 573	993 499	1 146 694	1 243 437	1 276 336	1 509 876	.	.	.
am 31. Dezember des Vorjahres ³⁾	.	.	.	1 840 048	1 961 841	2 393 644	.	.	.
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000									
1—19	47 316	52 124	51 269	49 128	47 920	47 079	50 039	48 810	47 967
20—49	34 096	47 428	49 700	47 373	46 843	47 071	48 510	48 032	48 148
50 und mehr	86 350	155 215	156 850	132 529	147 401	151 773	136 581	152 437	156 271
Insgesamt	167 762	254 767	257 819	229 030	242 164	245 923	235 130	249 279	252 386
davon:									
Wohnungsbau	79 662	121 443	122 418	108 427	114 438	109 175	110 747	117 037	111 309
Landwirtschaftlicher Bau	10 427	11 202	9 888	9 721	9 688	10 490	9 740	9 719	10 503
Gewerblicher und industrieller Bau	34 884	50 182	51 607	44 595	44 436	46 313	46 006	45 994	47 790
Öffentlicher und Verkehrsbau	40 822	71 940	73 906	66 287	73 602	79 945	68 637	76 529	82 784
davon:									
Hochbau	.	18 579	19 774	17 295	17 974	20 418	17 798	18 891	21 372
Tiefbau	.	53 361	54 132	48 992	55 628	59 527	50 839	57 638	61 412
für Streitkräfte geleistete Arbeitsstun-									
den (in allen Bauarten) ¹⁾	4 727	6 879	5 045	2 395	2 935	3 531	2 398	2 936	3 531

¹⁾ In den Gesamtangaben enthalten. — ²⁾ Außenstände Juli 1950 älter als 4 Wochen, Juli 1955—1959 älter als 8 Wochen. — ³⁾ Alle Forderungen am Jahresende.

**noch: III. Ergebnisse der Totalerhebung
im Monat Juli 1950, 1955—1959**

Stück

Merkmal Maßeinheit	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)						Bundesgebiet ohne Berlin		
	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1957	1958	1959
Verfügbare wichtige Geräte¹⁾									
Betonmischer	42 727	83 199	92 854	98 860	104 449	113 258	100 455	106 170	115 125
darunter eingesetzt	32 930	72 984	81 999	85 178	91 479	103 168	86 676	93 113	104 858
Turmdrehkrane	644	4 441	5 598	6 274	7 044	8 726	6 478	7 299	9 028
darunter eingesetzt	474	4 395	5 474	5 899	7 054	8 929	6 096	7 306	9 202
Von den Turmdrehkranen insgesamt entfielen auf:									
Turmdrehkrane bis 16 m/t .....	.	2 747	3 377	3 777	4 253	5 212	3 912	4 415	5 393
darunter eingesetzt .....	.	2 706	3 289	3 569	4 226	5 275	3 700	4 383	5 440
Turmdrehkrane über 16 m/t .....	.	1 694	2 221	2 497	2 791	3 514	2 566	2 884	3 635
darunter eingesetzt .....	.	1 689	2 185	2 330	2 828	3 654	2 396	2 923	3 762
Baufzüge	21 355	38 389	42 238	43 717	45 801	48 192	44 502	46 702	49 145
darunter eingesetzt	15 507	31 351	35 002	34 437	37 887	41 386	35 137	38 706	42 191
Förderbänder	5 340	14 175	15 892	16 802	17 462	18 085	16 912	17 574	18 229
darunter eingesetzt	3 177	11 767	13 188	13 228	14 554	15 657	13 322	14 648	15 760
Stahlrohrgerüste in t	1 377	4 590	7 058	9 519	11 698	15 969	9 687	12 015	16 326
darunter eingesetzt	890	4 713	6 563	8 755	11 495	17 579	9 007	11 760	17 846
Kompressoren	6 219	10 890	12 664	13 663	14 672	16 293	14 171	15 244	16 877
darunter eingesetzt	3 858	9 039	10 568	11 217	12 887	14 803	11 680	13 414	15 318
Bagger	2 176	5 730	7 478	8 596	9 745	11 619	8 860	10 072	12 015
darunter eingesetzt	1 561	5 580	7 197	8 107	9 617	11 597	8 381	9 945	11 969
Last-(Nutz-)Kraftwagen	11 595	24 385	28 171	31 073	33 618	38 050	32 236	35 043	39 569
darunter eingesetzt	9 644	24 165	28 328	30 686	33 769	38 650	31 886	35 248	40 194
Zugmaschinen, Traktoren	2 036	2 681	2 923	2 827	2 959	3 104	2 847	2 983	3 137
darunter eingesetzt	1 569	2 384	2 645	2 503	2 725	2 918	2 525	2 748	2 948
Planiermaschinen .....	.	3 011	4 374	5 188	6 258	7 643	5 335	6 460	7 896
darunter eingesetzt .....	.	2 968	4 227	4 941	6 170	7 723	5 096	6 374	7 961
Schürfwagen .....	.	259	389	344	326	430	346	332	437
darunter eingesetzt .....	.	207	319	260	282	385	261	286	389
Lader und Schütter .....	.	.	.	1 430	2 085	2 998	1 472	2 146	3 112
darunter eingesetzt .....	.	.	.	1 308	1 976	2 950	1 344	2 035	3 060
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen									
Fertiger und Verteiler .....	.	.	.	.	955	1 070	.	959	1 078
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	603	815	.	607	822
Brückenmischer .....	.	.	.	.	106	102	.	106	104
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	72	88	.	72	89
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken									
Fertiger .....	.	.	.	.	1 407	1 640	.	1 436	1 679
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	1 310	1 550	.	1 336	1 589
Mischanlagen .....	.	.	.	.	783	866	.	799	887
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	698	804	.	711	828
Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkoher . darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	4 248 3 639	4 342 3 819	.	4 373 3 738	4 520 3 969
Motorspritzmaschinen .....	.	.	.	.	2 365	2 780	.	2 420	2 842
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	2 041	2 465	.	2 089	2 523
Straßenwalzen	2 902	5 518	6 311	6 987	7 497	8 220	7 170	7 705	8 481
darunter eingesetzt	2 254	5 120	5 753	5 930	6 936	7 743	6 101	7 119	7 975
Verdichtungsmaschinen .....	.	.	.	6 153	7 458	9 481	6 235	7 570	9 661
darunter eingesetzt .....	.	.	.	4 872	6 480	8 654	4 949	6 584	8 813
Bodenstabilisierungs-(Vermörtelungs-) maschinen .....	.	.	.	.	.	338	.	.	347
darunter eingesetzt .....	.	.	.	.	.	268	.	.	274
Rammen ²⁾	4 547	7 565	8 542	7 048	7 265	7 646	7 103	7 334	7 732
darunter eingesetzt	1 871	5 232	6 223	5 086	5 590	6 140	5 116	5 641	6 199

¹⁾ Ab Juli 1955 beziehen sich die Bestandszahlen auf den im Eigentum befindlichen Bestand, die eingesetzten enthalten auch die angemieteten Geräte. —

²⁾ Ab 1957 ohne Handrammen.

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

In dieser Serie sind die periodischen Veröffentlichungen auf dem Gebiete der Bau- und Wohnungswirtschaft zusammengefaßt.

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

In dieser monatlich erscheinenden Reihe sind die bis Ende 1957 erschienenen Reihen „Das Baugewerbe in der Bundesrepublik Deutschland“ und „Die Bautätigkeit im Bundesgebiet“ vereinigt. Sie finden hier in einem Heft Zahlen zur monatlichen Entwicklung des Bauhauptgewerbes, ferner die Monatsergebnisse der Baugenehmigungen und Baufertigstellungen und schließlich die wichtigsten die Bauwirtschaft interessierenden Angaben anderer Statistiken für Bund und Länder, sowie über die Bauwirtschaft im Auslande.

Reihe 2: Bauhauptgewerbe

Die jährlich anfallenden Ergebnisse der Totalerhebung im Juli und die Durchlaufenden Reihen, beide früher in den Sonderheften zum „Baugewerbe“ (für 1950 bis 1953 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“: Band 51, 66, 78, 102), sind in dieser Reihe seit 1957 zusammengefaßt.

Reihe 3: Bautätigkeit

Jahresergebnisse über Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang und Entwicklung des Wohnungsbestandes bilden den Inhalt der Reihe 3, die früher in den Bänden „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ gebracht wurden (Band 93, 111, 140, 160).

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Eine Fortsetzung der bisher vierteljährlich erschienenen Reihe VI/25 der „Statistischen Berichte“.

Reihe 5: Wohnraumvergabe

Eine Fortsetzung der bis 1956 jährlich erschienenen Arbeitsreihe VI/26 der „Statistischen Berichte“.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser neu aufgenommenen Reihe wird der Bestand an Normalwohngebäuden, an Normalwohnungen nach der Größe (Raumzahl) und an Normalwohnräumen am Ende jedes Jahres — erstmalig für den 31. 12. 1957 — dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen werden in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ erscheinen, z. B. „Wohnungstatistik 1956/57“ als Band 201.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ